

XEROX®

WorkCentre 4118 Benutzerhandbuch



Autor und Übersetzung:

Xerox
GKLS European Operations
Bessemer Road
Welwyn Garden City
Hertfordshire
AL7 1BU
ENGLAND

©2006, Xerox Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Der Urnehmerschutz erstreckt sich auf sämtliche gesetzlich zulässigen oder bewilligten urheberrechtsfähigen Materialien und Informationen beliebiger Art, einschließlich der mit Hilfe der Software-Programme erstellten Bildschirmmaterialien wie etwa Layouts, Muster, Symbole usw.

Xerox® und alle anderen in dieser Publikation erwähnten Xerox-Produkte sind Marken der Xerox Corporation. Produktnamen und Marken anderer Unternehmen werden hiermit anerkannt.

Technische Neuerungen und Änderungen werden in den jeweils nachfolgenden Auflagen berücksichtigt.

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung.....	1-1
	Die Modelle.....	1-2
	Allgemeine Hinweise.....	1-3
	Weitere Informationsquellen	1-4
	Kundendienst.....	1-5
	Sicherheitshinweise	1-6
	Hinweise zur elektrischen Sicherheit	1-7
	Hinweise zur Betriebssicherheit	1-8
	Wartungshinweise	1-9
	Ozon-Sicherheit	1-9
	Verbrauchsmaterial	1-10
	Funkfrequenzemissionen	1-10
	Lasersicherheit	1-10
	Gerätesicherheitszertifizierung	1-11
	Behördliche Bestimmungen	1-12
	FAX-Funktion	1-12
	Umweltverträglichkeit	1-16
	Illegale Kopien	1-17
	Recycling und Entsorgung von Geräten	1-20
2	Erste Schritte	2-1
	Gerät auspacken.....	2-2
	Inhalt der CD	2-3
	CD-Installation.....	2-5
	Geräteüberblick	2-6
	Modelle und Zubehör	2-6
	Position der Komponenten	2-7
	Überblick über das Steuerpult	2-9
	2-in-1-Steuerpult	2-9

4-in-1-Steuerpult	2-9
Trommleinheit und Tonerpatrone einsetzen.....	2-12
Gerät anschließen.....	2-14
Gerät einschalten.....	2-16
Papier einlegen	2-17
Gerät einrichten	2-20
Optionen zur Einrichtung des Geräts	2-21
Software installieren.....	2-24
Treiberinstallation	2-24
Systemanforderungen	2-25
Treiberinstallation unter Windows	2-25
Testdruck/-scan.....	2-32
3 Kopieren	3-1
Kopiervorgang	3-2
Grundfunktionen.....	3-6
Funktionsbeschreibung	3-6
Zusatzfunktionen	3-10
Funktionsbeschreibung	3-10
Funktionenkombination	3-14
4 Papier und andere Druckmaterialien	4-1
Papier einlegen	4-2
Vorbereitung.....	4-2
Papier einlegen	4-2
Zusatzzufuhr verwenden	4-5
Papierformat einstellen	4-8
Druckmaterialdaten	4-9
Materialformate und -arten.....	4-9
5 Faxe senden (nur 4-in-1-Modell).....	5-1
Faxsendeverfahren.....	5-2
Wählverfahren.....	5-6
Grundfunktionen.....	5-8
Funktionsbeschreibung	5-8
Zusatzfunktionen	5-10
Funktionsbeschreibung	5-10
Faxweiterleitung	5-14
Mailbox-Setup	5-15

Mailboxen erstellen	5-15
Mailboxen löschen	5-16
Mailbox-Verfahren	5-17
Dokumente in einer Mailbox speichern	5-17
Mailboxinhalt ausdrucken.....	5-18
Mailboxinhalt löschen	5-19
Mailboxinhalt abrufen	5-20
Dokumente an eine Mailbox senden	5-21
Optionen zur Faxeinrichtung.....	5-22
Faxeinstellung modifizieren.....	5-22
Optionen zur Faxeinrichtung	5-23
 6 Drucken	 6-1
Dokumente drucken	6-2
Druckereinstellungen	6-3
Druckereinstellungen aufrufen	6-3
PCL-Treiber	6-5
Registerkarte "Layout"	6-6
Registerkarte "Papier"	6-7
Registerkarte "Bildqualität"	6-8
Registerkarte "Ausgabeoptionen"	6-9
Registerkarte "Aufdrucke"	6-10
Registerkarte "Info"	6-11
 7 Scannen (nur 4-in-1-Modell).....	 7-1
Das TWAIN-Scannerprogramm	7-2
Mit TWAIN scannen	7-3
Mit dem WIA-Treiber scannen	7-6
Vorgehensweise zum Scannen mit WIA	7-6
 8 Geräteverwaltung	 8-1
Berichte	8-2
Verfügbare Berichte	8-2
Berichte drucken	8-3
ControlCentre.....	8-4
ControlCentre installieren.....	8-4
ControlCentre ausführen	8-4
ControlCentre verwenden	8-4
Kennwortschutz.....	8-7
Kennwortschutz aktivieren	8-7
Kennwort ändern.....	8-8

Speicher leeren	8-9
Speicher leeren	8-9
Systemwartung	8-10
Seriennummer ablesen	8-10
Tonerwarnung	8-11
Neue Trommel	8-11
Trommelreinigung	8-12
Zähler	8-12
Externen Kostenzähler aktivieren/deaktivieren	8-13
 9 Wartung	 9-1
Gerät reinigen	9-2
Vorlagenglas und CVT-Scanfenster	9-2
Steuerpult und Display	9-3
Geräteoberflächen	9-3
Verbrauchsmaterial bestellen.....	9-4
Austauschmodule.....	9-5
Tonerpatrone	9-5
Trommeleinheit	9-8
Trommeleinheit ersetzen	9-8
 10 Fehlerbehebung	 10-1
Allgemeines.....	10-2
Störungsbeseitigung.....	10-3
Vorlagenstaus	10-3
Papierstaus	10-6
Ausgabebereich	10-7
Duplexmodul	10-9
Zusatzzufuhr	10-9
Kundendienst.....	10-10
Fehlermeldungen.....	10-11
Problembeseitigung	10-14
Kopierprobleme	10-14
Druckprobleme	10-16
Fehlerbehebung bei Faxproblemen	10-18

11 Technische Daten	11-1
Einführung.....	11-2
Druckmodul.....	11-3
Faxmodul.....	11-4
Scan- und Kopiermodul	11-5
Allgemeine technische Daten.....	11-6
Druckmaterial	11-7
12 Index	1-1

1 Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für das *Xerox WorkCentre 4118* entschieden haben. Das Gerät wurde im Hinblick auf eine einfache Bedienung entwickelt. Es empfiehlt sich jedoch, das *Benutzerhandbuch* aufmerksam zu lesen, um das Gerät optimal zu nutzen.

- Die Modelle1-2
- Allgemeine Hinweise1-3
- Weitere Informationsquellen1-4
- Kundendienst.1-5
- Sicherheitshinweise.....1-6
- Behördliche Bestimmungen.....1-12
- Umweltverträglichkeit1-16
- Illegale Kopien1-17
- Recycling und Entsorgung von Geräten1-20

Die Modelle

Xerox WorkCentre 4118p

Das Modell *4118p* wird im Folgenden in der vorliegenden Dokumentation als 2-in-1-Modell bezeichnet.

Das 2-in-1-Modell bietet standardmäßig eine digitale Kopierfunktion sowie eine lokale Druckfunktion mit 17 Seiten pro Minute für A4 bzw. 18 Seiten pro Minute für US Letter.

Optional sind ein zusätzlicher Materialbehälter, ein Vorlageneinzug, ein externer Kostenzähler, ein Gestell sowie ein Netzwerk-Erweiterungssatz verfügbar. Der Netzwerk-Erweiterungssatz ermöglicht das Drucken im Netzwerk und enthält Drucker- und Scannertreiber für PostScript, Macintosh und Linux.

Xerox WorkCentre 4118x

Das Modell *4118x* wird im Folgenden in der vorliegenden Dokumentation als 4-in-1-Modell bezeichnet.

Das 4-in-1-Modell ist ein digitaler Kopierer, der überdies an einem PC angeschlossen und als Drucker, Fax und Scanner bei 17/18 Seiten pro Minute verwendet werden kann.

Optional sind ein zusätzlicher Materialbehälter, ein externer Kostenzähler, ein Gestell sowie ein Netzwerk-Erweiterungssatz erhältlich. Der Netzwerk-Erweiterungssatz ermöglicht das Drucken im Netzwerk und enthält Drucker- und Scannertreiber für PostScript, Macintosh und Linux.


- *Anweisungen zum Auspacken und Einrichten des Geräts enthält das Kapitel "Erste Schritte" auf Seite 2-1.*

Allgemeine Hinweise

In diesem *Benutzerhandbuch* werden folgende Bezeichnungen synonym verwendet:

- Papier und Druckmaterial
- Dokument und Vorlage
- *Xerox WorkCentre 4118* und Gerät.

Die folgende Tabelle enthält weitere Informationen zu den in diesem Handbuch geltenden Konventionen.

KONVENTION	BESCHREIBUNG	BEISPIEL
Kursivschrift	Hervorhebung eines Worts oder Satzes; Verweise auf andere Handbücher werden ebenfalls in Kursivschrift angegeben.	<i>Xerox WorkCentre 4118.</i>
Text in Anführungszeichen	Name einer Funktion oder einer Taste	➤ Die gewünschte Papierzufuhr durch Drücken der Taste "Papierzufuhr" auswählen.
Hinweise	Hinweise befinden sich in der Marginalie und enthalten zusätzliche Informationen über eine Funktion.	● <i>Detaillierte Informationen zum Einlegen von Druckmaterial enthält Abschnitt "Papier einlegen" auf Seite 4-2.</i>
Info	Enthält detaillierte Informationen zum Gerät.	 Weitere Informationen zu den Druckmaterialien können im Kapitel "Druckmaterial" auf Seite 11-7 nachgeschlagen werden.
Vorsicht	Warnungen dieser Art weisen auf Vorgänge hin, deren unsachgemäße Ausführung <i>Schäden am Gerät</i> verursachen können.	VORSICHT: KEINE organischen oder starken chemischen Lösungsmittel oder Sprühreiniger verwenden. Flüssigkeiten dürfen nicht direkt auf einen Bereich aufgetragen werden.
Achtung	Warnungen dieser Art weisen darauf hin, dass bei Nichtbeachtung der aufgeführten Hinweise <i>Verletzungsgefahr</i> besteht.	ACHTUNG: Das Gerät darf nur an eine einwandfrei geerdete Netzsteckdose angeschlossen werden.

Weitere Informationsquellen

Die Dokumentation zu diesem Gerät umfasst Folgendes:

- Vorliegendes *Benutzerhandbuch*
- *Kurzübersicht*
- *Installationsübersicht*
- *Systemhandbuch*
- Xerox-Website <http://www.xerox.com>

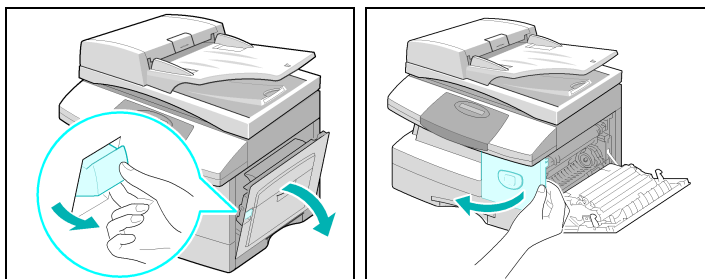
Informationen und Tipps für die Installation und den Betrieb des Geräts stehen auf der Xerox-Website unter folgender Adresse zur Verfügung:

<http://www.xerox.com>

Wenn Hilfe benötigt wird, können Fragen an das *Xerox Welcome Centre* oder einen Xerox-Partner gerichtet werden. Bei einem Anruf muss die Seriennummer des Geräts angegeben werden. Die Seriennummer kann nachfolgend notiert werden:

Nr. _____

Zunächst die seitliche und danach die vordere Abdeckung öffnen. Die Seriennummer ist nun zu sehen. Die Seriennummer befindet sich direkt über dem *Tonermodul*.



Die Telefonnummer des *Xerox Welcome Centre* oder des Xerox-Partners wird bei der Einrichtung des Geräts angegeben. Die Telefonnummer kann hier notiert werden:

Telefonnummer des *Xerox Welcome Centre* bzw. des Xerox-Partners:

Nr. _____

Xerox US Welcome Center: ***1-800-821-2797***

Xerox Canada Welcome Center: ***1-800-93-XEROX (1-800-939-3769)***

Sicherheitshinweise

Lesen Sie bitte vor der Benutzung des Geräts die Sicherheitshinweise aufmerksam durch, um den sicheren Betrieb des Geräts zu gewährleisten.

Dieses Gerät und die zugehörigen Verbrauchsmaterialien entsprechen strengen Sicherheitsanforderungen. Die Sicherheitshinweise umfassen behördliche Richtlinien sowie Empfehlungen zum Schutz der Umwelt. Um einen sicheren Betrieb des Geräts zu gewährleisten, müssen die nachfolgenden Anweisungen beachtet werden.

Die Sicherheits- und Umweltschutzprüfungen wurden unter ausschließlicher Verwendung von Xerox-Materialien durchgeführt.

ACHTUNG: Änderungen oder Umbauten an diesem Gerät, z. B. der Anschluss externer Geräte oder die Installation neuer Funktionen, die nicht ausdrücklich von Xerox genehmigt wurden, können zur Ungültigkeit der Sicherheitszertifizierung führen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

Warnhinweise

Alle am Gerät angebrachten oder in der Dokumentation zum Gerät enthaltenen Warnhinweise müssen befolgt werden.



Dieses Symbol weist Benutzer auf Bereiche des Produkts hin, an denen eine mögliche Verletzungsgefahr besteht.



Dieses Symbol warnt Benutzer vor heißen Oberflächen am Produkt, die nicht berührt werden dürfen.

Stromversorgung

Das Gerät darf nur an eine Stromversorgung angeschlossen werden, die den Angaben auf dem Datenschild entspricht. Im Zweifelsfall einen Elektriker zu Rate ziehen.



ACHTUNG: Das Gerät darf nur an eine einwandfrei geerdete Netzsteckdose angeschlossen werden.

Das Gerät ist mit einem Schutzkontaktstecker ausgerüstet, der nur in eine geerdete Steckdose passt. Dies dient zu Ihrer Sicherheit. Falls der Stecker nicht in die Steckdose passt, unbedingt einen Elektriker zu Rate ziehen. Das Gerät keinesfalls über einen Adapter ohne Erdung anschließen.

Zugangsbereiche für die Bedienungskraft

Das Gerät ist so ausgelegt, dass die Bedienungskraft keinen Zugang zu Gefahrenbereichen hat. Der Zugang der Bedienungskraft zu gefährlichen Bereichen wird durch Abdeckungen oder Schutzbleche verhindert, die nur mit Werkzeug entfernt werden können. Derartige Abdeckungen und Schutzeinrichtungen dürfen nicht abgenommen werden.

Wartung

Von der Bedienungskraft auszuführende Wartungsmaßnahmen werden in der Benutzerdokumentation beschrieben, die dem Gerät beiliegt. Es dürfen keine Wartungsmaßnahmen durchgeführt werden, die in der Kundendokumentation nicht beschrieben sind.

Gerätereinigung

Vor der Reinigung des Geräts den Netzstecker ziehen. Nur die speziell für das Gerät empfohlenen Komponenten und Verbrauchsmaterialien verwenden, da andernfalls schlechte Laufleistung und Sicherheitsrisiken möglich sind. Keine Sprühreiniger verwenden, da diese unter bestimmten Umständen entflammbar sind oder explodieren können.

Hinweise zur elektrischen Sicherheit

- Nur das im Lieferumfang des Geräts enthaltene Netzkabel verwenden.
- Das Netzkabel direkt an eine geerdete Steckdose anschließen. Kein Verlängerungskabel verwenden. Bestehen Zweifel, ob eine Steckdose geerdet ist, einen qualifizierten Elektriker zu Rate ziehen.
- Das Gerät darf nur an eine Stromversorgung angeschlossen werden, die den Angaben auf dem Datenschild entspricht. Soll ein Standortwechsel vorgenommen werden, einen Xerox-Kundendiensttechniker, Ihren autorisierten Fachhändler oder die für Sie zuständige Kundendienstorganisation verständigen.
- Bei unsachgemäßem Anschluss des Erdleiters des Geräts besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
 - Das Gerät nicht an Orten aufstellen, an denen Personen auf das Netzkabel treten oder darüber stolpern könnten.
 - Keine Gegenstände auf dem Netzkabel abstellen.
 - Elektrische oder mechanische Sicherheitsschalter und -vorrichtungen niemals überbrücken oder deaktivieren.
 - Die Lüftungsschlitze frei halten.
 - Keine Gegenstände in die Schlitze und Öffnungen dieses Geräts stecken oder fallen lassen.

- In folgenden Situationen das Gerät sofort abschalten und den Netzstecker ziehen. Zur Behebung des Problems den Kundendienst verständigen.
 - Vom Gerät gehen ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche aus.
 - Das Netzkabel ist beschädigt oder durchgescheuert.
 - Eine Sicherung ist durchgebrannt, ein Sicherungsautomat oder anderer Schutzschalter hat angesprochen.
 - Verschüttete Flüssigkeit ist in den Kopierer/Drucker gelangt.
 - In das Gerät ist Wasser eingedrungen.
 - Ein Teil des Geräts ist beschädigt.

Gerät vom Netz trennen

Zum Trennen des Geräts vom Stromnetz den Netzstecker ziehen. Das Netzkabel ist an der Geräterückseite eingesteckt. Soll die Stromversorgung des Geräts gänzlich unterbrochen werden, ist der Netzstecker zu ziehen.

Hinweise zur Betriebssicherheit

Um einen sicheren Betrieb dieses Xerox-Geräts zu gewährleisten, stets die folgenden Sicherheitsrichtlinien befolgen.

Zu beachten:

Gerät nur an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen. Im Zweifelsfall einen Elektriker zu Rate ziehen.

- Das Gerät darf nur an eine einwandfrei geerdete Netzsteckdose angeschlossen werden. Das Gerät ist mit einem Schutzkontaktstecker ausgerüstet, der nur in eine geerdete Steckdose passt. Dies dient zu Ihrer Sicherheit. Falls der Stecker nicht in die Steckdose passt, unbedingt einen Elektriker zu Rate ziehen. Das Gerät niemals über einen Stecker ohne ordnungsgemäße Erdung anschließen.
- Alle am Gerät angebrachten oder in der Dokumentation zum Gerät enthaltenen Warnhinweise müssen befolgt werden.
- Beim Umstellen oder Transportieren des Geräts stets Vorsicht walten lassen. Für einen Gerätetransport außerhalb des Gebäudes den örtlichen Xerox-Kundendienst oder die für Sie zuständige Kundendienstorganisation verständigen.
- Das Gerät nur an einem ausreichend belüfteten Standort aufstellen, der ausreichend Platz für Wartungs- und Reparaturarbeiten bietet. Mindestabmessungen siehe Installationshandbuch.
- Nur Verbrauchs- und sonstige Materialien verwendet, die speziell für dieses Xerox-Gerät entwickelt wurden. Die Verwendung von ungeeigneten Materialien kann zu schlechter Laufleistung führen.
- Vor dem Reinigen des Geräts stets den Netzstecker ziehen.

Zu unterlassen:

- Das Gerät niemals über einen Stecker ohne ordnungsgemäße Erdung anschließen.
- Keine Wartungsarbeiten durchführen, die nicht ausdrücklich in der Dokumentation beschrieben sind.
- Das Gerät darf nur dann in einer Einbauposition installiert werden, wenn für ausreichende Belüftung gesorgt ist. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.
- Keine angeschraubten Abdeckungen und Schutzeinrichtungen entfernen. Innerhalb dieser Abdeckungen befinden sich keine Bereiche, die von der Bedienungskraft gewartet werden können.
- Das Gerät nicht in der Nähe eines Heizkörpers oder einer anderen Wärmequelle aufstellen.
- Keine Gegenstände in die Belüftungsschlitze am Gerät stecken oder fallen lassen.
- Elektrische oder mechanische Sicherheitsschalter und -vorrichtungen niemals überbrücken oder deaktivieren.
- Bei Auftreten eines ungewöhnlichen Geruchs oder unüblicher Geräusche Gerät nicht verwenden. Netzstecker ziehen und unverzüglich den Xerox-Partner oder die zuständige Serviceorganisation verständigen.

Wartungshinweise

Keine Wartungsarbeiten durchführen, die nicht ausdrücklich in der Dokumentation des Kopierers/Druckers beschrieben sind.

- Keine Reinigungssprays verwenden. Die Verwendung nicht empfohlener Reinigungsmittel kann Leistungseinbußen oder Unfälle zur Folge haben.
- Nur Materialien verwenden, die in diesem Handbuch zur Verwendung freigegeben worden sind. Alle Reinigungsmittel müssen für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden.
- Keine angeschraubten Abdeckungen und Schutzeinrichtungen entfernen. Hinter diesen Abdeckungen befinden sich keine Teile, die Sie warten können.
- Keine Wartungsarbeiten durchführen, wenn Sie für diese Maßnahmen nicht von einem autorisierten Händler dafür geschult wurden oder wenn diese Maßnahmen nicht ausdrücklich in der Benutzerdokumentation beschrieben werden.

Ozon-Sicherheit

Dieses Gerät gibt bei normalem Betrieb Ozon ab. Ozon ist schwerer als Luft; die freigesetzte Menge ist abhängig vom Druckvolumen. Bei Einhaltung der in der Xerox-Installationsanleitung angegebenen Umweltspezifikationen ist gewährleistet, dass die Ozon-Konzentration unterhalb der Sicherheitsgrenzwerte bleibt.

Weitere Informationen über Ozon sind in der entsprechenden Xerox-Veröffentlichung enthalten, die unter der Rufnummer +1-800-828-6571 (Vereinigte Staaten und Kanada) angefordert werden kann. Für andere Länder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an die zuständige Serviceorganisation.

Verbrauchsmaterial

Alle Verbrauchsmaterialien gemäß den Anweisungen auf der Verpackung lagern.

- Alle Verbrauchsmaterialien müssen für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden.
- Toner oder Tonerbehälter niemals offenem Feuer aussetzen.

Funkfrequenzemissionen

Vereinigte Staaten, Kanada, Europa, Australien/Neuseeland

Note: This equipment has been tested and found to comply with the limits for a class A digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause harmful interference to radio communications. Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at his own expense.

Changes and modifications to this equipment not specifically approved by Xerox may void the user's authority to operate this equipment.

Lasersicherheit

VORSICHT: Die Durchführung von Verfahren, die in diesem Handbuch nicht ausdrücklich beschrieben werden, kann zu einer Freisetzung gefährlicher Laserstrahlung führen.

Dieses Gerät wurde gemäß spezieller Sicherheitsanforderungen und -normen für Lasergeräte der Klasse 1 zertifiziert. Da der Laserstrahl bei allen vom Benutzer durchgeführten Verfahren, einschließlich sämtlicher Wartungsarbeiten, vollständig abgeschirmt bleibt, wird keine Laserstrahlung freigesetzt.

Gerätesicherheitszertifizierung

Dieses Gerät wurde gemäß der folgenden Sicherheitsnorm gefertigt:

BEHÖRDE

Underwriters Laboratories Inc.

ETL SEMKO

STANDARD

UL60950-1st Edition (USA/Canada)

IEC60950 1strd Edition (2001)

Dieses Gerät wurde gemäß der Qualitätsnorm ISO9001 gefertigt.

Behördliche Bestimmungen

CE-Zeichen

DURCH KENNZEICHNUNG DIESES PRODUKTS MIT DEM CE-ZEICHEN ERKLÄRT SICH XEROX BEREIT, DEN FOLGENDEN RICHTLINIEN DER EUROPÄISCHEN UNION ZU ENTSPRECHEN (MIT WIRKUNG VOM SIEHE DATUM):

1. Januar 1995: EU-Richtlinie 72/23/EWG ergänzt durch EU-Richtlinie 93/68/EWG, Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen.

1. Januar 1996: EU-Richtlinie 89/336/EWG, Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit.

9. März 1999: EU-Richtlinie 99/5/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität.

Der vollständige Text dieser Erklärung einschließlich der Definition der entsprechenden Richtlinien sowie der jeweiligen Normen ist über den zuständigen Fachhändler erhältlich.

ACHTUNG: Um eine fehlerfreie Funktion dieses Geräts in der Nähe von ISM-Geräten (Hochfrequenzgeräte für industrielle, wissenschaftliche, medizinische und ähnliche Zwecke) zu gewährleisten, ist es erforderlich, dass die Störstrahlung dieser Geräte reduziert oder begrenzt wird.

ACHTUNG: Dies ist ein Lasergerät der Klasse A. Der Einsatz dieses Geräts in Wohngebieten kann Funkfrequenzstörungen hervorrufen, deren Beseitigung in jedem Fall dem Benutzer obliegt.

FAX-Funktion

USA

FAX Send Header Requirements:

The telephone Consumer Protection Act of 1991 makes it unlawful for any person to use a computer or other electronic device, including a Fax machine, to send any message unless such message clearly contains in a margin at the top or bottom of each transmitted page or on the first page of the transmission, the date and time it is sent and an identification of the business or other entity, or other individual sending the message and the telephone number of the sending machine or such business, other entity or individual. (The telephone number provided may not be a 900 number or any other number for which charges exceed local or long distance transmission charges.)

Data Coupler Information:

This equipment complies with Part 68 of the FCC rules and the requirements adopted by the Administrative Council for Terminal Attachments (ACTA). On the rear of this equipment is a label that contains, among other information, a product identifier in the format US:AAAEQ##TXXXX. If requested, this number must be provided to the Telephone Company.

A plug and jack used to connect this equipment to the premises wiring and telephone network must comply with the applicable FCC Part 68 rules and requirements adopted by the ACTA. A compliant telephone cord and modular plug is provided with this product. It is designed to be connected to a compatible modular jack that is also compliant.

ACHTUNG: Ask your local Telephone Company for the modular jack type installed on your line. Connecting this machine to an unauthorized jack can damage Telephone Company equipment. You, not Xerox, assume all responsibility and/or liability for any damage caused by the connection of this machine to an unauthorized jack.

You may safely connect the machine to the following standard modular jack: USOC RJ-11C using the compliant telephone line cord (with modular plugs) provided with the installation kit. See installation instructions for details.

The Ringer Equivalence Number (or REN) is used to determine the number of devices that may be connected to a telephone line. Excessive RENs on a telephone line may result in the devices not ringing in response to an incoming call. In most but not all areas, the sum of RENs should not exceed five (5.0). To be certain of the number of devices that may be connected to a line, as determined by the total RENs, contact the local Telephone Company. For products approved after July 23, 2001, the REN for this product is part of the product identifier that has the format US: AAAEQ##TXXXX.

For earlier products, the REN is separately shown on the label.

If this Xerox equipment causes harm to the telephone network, the Telephone Company will notify you in advance that temporary discontinuance of service may be required. But if advance notice isn't practical, the Telephone Company will notify the customer as soon as possible. Also, you will be advised of your right to file a complaint with the FCC if you believe it is necessary.

The Telephone Company may make changes in its facilities, equipment, operations or procedures that could affect the operation of the equipment. If this happens the Telephone Company will provide advance notice in order for you to make necessary modifications to maintain uninterrupted service.

If trouble is experienced with this Xerox equipment, for repair or warranty information, please contact the Xerox Welcome Center telephone number 800-821-2797.

If the equipment is causing harm to the telephone network, the Telephone Company may request that you disconnect the equipment until the problem is resolved.

Repairs to the machine should be made only by a Xerox representative or an authorized Xerox service agency. This applies at any time during or after the service warranty period. If unauthorized repair is performed, the remainder of the warranty period is null and void. This equipment must not be used on party lines. Connection to party line service is subject to state tariffs. Contact the state public utility commission, public service commission or corporation commission for information.

If your office has specially wired alarm equipment connected to the telephone line, ensure the installation of this Xerox equipment does not disable your alarm equipment. If you have questions about what will disable alarm equipment, consult your Telephone Company or a qualified installer.

CANADA

This product meets the applicable Industry Canada technical specifications.

The Ringer Equivalence Number (REN) is an indication of the maximum number of devices allowed to be connected to a telephone interface. The termination on an interface may consist of any combination of devices subject only to the requirement that the sum of the RENs of all the devices does not exceed five. The REN value may be found on the label located on the rear of the equipment.

Repairs to certified equipment should be made by an authorized Canadian maintenance facility designated by the supplier. Any repairs or alterations made by the user to this equipment, or equipment malfunctions, may give the telecommunications company cause to request the user to disconnect the equipment.

Users should ensure for their own protection that the electrical ground connections of the power utility, telephone lines and internal metallic water pipe systems, if present, are connected together. This precaution may be particularly important in rural areas.

VORSICHT: Users should not attempt to make such connections themselves, but should contact the appropriate electric inspection authority, or electrician, as appropriate.

EUROPA

Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen:

Dieses Produkt wurde von Xerox als kompatibel mit Einzelanschlüssen an öffentliche Fernsprechnetze gemäß EU-Richtlinie 1999/5/EG erklärt. Dieses Produkt ist kompatibel mit den öffentlichen Fernsprechnetzen und Nebenstellenanlagen der folgenden Länder:

Belgien	Griechenland	Niederlande	Schweden
Bulgarien	Großbritannien	Norwegen	Schweiz
Dänemark	Irland	Österreich	Spanien
Deutschland	Island	Polen	Tschechien
Finnland	Italien	Portugal	
Frankreich	Luxemburg	Rumänien	

Treten Probleme auf, ist zunächst der Xerox-Partner zu verständigen. Dieses Produkt ist konform mit TBR21, einer Spezifikation für Telekommunikationsendeinrichtungen zur Verwendung in analogen Nebenstellenanlagen der EU. Das Produkt kann für die Verwendung in Telekommunikationsnetzen anderer Länder angepasst werden. Eine derartige Modifikation darf jedoch nur vom Xerox-Partner ausgeführt werden. Im Gerät können keine Einstellungen durch den Benutzer vorgenommen werden.

HINWEIS: Zwar kann dieses Produkt mit Impuls- und Tonwahl (MFW) betrieben werden, es wird aber grundsätzlich die Verwendung von MFW empfohlen, da diese Methode schneller und zuverlässiger ist. Die Durchführung jeglicher Modifikationen am Gerät sowie der Anschluss externer Geräte bzw. Verwendung externer Steuerungssoftware werden, sofern nicht ausdrücklich von Xerox genehmigt, mit dem Entzug dieser Lizenz geahndet.

Umweltverträglichkeit

USA



Energy Star - As an ENERGY STAR partner, Xerox Corporation has determined that (the basic configuration of) this product meets the ENERGY STAR guidelines for energy efficiency.

The ENERGY STAR and ENERGY STAR MARK are registered United States trademarks.

The ENERGY STAR Office Equipment Program is a team effort between U.S., European Union and Japanese governments and the office equipment industry to promote energy-efficient copiers, printers, fax, multifunction machine, personal computers, and monitors. Reducing product energy consumption helps combat smog, acid rain and long-term changes to the climate by decreasing the emissions that result from generating electricity.

Xerox ENERGY STAR equipment is preset at the factory to enter a "low power" state and/or shut off completely after a specified period of use. These energy-saving features can reduce product energy consumption in half when compared to conventional equipment.

Canada



Environmental Choice - Terra Choice Environmental Serviced, Inc. of Canada has verified that this product conforms to all applicable Environmental Choice EcoLogo requirements for minimized impact to the environment.

As a participant in the Environmental Choice program, Xerox Corporation has determined that this product meets the Environmental Choice guidelines for energy efficiency.

Environment Canada established the Environmental Choice program in 1988 to help consumers identify environmentally responsible products and services. Copier, printer, digital press and fax products must meet energy efficiency and emissions criteria, and exhibit compatibility with recycled supplies. Currently, Environmental Choice has more than 1600 approved products and 140 licensees. Xerox has been a leader in offering EcoLogo approved products.

Europa

Energie - Die Xerox Corporation hat dieses Gerät so konzipiert und entsprechend getestet, dass es die Energieverbrauchsanforderungen der Group for Efficient Appliances (GEA, Gruppe für effiziente Geräte) erfüllt und die Registrierungsbehörden darüber informiert.

USA

Congress, by statute, has forbidden the reproduction of the following subjects under certain circumstances. Penalties of fine or imprisonment may be imposed on those guilty of making such reproductions.

- Obligations or Securities of the United States Government, such as:

Certificates of Indebtedness National Bank Currency

Coupons from Bonds

Federal Reserve Bank Notes

Silver Certificates

Gold Certificates

United States Bonds

Treasury Notes

Federal Reserve Notes

Fractional Notes

Certificates of Deposit

Paper Money

Bonds and Obligations of certain agencies of the government, such as FHA, etc.

Bonds. (U.S. Savings Bonds may be photographed only for publicity purposes in connection with the campaign for the sale of such bonds.)

Internal Revenue Stamps. (If it is necessary to reproduce a legal document on which there is a canceled revenue stamp, this may be done provided the reproduction of the document is performed for lawful purposes.)

Postage Stamps, canceled or uncanceled. (For philatelic purposes, Postage Stamps may be photographed, provided the reproduction is in black and white and is less than 75% or more than 150% of the linear dimensions of the original.)

Postal money Orders.

Bills, Checks, or Draft of money drawn by or upon authorized officers of the United States.

Stamps and other representatives of value, of whatever denomination, which have been or may be issued under any Act of Congress.

- Adjusted Compensation Certificates for Veterans of the World Wars.
- Obligations or Securities of any Foreign Government, Bank, or Corporation.
- Copyrighted materials, unless permission of the copyright owner has been obtained or the reproduction falls within the "fair use" or library reproduction rights provisions of the copyright law. Further information of these provisions may be obtained from the Copyright Office, Library of Congress, Washington, D.C. 20559. Ask for Circular R21.

- Certificates of Citizenship or Naturalization. (Foreign Naturalization Certificates may be photographed.)
- Passports. (Foreign Passports may be photographed.)
- Immigration Papers.
- Draft Registration Cards.
- Selective Service Induction Papers that bear any of the following Registrant's information:

Earnings or Income

Dependency Status

Court Record

Previous military service

Physical or mental condition

Exception: United States military discharge certificates may be photographed.

- Badges, Identification Cards, Passes, or Insignia carried by military personnel, or by members of the various Federal Departments, such as FBI, Treasury, etc. (unless photograph is ordered by the head or such department or bureau.)
- Reproducing the following is also prohibited in certain states:
Automobile Licenses - Drivers' Licenses - Automobile Certificates of Title.

The above list is not all inclusive, and no liability is assumed for its completeness or accuracy. In case of doubt, consult your attorney.

Canada

Parliament, by statute, has forbidden the reproduction of the following subjects under certain circumstances. Penalties of fine or imprisonment may be imposed on those guilty of making such reproductions.

- Current bank notes or current paper money.
- Obligations or securities of a government or bank.
- Exchequer bill paper or revenue paper.
- The public seal of Canada or of a province, or the seal of a public body or authority in Canada, or of a court of law.
- Proclamations, orders, regulations or appointments, or notices thereof (with intent to falsely cause same to purport to have been printed by the Queen's Printer for Canada, or the equivalent printer for a province).
- Marks, brands, seals, wrappers or designs used by or on behalf of the Government of Canada or of a province, the government of a state other than Canada or a department, board, Commission or agency established by the Government of Canada or of a province or of a government of a state other than Canada.

- Impressed or adhesive stamps used for the purpose of revenue by the Government of Canada or of a province or by the government of a state other than Canada.
- Documents, registers or records kept by public officials charged with the duty of making or issuing certified copies thereof, where the copy falsely purports to be a certified copy thereof.
- Copyrighted material or trademarks of any manner or kind without the consent of the copyright or trademark owner.

The above list is provided for your convenience and assistance, but it is not all-inclusive, and no liability is assumed for its completeness accuracy. In case of doubt, consult your attorney.

Andere Länder

Das Kopieren bestimmter Dokumente kann in Ihrem Land illegal sein. Die Anfertigung solcher Kopien kann Geld- oder Gefängnisstrafen zur Folge haben.

- Schuldverschreibungen
- Banknoten und Schecks
- Bank-/Staatsanleihen und Wertpapiere
- Reisepässe und Personalausweise
- Urheberrechtlich geschütztes Material oder Marken ohne Zustimmung des Eigentümers
- Briefmarken und andere Dokumente mit Wertpapiercharakter

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der obigen Liste wird keine Gewähr übernommen. Im Zweifelsfall bitte unbedingt rechtlichen Rat einholen.

Recycling und Entsorgung von Geräten

Bei der Entsorgung des Xerox-Produkts ist zu beachten, dass es Blei, Quecksilber und andere Stoffe enthalten kann, deren Entsorgung bestimmten Umweltschutzbestimmungen unterliegt. Der Gehalt an Blei und Quecksilber entspricht bei Markteinführung des Geräts den einschlägigen internationalen Bestimmungen.

Europäische Union:

Einige Geräte sind sowohl für die private Verwendung im Haushalt als auch zum Einsatz im Geschäftsbereich konzipiert.

Einsatz im Privathaushalt



Wenn das Gerät mit diesem Symbol versehen ist, darf es nicht in den normalen Hausmüll entsorgt werden.

Gemäß den europäischen Bestimmungen zum Umgang mit elektrischen und elektronischen Altgeräten müssen diese Geräte von normalem Hausmüll getrennt entsorgt werden.

Private Haushalte in EU-Mitgliedsländern können elektrische und elektronische Altgeräte kostenfrei bei dazu vorgesehenen Sammelstellen abgeben. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer örtlichen Entsorgungsbehörde.

In einigen EU-Mitgliedsländern sind die Einzelhändler beim Verkauf von neuen Geräten zur kostenlosen Rücknahme der Altgeräte verpflichtet. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler vor Ort.

Einsatz im Geschäftsbereich



Geräte, die dieses Symbol tragen, müssen den nationalen Richtlinien gemäß entsorgt werden.

Den europäischen Bestimmungen zum Umgang mit elektrischen und elektronischen Altgeräten ist Folge zu leisten.

Bei der Entsorgung des Geräts den Xerox-Partner kontaktieren.

Nordamerika

Xerox unterhält ein weltweites Programm für Entsorgung und Wiederverwendung/Recycling der Geräte. Beim Xerox-Partner erfragen, ob dieses Produkt Teil des Programms ist. Weitere Hinweise zu den Xerox-Umweltschutzprogrammen siehe www.xerox.com/environment. Einschlägige Informationen für die USA sind auch auf der Website von Electronic Industries Alliance zu finden: www.eiae.org.

Andere Länder

Gerät den örtlichen Bestimmungen gemäß entsorgen.

2 Erste Schritte

Vor der ersten Inbetriebnahme des Geräts müssen zunächst einige Arbeitsschritte durchgeführt werden. Dieses Kapitel enthält Anweisungen zum Auspacken und Installieren des Geräts.

- Gerät auspacken2-2
- Geräteüberblick2-6
- Trommeleinheit und Tonerpatrone einsetzen2-12
- Gerät anschließen2-14
- Gerät einschalten2-16
- Papier einlegen2-17
- Gerät einrichten2-20
- Software installieren2-24

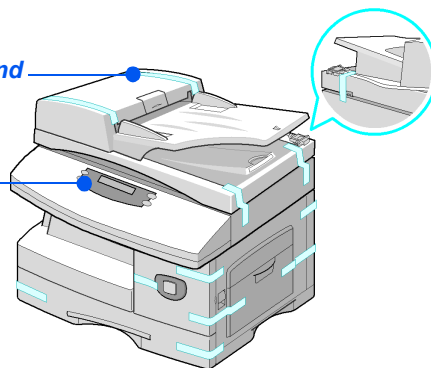
Gerät auspacken

1

- Klebeband vorn, hinten und an den Seiten des Geräts entfernen.

Klebeband

Display

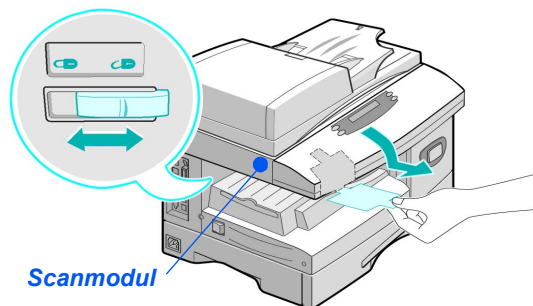


2

- Zum Scannen oder Kopieren muss die Scannersperre entriegelt sein. Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird oder zum Transport die Sperre verriegeln (🔒).

- Papierstreifen gerade nach vorn vollständig aus dem Scanmodul herausziehen.

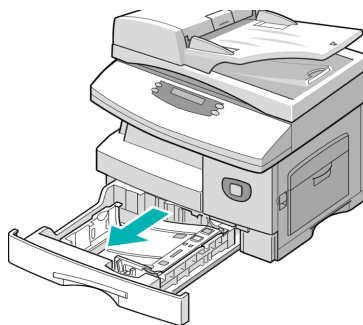
Überprüfen, ob die Scannersperre entriegelt ist (🔓).



Scanmodul

3

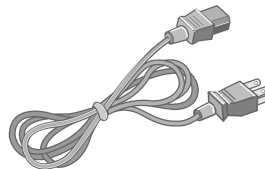
- Materialbehälter herausziehen und das Verpackungsmaterial entfernen.



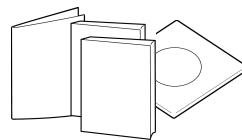
4

- Das Aussehen des Netz- und des Telefonkabels ist länderabhängig und ggf. etwas anders als hier dargestellt.

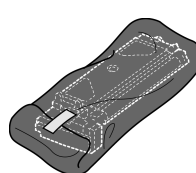
- Überprüfen, ob das folgende Zubehör mitgeliefert wurde:



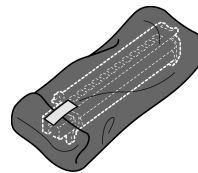
Netz-kabel



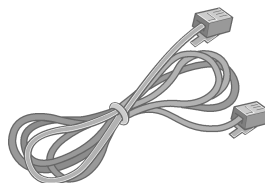
Dokumentation



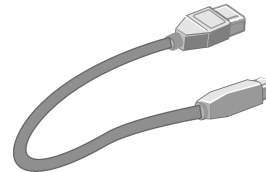
Tonerpatrone



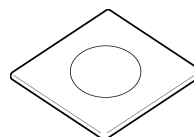
Trommeleinheit



Telefonkabel



USB-Kabel



Software

Inhalt der CD

Benutzerhandbuch-CD

- Das Benutzerhandbuch enthält detaillierte Informationen zum Umgang mit dem Gerät und sämtlichen Gerätefunktionen sowie technische Daten.

Treiber-CD

- Auf dieser CD befinden sich die Druckertreiber, die TWAIN-Treiber und die ControlCentre-Software für das Gerät.
- Druckertreiber stehen für die Betriebssysteme Windows 98, NT, 2000, ME und XP zur Verfügung. Die Druckertreiber sind als PCL5e- und PCL6-Emulation verfügbar.
- Der TWAIN-Treiber stellt die Schnittstelle zwischen dem Gerät und der Bildbearbeitungssoftware dar. TWAIN-Treiber stehen für die Betriebssysteme Windows 98, NT, 2000, ME und XP zur Verfügung.
- Mit Hilfe des WIA-Treibers können Bilder ohne den Einsatz zusätzlicher Software gescannt und bearbeitet werden (nur XP).
- Die ControlCentre-Software dient zur Einrichtung der Faxnummer des Geräts und der Telefonbucheinträge. Darüber hinaus wird sie zur Aktualisierung der Gerätefirmware verwendet.

ScanSoft-CD

- Diese CD umfasst die Softwareprogramme PaperPort SE 10.0 und OmniPage 4.0 SE, die zum Scannen mit dem Gerät benötigt werden. Im Lieferumfang ist eine CD mit verschiedenen Sprachversionen enthalten.
- PaperPort SE 10.0 ist eine funktionsreiche Bildbearbeitungssoftware.
- OmniPage 4.0 SE ist eine OCR-Software (Optical Character Recognition), mit der die gescannten Bilder in ein bearbeitbares Textformat konvertiert werden.

WICHTIGER HINWEIS: DIE FOLGENDEN BESTIMMUNGEN SIND TEIL EINER RECHTLICH BINDENDEN VEREINBARUNG, DIE DEN ANWENDER ZUR LIZENZIERTEN NUTZUNG DER IN DIESEM PAKET ENTHALTENEN SOFTWARE BERECHTIGT. DURCH DIE INSTALLATION, DIE VERWENDUNG ODER DIE NUTZUNG DER SOFTWARE ERKLÄRT SICH DER ANWENDER MIT DEN FOLGENDEN BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN. WERDEN DIE FOLGENDEN BEDINGUNGEN NICHT AKZEPTIERT, DARF DIE SOFTWARE NICHT INSTALLIERT, KOPIERT BZW. VERWENDET WERDEN.

Dieses Softwarepaket enthält verschiedene Sprachversionen der folgenden Programme: PaperPort 10 SE; OmniPage SE v4.0; Image Retriever. Diese Software ist nur für einen Arbeitsplatz lizenziert, d. h. sie darf, unabhängig von der Sprachversion, nur auf einem Rechner verwendet werden. Ein Arbeitsplatz ist definiert als (a) Rechner, auf dem die Software oder ein Teil der Software installiert ist oder ausgeführt wird oder (b) Rechner, von dem aus auf die Software zugegriffen wird.

Die jeweilige CD in das CD-ROM-Laufwerk einlegen. Die CD wie im Folgenden beschrieben starten.

Benutzerhandbuch-CD

- 1** ➤ Das Programm ist als selbstausführendes Programm konzipiert. Wenn es nicht automatisch gestartet wird, auf die Datei **run.exe** auf der CD doppelklicken.
- 2** ➤ Die gewünschte Sprache wählen.

Treiber-CD

- 1** ➤ Das Programm ist als selbstausführendes Programm konzipiert. Wenn es nicht automatisch gestartet wird, auf die Datei **Xinstall.exe** auf der CD doppelklicken.
- 2** ➤ Zur Installation der gewünschten Anwendung die Anweisungen des Assistenten befolgen. Es können mehrere Anwendungen auf dem PC installiert werden.



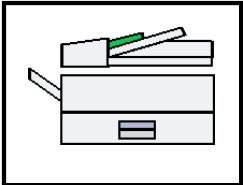
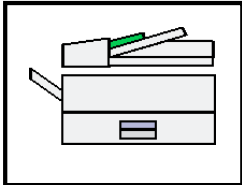
Siehe "Treiberinstallation" auf Seite 2-24 für weitere Informationen.

ScanSoft-CD

Das Programm ist als selbstausführendes Programm konzipiert. Wenn es nicht automatisch gestartet wird, auf die Datei **install.exe** auf der CD doppelklicken.

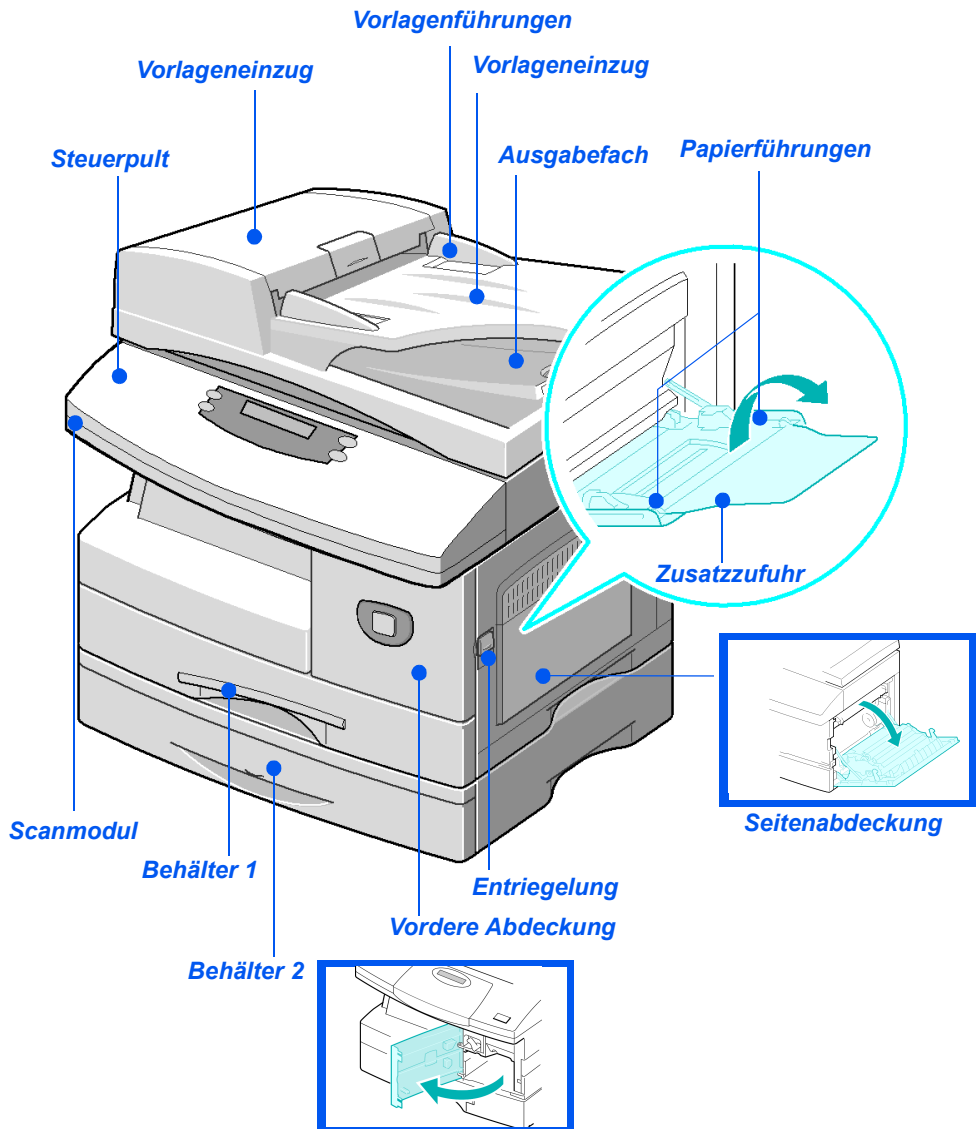
Geräteüberblick

Modelle und Zubehör

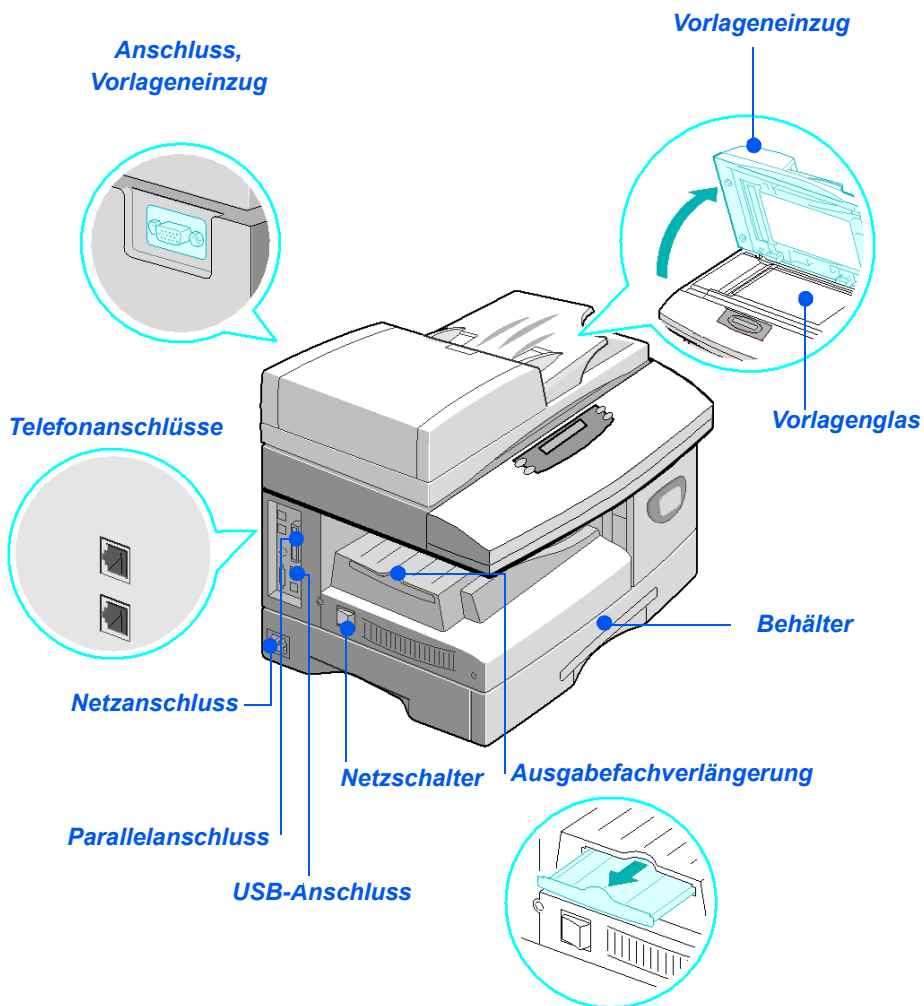
	WorkCentre 4118 (2-in-1-Modell)	WorkCentre 4118 (4-in-1-Modell)
		
Vorgabeneinzug	Zubehör	Standard
Behälter 1 & Zusatzzufuhr	Standard	Standard
Digitalkopiermodul	Standard	Standard
Lokales Drucken	Standard	Standard
Netzwerkdruck	Zubehör	Zubehör
Lokales Scannen	-	Standard
Fax	-	Standard
Behälter 2	Zubehör	Zubehör
Schrank und Gestell	Zubehör	Zubehör
Externer Kostenzähler	Zubehör	Zubehör

Position der Komponenten

Vorderansicht:

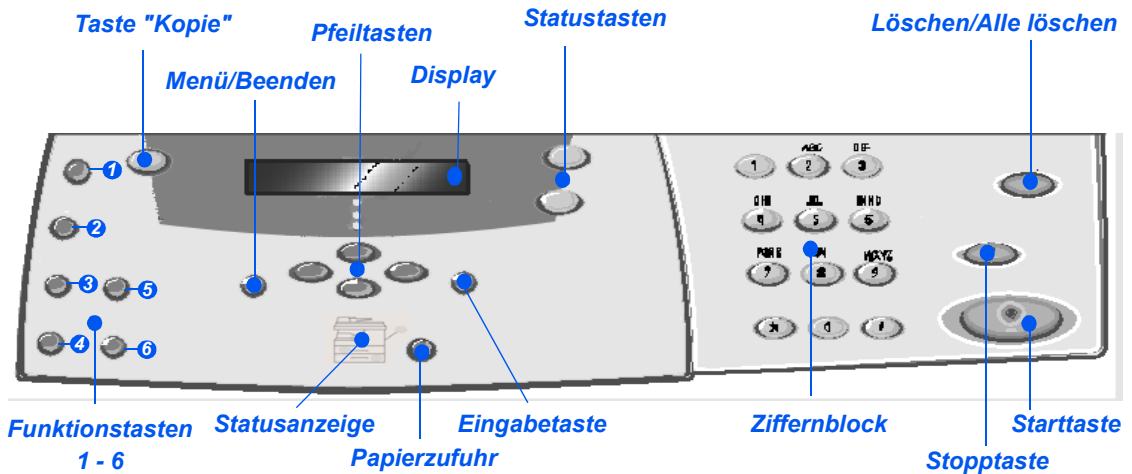


HINWEIS: Diese Abbildung zeigt das WorkCentre 4118 mit optionalem Behälter 2, die Komponenten variieren je nach Modell.

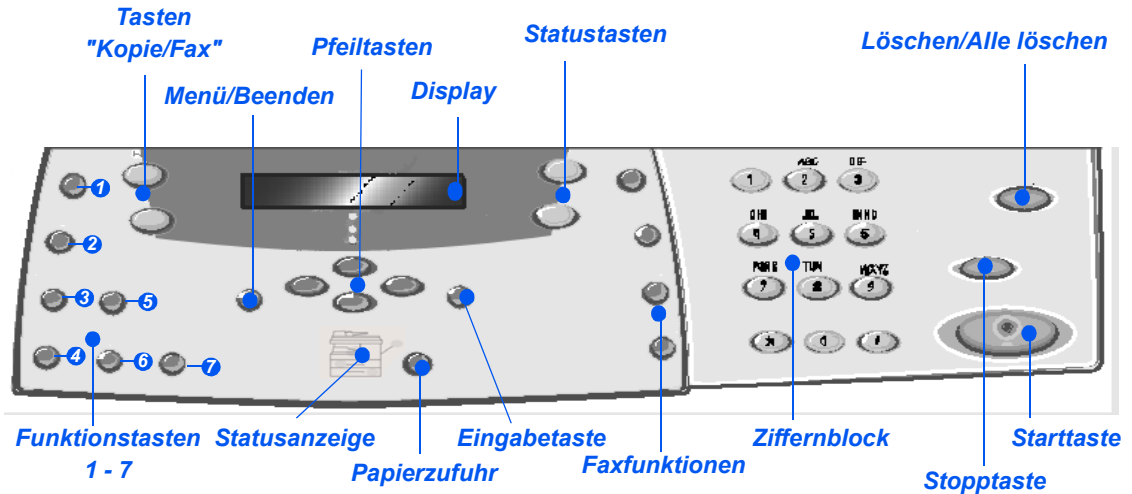
Rückansicht:

HINWEIS: Diese Abbildung zeigt das Grundmodell eines WorkCentre 4118, die Komponenten variieren je nach Modell.


Überblick über das Steuerpult

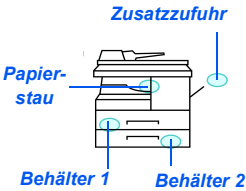





2-in-1-Steuerpult



4-in-1-Steuerpult

KOMPONENTE/TASTE	BESCHREIBUNG
① Helligkeit	Mit dieser Taste wird die Helligkeit eingestellt.
② Verkleinern/ Vergrößern	Mit dieser Funktion kann für Vorlagen, die über das <i>Vorlagenglas</i> gescannt werden, eine Größenänderung von 25 bis 400 % eingestellt werden. Werden die Vorlagen über den <i>Vorlageneinzug</i> eingegeben, kann eine Größenänderung von 25 bis 100 % eingestellt werden.
③ 2-seitig	Dient zum Scannen einseitiger Vorlagen zur Produktion zweiseitiger Kopien.
④ Sortiert	Erstellt sortierte Kopien.
⑤ Vorlagenart	Dient zur Angabe der Vorlagenart.
⑥ Farbvorlage	Diese Option ist für Farbvorlagen zu verwenden.
⑦ Auflösung	Dient zur Einstellung der Scanauflösung (nur 4-in-1-Modell).
Kopie	Dient zum Aufrufen des <i>Kopiermodus</i> . Die Taste <i>Kopie</i> leuchtet, solange sie ausgewählt ist.
Fax	Dient zum Aufrufen des <i>Faxmodus</i> . Die Taste <i>Fax</i> leuchtet, solange sie ausgewählt ist (nur 4-in-1-Modell).
Menü/Beenden	Dient zum Aufrufen des Menüs und zum Verlassen der gerade aktivierten Menüebene.
Eingabetaste	Dient zur Bestätigung der erfolgten Auswahl.
Pfeiltasten 	Dienen zur Navigation in den Menüs.
Papierzufuhr	Mit dieser Funktion können der Materialbehälter und die Materialart festgelegt werden. Dazu die Taste <i>Papierzufuhr</i> mehrfach drücken, bis der gewünschte Behälter aktiviert ist. Die <i>Statusanzeige</i> zeigt, welcher Behälter aktiviert ist. <hr/> HINWEIS: Behälter 2 ist nur als Option verfügbar. <hr/>

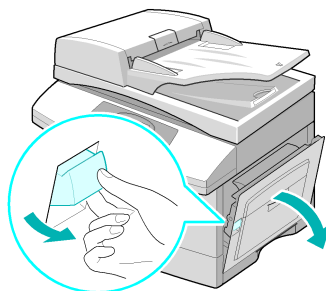
<p>Statusanzeige</p> 	<p>Anhand der <i>Statusanzeige</i> ist zu sehen, welcher Materialbehälter ausgewählt ist, ob ein Behälter leer ist, und ob ein Fehler aufgetreten ist.</p> <p>Die <i>Statusanzeige</i> verfügt über eine LED für jeden Behälter. Über die Taste <i>Papierzufuhr</i> wird der gewünschte Behälter ausgewählt. Jedes Mal, wenn diese Taste gedrückt wird, leuchtet eine andere Behälteranzeige auf und zeigt an, welcher Behälter ausgewählt ist. Leuchten zwei Behälteranzeigen gleichzeitig, ist die <i>automatische Behälterwahl</i> aktiviert. In diesem Modus schaltet das Gerät bei Leerwerden eines Behälters auf den anderen um.</p> <p>Ist ein Behälter leer, blinkt die zugehörige LED und ein Fehlersignal (sofern aktiviert) ertönt.</p> <p>Bei Auftreten eines Fehlers leuchtet eine rote LED auf und es wird eine Meldung mit weiteren Informationen angezeigt.</p> <hr/> <p> Eine Beschreibung sämtlicher Fehlermeldungen kann im Abschnitt "Fehlermeldungen" auf Seite 10-11 nachgeschlagen werden.</p> <hr/>
<p>Display</p>	<p>Zeigt Menüs, Status und Meldungen an.</p>
<p>Auftragsstatus</p>	<p>Zeigt den Status des laufenden Auftrags an. Dient außerdem zum Hinzufügen von Seiten zu Aufträgen im Speicher und zum Löschen von Aufträgen aus dem Speicher.</p>
<p>Gerätestatus</p>	<p>Ruft die Menüs zur Einrichtung des Geräts auf.</p>
<p>Manuelle Gruppenwahl</p>	<p>Mit dieser Option kann ein Faxeuftrag an verschiedene Empfänger gesendet werden (nur 4-in-1-Modell).</p>
<p>Manuelle Wahl</p>	<p>Dient zur manuellen Eingabe einer Faxnummer (nur 4-in-1-Modell).</p>
<p>Kurzwahl</p>	<p>Dient zur Eingabe einer im <i>Wählverzeichnis</i> gespeicherten <i>Kurzwahlnummer</i> zur Faxversendung (nur 4-in-1-Modell).</p>
<p>Wahlwiederholung/ Pause</p>	<p>Hiermit wird die zuletzt gewählte Nummer erneut gewählt, oder es wird beim Speichern einer Nummer in das Wählverzeichnis eine Pause eingefügt (nur 4-in-1-Modell).</p>
<p>Ziffernblock</p>	<p>Dient zur Eingabe alphanumerischer Zeichen.</p>
<p>Starttaste</p> 	<p>Startet den Auftrag.</p>
<p>Stopptaste</p> 	<p>Mit dieser Taste kann ein Vorgang jederzeit abgebrochen werden.</p>
<p>Löschen/Alle löschen</p>	<p>Durch einmaliges Drücken dieser Taste wird die zuletzt erfolgte Eingabe (Ziffer oder Zeichen) gelöscht. Ein erneutes Drücken löscht alle derzeit ausgewählten Einstellungen (dieser Vorgang muss vom Benutzer bestätigt werden).</p>

Trommeleinheit und Tonerpatrone einsetzen

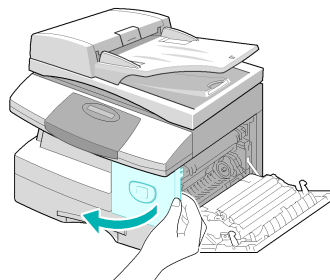
1

- Den Entriegelungshebel anheben, um die Seitenabdeckung zu öffnen.

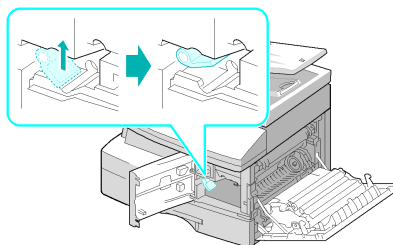
VORSICHT: Vor dem Öffnen der vorderen Abdeckung muss immer zunächst die Seitenabdeckung geöffnet werden.

**2**

- Die vordere Abdeckung öffnen.

**3**

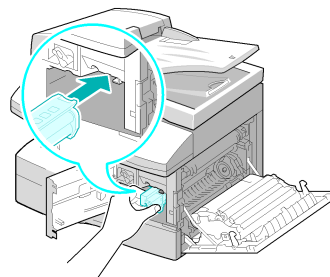
- Befindet sich die Modulverriegelung in der unteren Position, die Verriegelung nach oben drücken, bis sie einrastet.



4

- Trommeleinheit auspacken und in das Gerät einschieben, bis sie einrastet.

VORSICHT: Die grüne Trommel nicht für längere Zeit Licht aussetzen. Die Trommel niemals direktem Sonnenlicht aussetzen und die Oberfläche der Trommel nicht berühren. Beschädigungen an der Trommel oder eine schlechte Qualität der Drucke könnte die Folge sein.

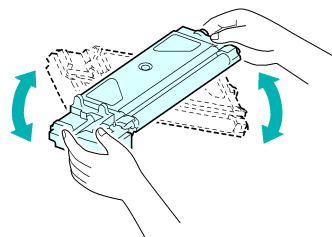


5

- Die im Lieferumfang enthaltene Tonerpatrone ist Teil des Starterpakets von Xerox. Mit im Handel erhältlichen Modulen kann ungefähr die doppelte Anzahl von Kopien erstellt werden.

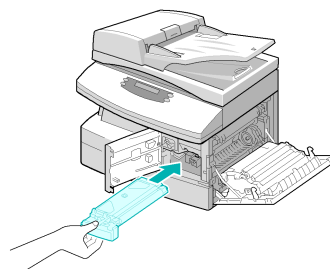
- Tonerpatrone aus der Verpackung nehmen.
- Modul leicht schütteln, um den Toner aufzulockern.

Durch das Schütteln der Patrone wird gewährleistet, dass sich der Toner gut verteilt und vollständig genutzt werden kann.



6

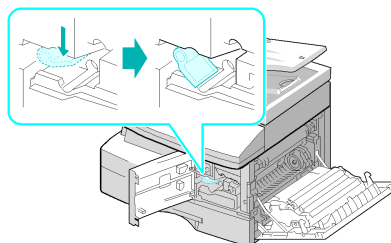
- Tonerpatrone in das Gerät einschieben (links ausrichten), bis sie einrastet.



7

- Muss die Trommeleinheit oder die Tonerpatrone ausgetauscht werden, wird eine entsprechende Meldung angezeigt.

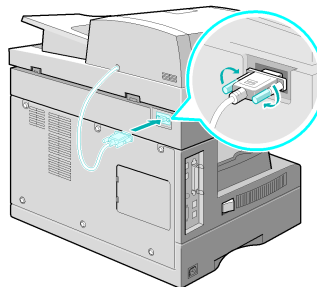
- Den Entriegelungshebel der Tonerpatrone nach unten drücken, bis er einrastet.
- Die vordere Abdeckung und die Seitenabdeckung schließen.



Gerät anschließen

1 Vorlageneinzug

- Das Kabel des *Vorlageneinzugs* in den abgebildeten Anschluss stecken und die Schrauben an den Seiten festdrehen.



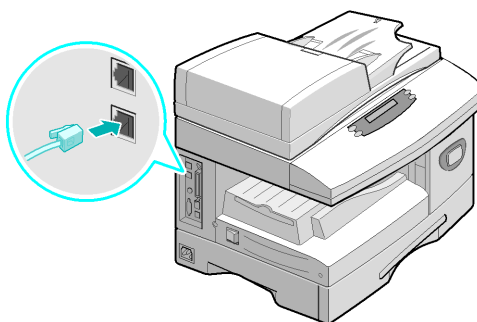
2 Telefonkabel (WorkCentre 4118, nur 4-in-1-Modell)

- Es wird empfohlen, das mitgelieferte Telefonkabel zu verwenden. Muss ein anderes Kabel benutzt werden, bitte ein gleichwertiges Kabel verwenden.

- Telefonkabel am Telefonanschluss und am Anschluss *LINE* des Geräts anschließen.

Soll das Gerät auch für Telefongespräche verwendet werden, muss ein Telefon (wahlweise zusätzlich auch ein Anrufbeantworter) angeschlossen werden.

- Das Telefon am Anschluss *EXT* anschließen.



3

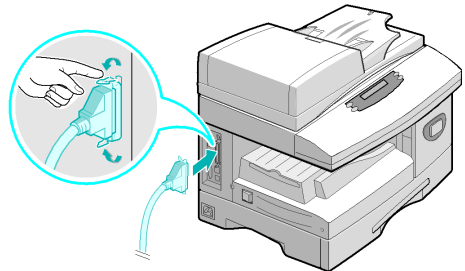
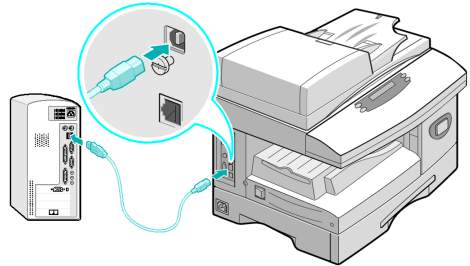
USB-/paralleles Kabel

VORSICHT: Den Computer vor dem Anschließen der Kabel herunterfahren.

- Das im Lieferumfang enthaltene *USB-Kabel* am Gerät anschließen.

ODER

- ein paralleles Kabel (IEEE-1284-konform) am Parallelanschluss des Geräts anschließen.



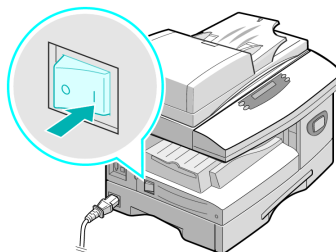
Nur eines der beiden Kabel anschließen. Das USB-Kabel kann nur verwendet werden, wenn auf dem Rechner Windows 98, Me, 2000 oder XP läuft. Das Gerät hat einen langsamen und einen schnellen USB-Modus. In der Standardeinstellung ist der schnelle Modus aktiv. Es kann vorkommen, dass die Standardeinstellung zu Schwierigkeiten führt. In diesem Fall ist der langsame Modus zu aktivieren. Weitere Informationen hierzu enthält Abschnitt "Gerät einrichten" auf Seite 2-20.

Gerät einschalten

1

- Das Gerät über das *Netzkabels* an eine Steckdose anschließen.

Das Netzkabel nur an einer geerdeten Steckdose anschließen.

**2**

- Den *Netzschalter* in Position EIN (I) bringen.

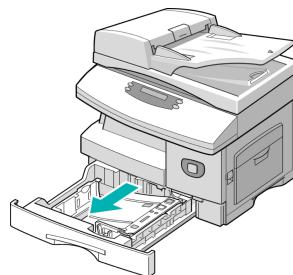
Das Gerät zeigt folgende Meldung an: AUFWÄRMPHASE. BITTE WARTEN.

Papier einlegen

1

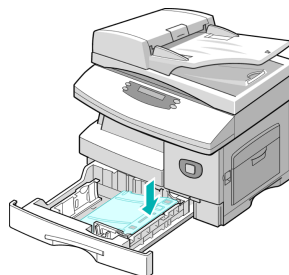
- Behälter 2 ist nur als Zubehör erhältlich. Er wird auf die gleiche Weise beladen wie Behälter 1.

- Den Materialbehälter herausziehen.



2

- Die Metallplatte nach unten drücken, bis sie einrastet.

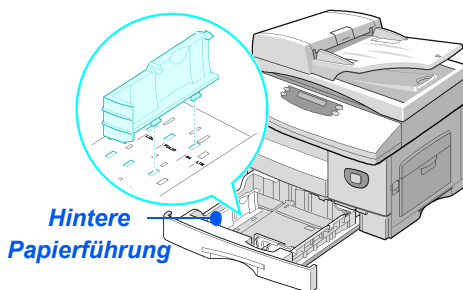


3

- Die hintere Papierführung auf die gewünschte Papierlänge einstellen.

Die Papierführung ist auf das Format A4 eingestellt.

- Um ein anderes Format einzulegen, die hintere Papierführung des Materialbehälters anheben und entsprechend einstellen.



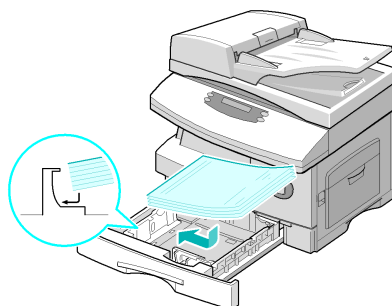
① Der Materialbehälter fasst maximal 550 Blatt à 80 g/m² Normalpapier. Es kann nur Papier des Formats A4, Folio, Letter oder Legal verwendet werden.

4

- Bei häufigen Fehleinzügen den Papierstapel wenden. Kommt es dennoch zu Fehleinzügen, die Zusatzzufuhr verwenden.

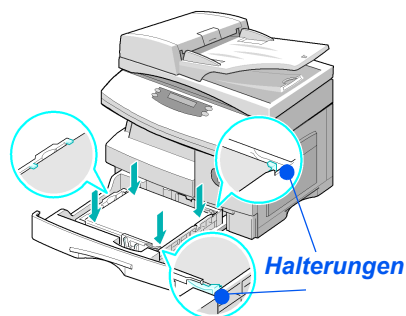
- Das Papier auffächern und in den Materialbehälter einlegen.

Briefkopfpapier mit dem Aufdruck nach oben so einlegen, dass die obere Kante nach rechts weist.

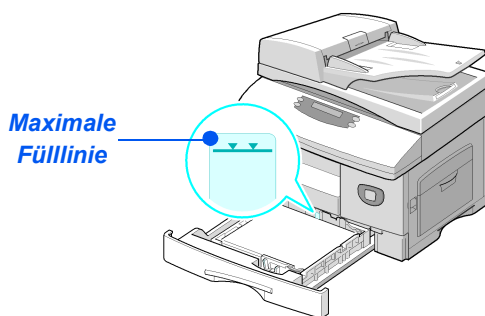


5

- Sicherstellen, dass das Papier unter den Halterungen sitzt.



- Papier nicht über die *maximale Fülllinie* hinaus einlegen.



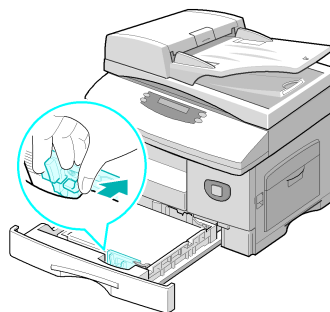
6

- Bei der Übersendung von Druckaufträgen vom PC aus müssen Papierzufuhr und Format in der verwendeten Anwendung ausgewählt werden.

- Den Hebel an der seitlichen Papierführung zusammendrücken und die Führung ganz an den Papierstapel heranführen.

Die Führung nicht zu stark gegen den Papierstapel drücken.

- Den **Materialbehälter** schließen.



Zur Einstellung des Formats siehe "Gerät einrichten" ab Seite 2-20.

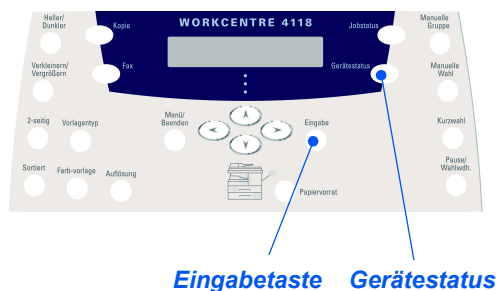
Weitere Informationen zur Papierzufuhr enthält der Abschnitt "Papier und andere Druckmaterialien" ab Seite 4-1.

Gerät einrichten

Im Folgenden wird erläutert, wie das Gerät entsprechend der jeweiligen Forderungen eingerichtet werden kann.

1

- Gerättestatustaste drücken.



2

- Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Geräte-Setup" auswählen und die Eingabetaste drücken.

3

- Die gewünschte Option mit Hilfe der *Pfeiltasten* auswählen und die Eingabetaste drücken.
- Einstellungen nach Wunsch vornehmen (siehe "*Optionen zur Einrichtung des Geräts*" ab Seite 2-21).
- Die Eingabetaste zum Speichern der Auswahl drücken.

4

- Die Taste "Menü/Beenden" drücken, um die gerade vorgenommene Einstellung zu speichern und in den Bereitschaftsbetrieb zurückzukehren.

Optionen zur Einrichtung des Geräts

OPTION	EINSTELLUNGEN	BESCHREIBUNG
Format (Behälter 1)	<i>A4/Legal/Folio/Letter</i>	Zur Vorgabe des Standardformats für <i>Behälter 1</i> . Zur Auswahl stehen: A4, Letter, Legal (216 x 356 mm) oder Folio.
Format (Behälter 2)	<i>A4/Legal/Folio/Letter</i>	Zur Vorgabe des Standardformats für <i>Behälter 2</i> . Zur Auswahl stehen: A4, Letter, Legal (216 x 356 mm) oder Folio.
Format (Zusatzzufuhr)	<i>Letter/A4/Legal/Folio/A5/Statement</i>	<p>Zur Vorgabe des Standardformats für die <i>Zusatzzufuhr</i>. Zur Auswahl stehen: A4, Letter, Legal (216 x 356 mm), Folio, A5 oder Statement.</p> <hr/> <p>① <i>Wird Druckmaterial zugeführt, das kleiner als A4 ist, kann die Formateinstellung A4 beibehalten werden. Wird Druckmaterial zugeführt, das kleiner als A4 ist, wird das Druckbild möglicherweise verschoben ausgegeben, selbst bei Auswahl von "Anpassen".</i></p> <hr/>
Sortiert	<i>An</i>	Dient zur Produktion von Kopiensätzen in der Reihenfolge 1,2,3 / 1,2,3 / 1,2,3.
	<i>Aus</i>	Dient zur Produktion von Stapeln in der Reihenfolge 1,1,1 / 2,2,2 / 3,3,3.
Energiesparbetrieb	<i>An</i>	Mit Hilfe dieser Einstellung wird der <i>Energiesparmodus</i> aktiviert. Dazu muss das entsprechende Intervall, nach dem das Gerät in den <i>Energiesparmodus</i> schaltet, angegeben werden. Zur Auswahl stehen 15, 30, 60 oder 120 Minuten.
	<i>Aus</i>	
Timeout	<i>15/30/60/180 Sekunden</i>	Legt fest, nach wie vielen Sekunden im Leerlauf vorgenommene Auftrageinstellungen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt werden. Diese Option kann mit <i>Aus</i> deaktiviert werden.
	<i>Aus</i>	

OPTION	EINSTELLUNGEN	BESCHREIBUNG
Empfängererkennung	<i>An</i>	Ist die Option <i>aktiviert</i> , werden Absender, Geräteerkennung, Seitenzahlen, Empfangsdatum und -uhrzeit und Verkleinerungsfaktor am unteren Rand jeder empfangenen Seite aufgedruckt.
	<i>Aus</i>	
Alarmton	<i>An</i>	Bei Wahl von <i>An</i> ertönt bei Auftreten eines Fehlers oder nach Beenden einer Faxübertragung ein Warnton.
	<i>Aus</i>	
Tastenton	<i>An</i>	Bei Wahl von <i>An</i> ertönt bei Betätigen einer Taste ein Ton.
	<i>Aus</i>	
Lautsprecher-Regler	<i>Leise</i>	Für den Lautsprecher können die Einstellungen <i>Leise</i> , <i>Mittel</i> , <i>Laut</i> oder <i>Aus</i> gewählt werden.
	<i>Mittel</i>	
	<i>Laut</i>	
	<i>Aus</i>	
Sprache	<i>Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch (Brasilien), Italienisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Norwegisch, Russisch</i>	Die Meldungen auf dem Display werden in der ausgewählten Sprache angezeigt.
Maßeinheit	<i>Zoll</i>	Dient zur Auswahl der Maßeinheit.
	<i>MM</i>	
Land	<i>Deutschland, Österreich, Schweiz, Großbritannien, Griechenland, Türkei, Ukraine, Slowenien, Russland, Jugoslawien, Australien, Hongkong, Neuseeland, Südafrika, Israel, Korea, China, Indien, Malaysia, Singapur, USA/Kanada, Brasilien, Chile, Kolumbien, Mexiko, Argentinien, Peru, Frankreich, Italien, Spanien, Portugal, Norwegen, Finnland, Schweden, Niederlande, Dänemark, Belgien, Ungarn, Polen, Tschechien, Rumänien, Bulgarien, Irland</i>	Bei Auswahl eines <i>Landes</i> werden die Faxeneinstellungen auf das Fernsprechnetz des jeweiligen Landes eingestellt.

OPTION	EINSTELLUNGEN	BESCHREIBUNG
USB-Modus	<i>Schnell</i>	Legt die Geschwindigkeit der <i>USB</i> -Übertragung fest. Der USB-Modus ist standardmäßig auf <i>Schnell</i> eingestellt. Es kann vorkommen, dass die <i>standardmäßige</i> Einstellung zu Schwierigkeiten führt. In diesem Fall ist der Modus <i>Langsam</i> zu aktivieren.
	<i>Langsam</i>	
Geräteerkennung	<i>Fax</i>	Zur Eingabe der Geräteeigenennung (Faxnummer und Gerätenamen).
	<i>Name</i>	
Datum & Uhrzeit		Datum und Uhrzeit über den <i>Ziffernblock</i> eingeben. Über <i>Zeitformat</i> wird das 12- bzw. 24-Stunden-Format eingestellt.
Zeitformat	<i>12 Stunden</i>	Für die Anzeige der Uhrzeit stehen zwei Einstellungen zur Auswahl: 12- oder 24-Stundenmodus.
	<i>24 Stunden</i>	
Tonersparmodus	<i>An</i>	Im <i>Tonersparmodus</i> ist die Druckqualität etwas geringer. Diese Option ist für firmeninterne und andere Dokumente, bei denen die Druckqualität zweitrangig ist, geeignet.
	<i>Aus</i>	
Rand löschen	<i>[00 - 30]</i>	<p>Ist die <i>Faxeinrichtungsfunktion Empfangsverkleinerung deaktiviert</i> oder schlägt die Verkleinerung fehl, und das empfangene Dokument ist länger als das eingelegte Druckmaterial, wird der überstehende Abschnitt im unteren Bereich der Seite abgeschnitten.</p> <p>Liegen Bereiche des empfangenen Schriftbilds außerhalb der hier angegebenen Ränder, wird das Dokument im Originalformat auf zwei Seiten ausgegeben. Die Rändereinstellung kann zwischen 0 und 30 mm betragen.</p>

Software installieren

Treiberinstallation

Programme für Windows

Damit das Gerät unter Windows als Drucker und Scanner verwendet werden kann, muss der MFP-Treiber installiert werden. Es können einige oder alle der folgenden Komponenten installiert werden:

- **Druckertreiber** - Dieser Treiber ermöglicht die volle Ausschöpfung aller Druckerfunktionen. Der PCL-Druckertreiber ist ein Standardtreiber. Der PostScript-Treiber ist zusammen mit dem optionalen Netzwerk-Erweiterungssatz verfügbar.
- **Scannertreiber** - TWAIN- und WIA-Treiber (Windows Image Acquisition) stehen zum Scannen von Dokumenten zur Verfügung (nur 4-in-1-Modell).
- **ControlCentre** - Dieses Programm dient zum Erstellen von Telefonbucheinträgen (nur 4-in-1-Modell), zum Ändern von Druckereinstellungen sowie zum Aktualisieren der Gerätefirmware.

Macintosh-Treiber

Das Gerät kann auch zum Drucken und Scannen auf Apple Mac-Computern benutzt werden. Der entsprechende Treiber wird zusammen mit dem optionalen Netzwerk-Erweiterungssatz bereitgestellt.

Linux-Treiber

Das Gerät kann auch zum Drucken und Scannen auf PCs benutzt werden, auf denen Linux installiert ist. Der entsprechende Treiber wird zusammen mit dem optionalen Netzwerk-Erweiterungssatz bereitgestellt.

Folgende Betriebssysteme werden unterstützt.

Windows 98/Me/NT 4.0/2000/XP

Die Anforderungen für Windows sind aus der folgenden Tabelle ersichtlich.

HARDWARE/ SOFTWARE	ANFORDERUNGEN		EMPFOHLEN
CPU	Windows 98/Me/NT 4.0/ 2000	Pentium II 400 MHz oder höher	Pentium III 933 MHz
	Windows XP	Pentium III 933 MHz oder höher	Pentium IV 1 GHz
RAM	Windows 98/Me/NT 4.0/ 2000	min. 64 MB	128 MB
	Windows XP	min. 128 MB	256 MB
Freier Speicherplatz	Windows 98/Me/NT 4.0/ 2000	min. 300 MB	1 GB
	Windows XP	min. 1 GB	5 GB
Internet Explorer	5.0 oder höher		5.5

Macintosh

Macintosh 10.3 oder höher - mit Netzwerk-Erweiterungssatz

Linux

Verschiedene Linux-Versionen - mit Netzwerk-Erweiterungssatz

Treiberinstallation unter Windows

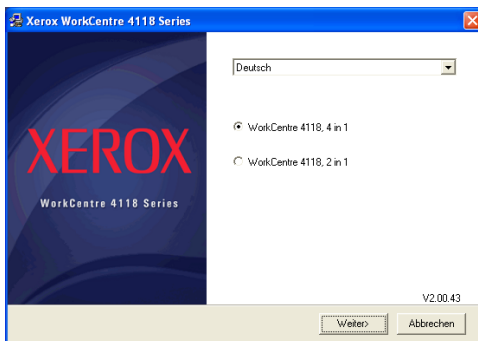
Vor der Installation alle Anwendungen auf dem PC schließen.

Xerox-Treiber unter Microsoft Windows XP oder Windows 2000 über den USB-Anschluss installieren

1

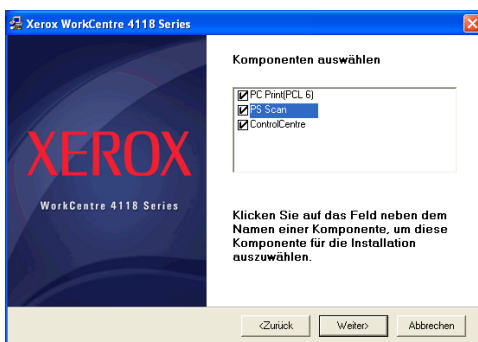
- CD mit der Xerox-Treibersoftware in das CD-Laufwerk einlegen.

- Wenn das Sprachauswahlfenster angezeigt wird, die gewünschte Sprache wählen.

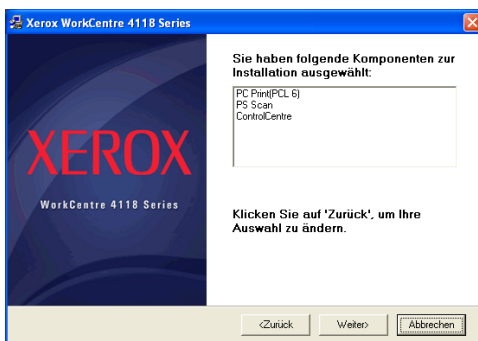


- Das entsprechende Modell aktivieren und auf "Fortsetzen" klicken.

- Die zu installierenden Komponenten aktivieren und auf "Fortsetzen" klicken.



- In einem Bestätigungsfenster wird die getroffene Auswahl aufgeführt. Zum Ändern der Auswahl auf "Zurück" klicken. Ansonsten auf "Fortsetzen" klicken, um die gewählten Komponenten zu installieren.



- 6** ➤ Nach abgeschlossener Installation auf "Fertig stellen" klicken.

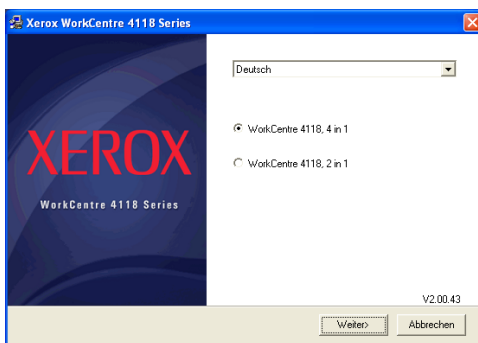


- 7** ➤ Das USB-Kabel am WorkCentre 4118 und am PC anschließen.

- 8** ➤ Der Hardware-Assistent sucht die erforderlichen Treiber. Die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

Xerox-Treiber unter Microsoft Windows XP, 2000, NT oder Windows 98/Me über den parallelen Anschluss installieren

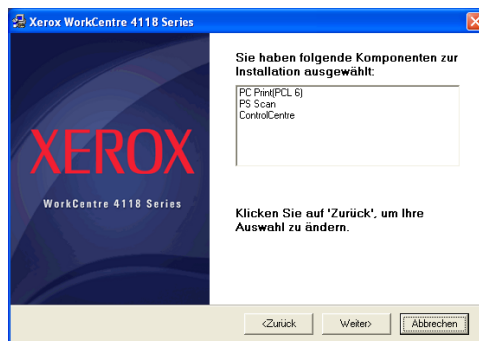
- 1** ➤ Das *parallele* Kabel am WorkCentre 4118 und am PC anschließen. Den PC starten und das WorkCentre 4118 einschalten.
- 2** ➤ CD mit der Xerox-Treibersoftware in das CD-Laufwerk einlegen. Unter Microsoft Windows auf "Start" und anschließend auf "Ausführen" klicken. "E:\Xinstall.exe" eingeben, wobei "E" für das CD-ROM-Laufwerk steht; anschließend "OK" wählen.
- 3** ➤ Wenn das Sprachauswahlfenster angezeigt wird, die gewünschte Sprache wählen.



- 4 ➤ Die Option für das entsprechende Modell aktivieren.
- 5 ➤ Die zu installierenden Komponenten aktivieren und auf "Fortsetzen" klicken.



- 6 ➤ In einem Bestätigungsfenster wird die getroffene Auswahl aufgeführt. Zum Ändern der Auswahl auf "Zurück" klicken. Ansonsten auf "Fortsetzen" klicken, um die gewählten Komponenten zu installieren.

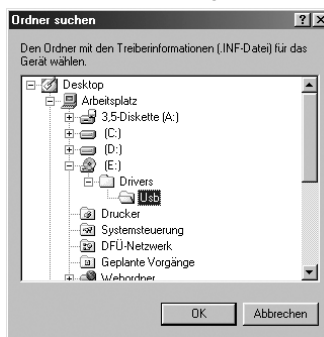


- 7 ➤ Auf "Fertig stellen" klicken. Die Treiberinstallation ist damit abgeschlossen.



Xerox-Treiber unter Microsoft Windows 98 oder Windows Millennium über den USB-Anschluss installieren

- 1 ➤ Das *USB*-Kabel am *WorkCentre 4118* und am PC anschließen. Den PC starten und das *WorkCentre 4118* einschalten.
- 2 ➤ *CD* mit der *Xerox-Treibersoftware* in das *CD-Laufwerk* einlegen.
- 3 ➤ Der *Hardware-Assistent* wird angezeigt. Auf "Weiter" klicken.
- 4 ➤ Überprüfen, ob die Option *Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen* aktiviert ist. Auf "Weiter" klicken.
 - i Unter Windows Millennium (ME) sucht der *Hardware-Assistent* den Scannertreiber. Nach Abschluss des Vorgangs auf "Fertig stellen" klicken. Windows ME öffnet nun den *Hardware-Assistenten* für den Druckertreiber. Auf "Weiter" klicken. Nach Abschluss des Vorgangs auf "Fertig stellen" klicken. Die Treiber werden installiert, und es kann mit Schritt 9 fortgefahren werden.
 - ii Unter Windows 98 muss der entsprechende Pfad angegeben werden. Zum *CD-ROM-Laufwerk* und dem Ordner "Usb" auf der *CD* wechseln, anschließend "OK" wählen. Nach der entsprechenden Aufforderung auf "Weiter" klicken, anschließend "Fertig stellen" wählen. Der *USB*-Treiber wird nun geladen.

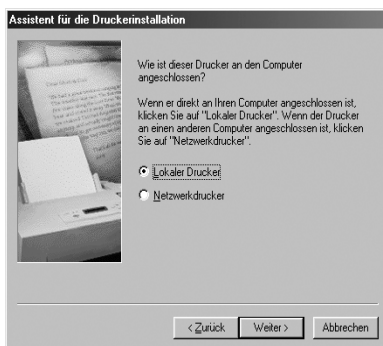


- 5 ➤ Der *Hardware-Assistent* wird angezeigt. Auf "Weiter" klicken, um den *USB-Hardwaretreiber* für das *WorkCentre 4118* zu installieren.
- 6 ➤ Den entsprechenden Pfad angeben. Zum *CD-ROM-Laufwerk* und dem Ordner "Usb" auf der *CD* wechseln, anschließend "OK" wählen. Nach der entsprechenden Aufforderung auf "Weiter" klicken, anschließend "Fertig stellen" wählen.

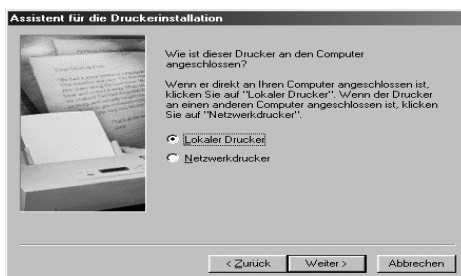
Der *USB-Hardwaretreiber* für das *WorkCentre 4118* wird nun geladen.

- 7 ➤ Der *Hardware-Assistent* wird angezeigt. Auf "Weiter" klicken, um den *Scannertreiber* für das *WorkCentre 4118* zu installieren.
- 8 ➤ Wieder den entsprechenden Pfad angeben. Zum CD-ROM-Laufwerk und zum Ordner *Driver* (Treiber) auf der CD wechseln. Das Scannerverzeichnis, dann das Verzeichnis für Win98ME auswählen und auf "OK" klicken. Nach der entsprechenden Aufforderung auf "Weiter" klicken, anschließend "Fertig stellen" wählen.

Der Scannertreiber für das *WorkCentre 4118* wird nun geladen.
- 9 ➤ Unter Microsoft Windows auf "Start" und anschließend auf "Einstellungen" und "Drucker" klicken. Auf das Symbol "Drucker hinzufügen" doppelklicken.
- 10 ➤ Der *Assistent für die Druckerinstallation* wird geöffnet. Auf "Weiter" klicken. Die Option *Lokaler Drucker* auswählen und auf "Weiter" klicken.

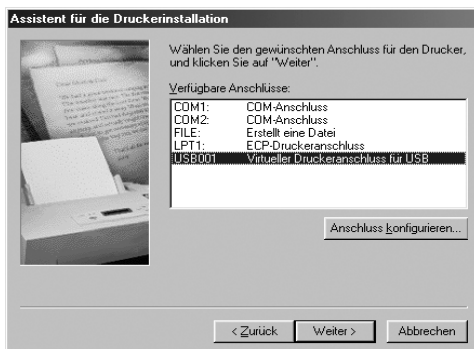


- 11 ➤ Im nächsten Fenster auf "Diskette" klicken und zum CD-ROM-Laufwerk wechseln. Die Ordner *Driver* und dann *Print* öffnen. Anschließend den Ordner *AddPrint* öffnen, den Ordner *Win9x* auswählen und auf "OK" klicken.



- 12 ➤ Im folgenden Fenster wird der *Xerox-Treiber für das WorkCentre 4118* angezeigt; auf "Weiter" klicken.

- 13** ➤ Den Anschluss auswählen, an den das Druckerkabel angeschlossen ist, in diesem Fall **USB**, und auf "Weiter" klicken.



- 14** ➤ Einen Namen für den neuen Drucker vergeben oder den vorgegebenen Namen übernehmen, anschließend auf "Weiter" klicken.

- 15** ➤ Wenn eine Testseite gedruckt werden soll, "Ja" wählen, anschließend auf "Fertig stellen" klicken.

Der Treiber für das *WorkCentre 4118* wird nun installiert und es wird eine Testseite gedruckt.

Testdruck/-scan

Zur Überprüfung der Installation des *WorkCentre 4118* einen Testdruck (oder -scan) vom *Computer* an das Gerät senden. Zur Ausgabe eines Testdrucks/-scans die folgenden Anweisungen befolgen.

Testdruck

- **1** Dokument auf dem *Computer* öffnen.
- **2** *Xerox WorkCentre 4118* als Drucker auswählen.
- **3** Ausgewähltes Dokument auf dem Gerät drucken und überprüfen, ob es einwandfrei ausgedruckt wird.
Die Installation ist damit abgeschlossen.

Testscan

- **1** Die zum Scannen verwendete TWAIN-kompatible Anwendung öffnen.
- **2** Scanvorgang wie unter "*Scannen (nur 4-in-1-Modell)*" ab Seite 7-1 beschrieben durchführen und überprüfen, ob der Vorgang fehlerfrei abläuft.
Die Installation ist damit abgeschlossen.

3 Kopieren

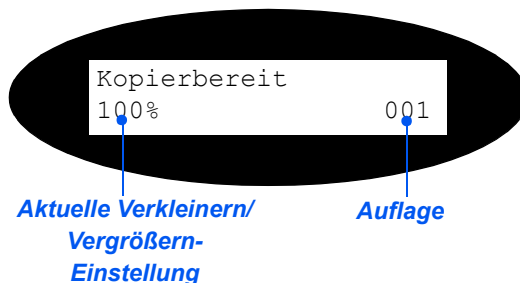
Die digitale Kopierfunktion steht auf dem *Xerox WorkCentre 4118* in der Grundausstattung zur Verfügung.

- Kopiervorgang3-2
- Grundfunktionen3-6
- Zusatzfunktionen3-10
- Funktionenkombination3-14

Kopiervorgang

1 Kopiermodus aktivieren

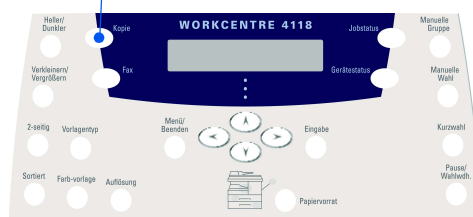
- Prüfen, ob auf dem Display *Kopierbereit* angezeigt wird.



- Ist dies nicht der Fall, die Taste *"Kopie"* drücken, um in den *Kopiermodus* zu wechseln.

Die Taste *Kopie* leuchtet, solange sie ausgewählt ist.

Taste "Kopie"



2 Papier auswählen

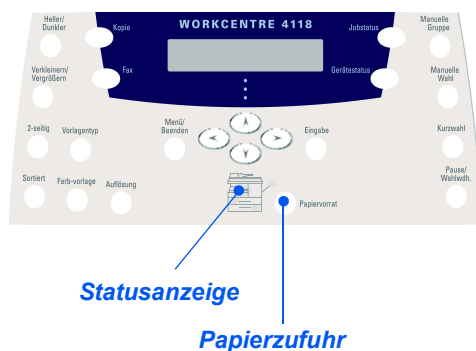
- Detaillierte Informationen zum Einlegen von Druckmaterial enthält Abschnitt *"Papier einlegen"* auf Seite 4-2.

Weitere Informationen zu den Druckmaterialien können im Kapitel *"Druckmaterial"* auf Seite 11-7 nachgeschlagen werden.

- Zur Auswahl eines Materialbehälters die Taste *"Papierzufuhr"* so oft drücken, bis der gewünschte Behälter auf der *Statusanzeige* erscheint.

Behälter 1 und die *Zusatzzufuhr* gehören zum Grundmodell, *Behälter 2* kann zusätzlich erworben und installiert werden.

Leuchten zwei Behälterlampen gleichzeitig, ist die *automatische Behälterwahl* aktiviert. Leert sich einer der Behälter, schaltet das Gerät automatisch auf den zweiten um.

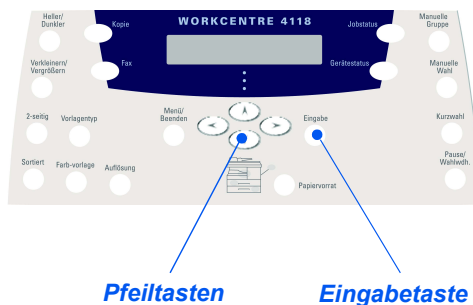




Wird Druckmaterial zugeführt, das kleiner als A4 ist, wird das Druckbild möglicherweise verschoben ausgegeben, selbst bei Auswahl von "Anpassen".

- Wurde die *Zusatzzufuhr* ausgewählt, wird die Option *Papierart* angezeigt. *Papierart* mit Hilfe der *Pfeiltasten* auswählen und die Eingabetaste drücken.

Wird die *Zusatzzufuhr* verwendet, das benötigte Papier dort einlegen.



3 Vorlagen einlegen

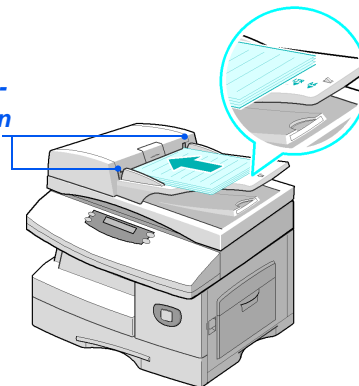
Vorlageneinzug: (optional beim 2-in-1-Modell)

- Vor dem Einlegen der Vorlagen alle Heft- und Büroklammern entfernen.
- Die Vorlagenführungen ggf. einstellen.
- Vorlagen mit dem Schriftbild nach oben ordentlich in den *Vorlageneinzug* einlegen.

Die erste Seite muss oben liegen. Die Überschrift zeigt dabei nach links oder zur Rückseite des Geräts.

- Vorlagenstapel links und hinten an die Fachkanten heranschieben. Vorlagenführungen an den Stapel heranschieben.

Vorlagenführungen



- ❶ In den Vorlageneinzug können bis zu 40 Blatt à 80 g/m² Normalpapier eingelegt werden. Zulässig ist Papier eines Gewichts zwischen 45 und 105 g/m². Zulässige Formate sind B5 bis 216 x 356 mm. Detaillierte Informationen zum Vorlageneinzug enthält der Abschnitt "Scan- und Kopiermodul" auf Seite 11-5.

- Soll das **Vorlagenglas** verwendet werden, dürfen im **Vorlageneinzug** keine Vorlagen liegen.

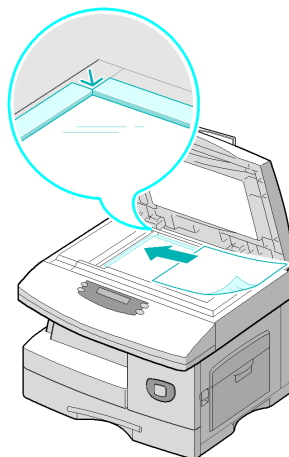
Ist der **Vorlageneinzug** während des **Scanvorgangs** geöffnet, wirkt sich dies **nachteilig** auf **Tonerverbrauch** und **Kopienqualität** aus.

Vorlagenglas:

- Den **Vorlageneinzug** bzw. die **Vorlagenabdeckung** anheben und die Vorlage mit dem **Schriftbild** nach unten auf das **Vorlagenglas** legen.

Die Vorlage am **Ausrichtpfeil** in der **linken oberen Ecke** ausrichten.

- **Vorlageneinzug** bzw. **Vorlagenabdeckung** absenken.



4

Kopieroptionen einstellen

- Es sind nur die **Funktionen** verfügbar, die der **Gerätekonfiguration** entsprechen.

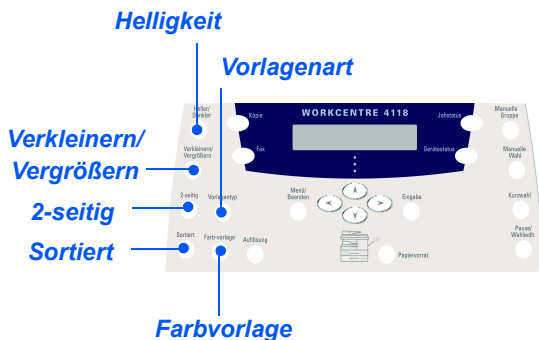
- Am **Steuerpult** die Taste **Kopie** drücken.

Kopieroptionen (**Helligkeit**, **Verkleinern/Vergrößern**, **2-seitig**, **Sortiert**, **Vorlagenart** und **Farbvorlage**) einstellen.



Detaillierte Informationen zu den Kopierfunktionen enthalten die Abschnitte "Grundfunktionen" auf Seite 3-6 und "Zusatzfunktionen" auf Seite 3-10.

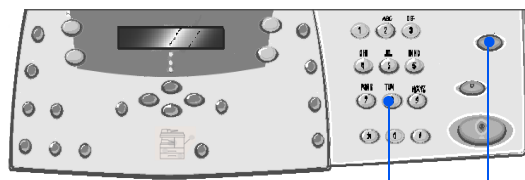
- Die gewünschte Option mit Hilfe der **Pfeiltasten** auswählen und die **Eingabetaste** drücken.



5 Auflage eingeben

- Die maximale Kopienanzahl ist 999.

- Mit Hilfe des **Ziffernblocks** die gewünschte Auflage eingeben.
- Mit Hilfe der Taste "Löschen/Alle löschen" ggf. die angezeigte Auflage löschen und eine neue Anzahl eingeben.



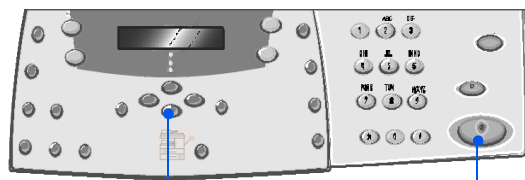
Ziffernblock
Löschen/Alle löschen

6

Starttaste drücken

- Durch zweimaliges Drücken der Stopptaste kann ein Auftrag während der Ausgabe jederzeit abgebrochen werden.

- Kopiervorgang mit der Starttaste auslösen.
- Wenn das **Vorlagenglas** verwendet wird, **Sortiert aktiviert** ist und eine Auflage über 1 angegeben wurde, wird die Option "Andere Vorlage?" angezeigt.



Pfeiltasten

Starttaste

- Soll eine weitere Vorlage eingescannt werden, diese auf das Glas legen, mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Option "Ja" wählen und die Eingabetaste drücken.

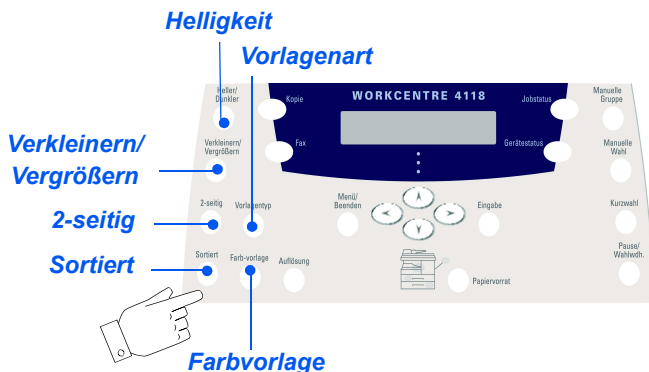
Auf diese Weise sämtliche Vorlagenseiten einscannen.

- Danach die Option "Nein" wählen und die Eingabetaste drücken.

Der Druckvorgang wird gestartet, und die Kopien werden im **Ausgabefach** ausgegeben.

Grundfunktionen



Im *Kopierbetrieb* gibt es sieben Grundfunktionen. Die Grundfunktionen werden über die Tasten auf dem *Steuerpult* aufgerufen.

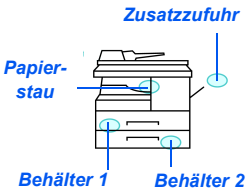


Funktionsbeschreibung

FUNKTION	OPTIONEN	ANWEISUNGEN
Helligkeit <ul style="list-style-type: none"> • Mit dieser Funktion kann die Helligkeit bei blassen oder dunklen Vorlagen korrigiert werden. 	5 Einstellungen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste "Kopie" drücken. ➤ Taste "Helligkeit" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die gewünschte Kontrasteinstellung auswählen. <p>Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, bewegt sich der Auswahlblock auf dem Display nach links bzw. rechts. Die Einstellung reicht von ganz hell (links) bis ganz dunkel (rechts).</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Eingabetaste zum Speichern der Auswahl drücken.

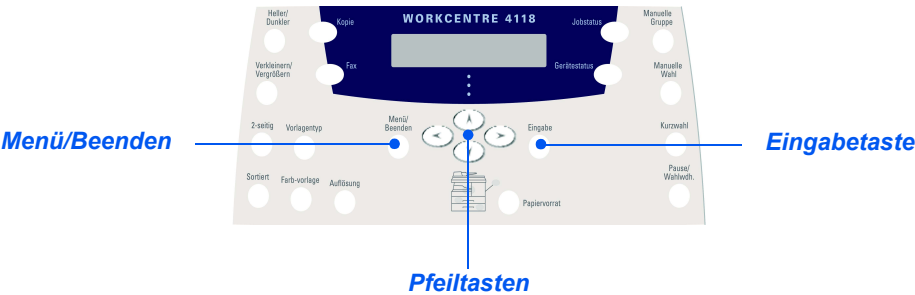
Verkleinern/ Vergrößern <ul style="list-style-type: none"> • Mit dieser Funktion kann eine Kopie zwischen 25 und 400 % vergrößert bzw. verkleinert werden. Der zulässige Größenänderungsfaktor hängt davon ab, über welches Zufuhrmodul die Vorlage eingegeben wird. 	25 - 400%	Bei Verwendung des <i>Vorlagenglases</i> ist eine <i>Größenänderung</i> zwischen 25 und 400 % möglich, bei Verwendung des <i>Vorlageneinzugs</i> zwischen 25 und 100 %.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste "Kopie" drücken. ➤ Taste "Verkleinern/Vergrößern" drücken. ➤ Den gewünschten Faktor über den <i>Ziffernblock</i> eingeben. Der eingegebene Wert erscheint auf dem Display. ➤ Die Eingabetaste zum Speichern der Auswahl drücken.
	Klonen	Zum Drucken mehrerer Bilder auf eine Seite. Die Anzahl der kopierten Schriftbilder wird automatisch durch die Größe der Vorlage bestimmt. <ul style="list-style-type: none"> • Option ist nur bei Verwendung des <i>Vorlagenglases</i> verfügbar. Sicherstellen, dass keine Vorlagen im <i>Vorlageneinzug</i> eingelegt sind. 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste "Kopie" drücken. ➤ Taste "Verkleinern/Vergrößern" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Klonen" auswählen und die Eingabetaste drücken. <p><i>Klonen</i> wird angezeigt.</p>
	Anpassen	Dient zur automatischen Einstellung der Schriftbildgröße auf das Format des eingelegten Papiers. <ul style="list-style-type: none"> • Option ist nur bei Verwendung des <i>Vorlagenglases</i> verfügbar. Sicherstellen, dass keine Vorlagen im <i>Vorlageneinzug</i> eingelegt sind. 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste "Kopie" drücken. ➤ Taste "Verkleinern/Vergrößern" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Anpassen" auswählen und die Eingabetaste drücken. <p><i>Anpassen</i> wird angezeigt.</p>

2-seitig <ul style="list-style-type: none"> Dient zur Produktion ein- oder zweiseitiger Kopien von einseitigen Vorlagen. 	1-seitig	Diese Option ist für einseitige Kopien einseitiger Vorlagen vorgesehen.	<ul style="list-style-type: none"> Taste "Kopie" drücken. Taste "2-seitig" drücken. Die gewünschte Option mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> auswählen und die Eingabetaste drücken. Falls erforderlich, Vorlage mit der Rückseite nach unten auf das <i>Vorlagenglas</i> legen, "Ja" auswählen und die Eingabetaste drücken, um die Rückseite einzuscannen. Auf diese Weise sämtliche Vorlagenseiten einscannen. Danach die Option "Nein" wählen und die Eingabetaste drücken.
	1-2 (Längsseite) 	Diese Option ist zur Produktion zweiseitiger Kopien aus einseitigen Vorlagen vorgesehen, wobei die Kopien an der Längsseite gewendet werden.	
	1-2 (Schmalseite) 	Diese Option ist zur Produktion zweiseitiger Kopien aus einseitigen Vorlagen vorgesehen, wobei die Kopien an der Schmalseite gewendet werden.	
Sortiert <ul style="list-style-type: none"> Mit dieser Funktion können Kopiersätze sortiert ausgegeben werden. 	An	Zum Erstellen sortierter Kopieraufträge. Sollen beispielsweise zwei Kopien einer dreiseitigen Vorlage gedruckt werden, so erfolgt die Ausgabe der Seiten in der Reihenfolge 1, 2, 3, 1, 2, 3.	<ul style="list-style-type: none"> Taste "Kopie" drücken. Taste "Sortiert" drücken. Anschließend mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die Option "An" auswählen und die Eingabetaste drücken.
Vorlagenart <ul style="list-style-type: none"> Mit dieser Funktion wird die Vorlagenart angegeben. 	Text	Die Vorlage enthält überwiegend Text.	<ul style="list-style-type: none"> Taste "Kopie" drücken. Taste "Vorlagenart" drücken. Die gewünschte Option mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> auswählen und die Eingabetaste drücken.
	Text und Grafik	Die Vorlage enthält Text und Grafiken.	
	Foto	Die Vorlage ist eine Fotografie.	
Farbvorlage <ul style="list-style-type: none"> Diese Option ist für Farbvorlagen zu verwenden. 	An	Diese Option ist für Farbvorlagen zu verwenden.	<ul style="list-style-type: none"> Taste "Kopie" drücken. Taste "Farbvorlage" drücken. Anschließend mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die Option "An" auswählen und die Eingabetaste drücken.

<p>Papierzufuhr</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit dieser Funktion wird der Materialbehälter ausgewählt. 	<p>Statusan- zeige</p>	<p>Anhand der <i>Statusan- zeige</i> ist zu sehen, welcher Materialbehälter ausgewählt ist, ob ein Behälter leer ist, und ob ein Fehler aufgetreten ist.</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste "Kopie" drücken. ➤ Zur Auswahl eines Materialbehälters die Taste "Papierzufuhr" so oft drücken, bis der gewünschte Behälter auf der <i>Statusanzeige</i> erscheint. <p>Anhand der <i>Statusanzeige</i> ist zu sehen, welcher Materialbehälter ausgewählt ist, ob ein Behälter leer ist, und ob ein Fehler aufgetreten ist. Die <i>Statusanzeige</i> verfügt über eine Anzeige für jeden Behälter.</p> <p>Jedes Mal, wenn die Taste "Papierzufuhr" gedrückt wird, leuchtet eine andere Behälterlampe auf und zeigt an, welcher Behälter ausgewählt ist. Leuchten zwei Behälteranzeigen gleichzeitig, ist die <i>automatische Behälterwahl</i> aktiviert. In diesem Modus schaltet das Gerät bei Leerwerden eines Behälters auf den anderen um.</p> <p>Ist ein Behälter leer, blinkt die zugehörige LED und ein Fehlersignal (sofern aktiviert) ertönt.</p>
	<p>Zusatzzu- fuhr</p>	<p>Dient zur Programmierung der Papierart, die in der <i>Zusatzzufuhr</i> eingelegt ist.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Wurde die <i>Zusatzzufuhr</i> ausgewählt, wird die Option <i>Papierart</i> angezeigt. <i>Papierart</i> mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> auswählen und die Eingabetaste drücken. <p>Wird die <i>Zusatzzufuhr</i> verwendet, das benötigte Papier dort einlegen.</p>

Zusatzfunktionen

Die *Zusatzfunktionen* werden durch Drücken der Taste *Menü/Beenden* und anschließende Auswahl der Option *Kopierfunktionen* auf dem Display aufgerufen.



Funktionsbeschreibung

FUNKTION	OPTIONEN	AUSWAHL
Ausweiskopie <ul style="list-style-type: none"> • Dient zum Kopieren beider Seiten eines Ausweises auf ein Blatt. 	-	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Kopierfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Die Option <i>Ausweiskopie</i> auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Es wird "Start drücken 1" angezeigt. Vorlage mit der <i>Vorderseite</i> auf das <i>Vorlagenglas</i> legen und die Starttaste drücken. ➤ Sobald die <i>entsprechende Meldung</i> erscheint, Vorlage wenden, auflegen und die Starttaste drücken. <p>Beide Seiten des Ausweises werden auf eine Papierseite kopiert.</p>

Randausblendung <ul style="list-style-type: none"> • Dient zum Ausblenden der Vorlagenränder, wenn diese z. B. beschädigt oder gelocht sind. 	Aus	Deaktiviert die Funktion.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Kopierfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die Option "Randausblendung" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Die <i>gewünschte Option</i> auswählen und die Eingabetaste drücken.
	Schmaler Vorlagenrand	Dient zum Ausblenden von 6 mm des Vorlagenrandes auf allen Seiten.	
	Lochrand	Dient zum Ausblenden von 24 mm des linken Vorlagenrandes.	
	Buchmitte u. -rand	Dient zum Ausblenden von 6 mm des linken und rechten Vorlagenrandes.	
	Rahmen	Dient zur Ausgabe eines Rahmens auf den Kopien.	
Randverschiebung <ul style="list-style-type: none"> • Verschiebt das Schriftbild auf den Kopien so, dass diese gebunden werden können. 	Aus	Deaktiviert die Funktion.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Kopierfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die Option "Randverschiebung" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Die <i>gewünschte Einstellung</i> auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Falls gewünscht, einen Wert mit Hilfe des <i>Ziffernblocks</i> eingeben und die Eingabetaste drücken.
	Zentrieren	Zentriert das Schriftbild auf dem Papier.	
	Linker Rand	Dient zur Eingabe eines Verschiebungswertes für den linken Rand.	
	Rechter Rand	Dient zur Eingabe eines Verschiebungswertes für den rechten Rand.	
	Oberer Rand	Dient zur Eingabe eines Verschiebungswertes für den oberen Rand.	
	Unterer Rand	Dient zur Eingabe eines Verschiebungswertes für den unteren Rand.	

Buchvorlage <ul style="list-style-type: none"> • Dient zum Kopieren gebundener Vorlagen. Bei dicken Vorlagen die Glasabdeckung anheben, bis die Scharniere anstoßen und die Abdeckung dann schließen. 	Aus	Deaktiviert die Funktion.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Für gebundene Vorlagen das <i>Vorlagenglas</i> verwenden. ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Kopierfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Anschließend mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die Option "Buchvorlage" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Die <i>gewünschte Einstellung</i> auswählen und die Eingabetaste drücken.
	Linke Seite	Dient zum Kopieren der linken Buchseite.	
	Rechte Seite	Dient zum Kopieren der rechten Buchseite.	
	Beide Seiten	Dient zum Kopieren beider Buchseiten.	
Autom. unterdr. <ul style="list-style-type: none"> • Diese Funktion ist für Vorlagen mit dunklem/ farbigem Hintergrund vorgesehen. 	An	Aktiviert die Funktion <i>Autom. unterdr.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Kopierfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Anschließend mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die Option "Autom. unterdr." auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ "An" auswählen und die Eingabetaste drücken.
	Aus	Deaktiviert die Funktion.	
Deckblätter <ul style="list-style-type: none"> • Dient zum automatischen Hinzufügen von Deckblättern zu einem Kopien-satz. Für die Deckblätter wird Material aus einem anderen Behälter verwendet. 	Aus	Deaktiviert die Funktion.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Kopierfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Anschließend mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die Option "Deckblätter" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Die <i>gewünschte Einstellung</i> auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Den gewünschten <i>Materialbehälter</i> für die Deckblätter auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Vorgeben, ob die Deckblätter bedruckt oder unbedruckt ausgegeben werden sollen, und die Eingabetaste drücken.
	Vorn	Dient zur Ausgabe eines vorderen Deckblatts.	
	Hinten	Dient zur Ausgabe eines hinteren Deckblatts.	
	Vorn u. hinten	Dient zur Ausgabe eines vorderen und hinteren Deckblatts.	

Klarsichtfolien <ul style="list-style-type: none"> • Dient zur Erstellung von Kopien auf Klarsichtfolien (mit bedruckten oder unbedruckten Trennblättern). 	Aus	Deaktiviert die Funktion.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Kopierfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Anschließend mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die Option "Klarsichtfolien" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die Option "Zusatzzufuhr" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Die gewünschte Option für die Trennblätter (Aus, Bedruckt, Unbedruckt) mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Den gewünschten <i>Materialbehälter</i> für die Trennblätter auswählen und die Eingabetaste drücken.
	Zusatzzufuhr	Dient zur Erstellung von Kopien auf Klarsichtfolien (mit bedruckten oder unbedruckten Trennblättern).	
Broschürenst. <ul style="list-style-type: none"> • Dient zur Erstellung zweiseitiger Kopien, bei denen die Schriftbilder so aufgedruckt sind, dass sie zu einer Broschüre gefaltet werden können. 	An	Aktiviert die Funktion <i>Broschürenerst.</i>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Kopierfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Anschließend mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die Option <i>Broschürenerst.</i> auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ "An" auswählen und die Eingabetaste drücken.
	Aus	Deaktiviert die Funktion.	
Mehrfachnutzen <ul style="list-style-type: none"> • Zum Drucken von zwei oder vier Vorlagen auf eine Seite. 	Aus	Deaktiviert die Funktion.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Kopierfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Anschließend mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die Option "Mehrfachnutzen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Die <i>gewünschte Einstellung</i> auswählen und die Eingabetaste drücken.
	2 auf 1	Zum Drucken von zwei Vorlagen auf eine Seite.	
	4 auf 1	Zum Drucken von vier Vorlagen auf eine Seite.	

Funktionskombination

Die folgende Tabelle zeigt, welche Funktionen miteinander kombiniert werden können. Zudem ist dieser Tabelle zu entnehmen, über welches Eingabemodul (*Vorlageneinzug* oder *Vorlagenglas*) Vorlagen eingegeben werden müssen, um bestimmte Funktionen nutzen zu können.

KOPIER-FUNKTION		Eingabemodul	Ausweiskopie	Buchvorlage	Broschürenerstellung	Mehrfachnutzen	Randausblendung	Randverschiebung	Automatisch unterdrücken	Deckblätter	Klarsichtfolien
<i>Ausweiskopie</i>		Glas									
<i>Buchvorlage</i>		Glas	X								
<i>Broschürenerstellung</i>		Vorlageneinzug	X	X							
<i>Mehrfachnutzen</i>	2 auf 1	Glas / Vorlageneinzug	X	X	O						
	4 auf 1	Vorlageneinzug	X	X	X						
<i>Randausblendung</i>	<i>Schmaler Vorlagenrand</i>	Glas	X	X	X	X					
	<i>Lochrand</i>	Glas / Vorlageneinzug	X	X	X	O					
	<i>Buchmitte u. -rand</i>	Glas	X	O	X	X					
	<i>Rahmen</i>	Glas / Vorlageneinzug	X	X	O	O					
<i>Randverschiebung</i>	<i>Zentrieren</i>	Glas	X	X	X	X	O Nur kleine Vorlagen				
	<i>Links</i>	Glas / Vorlageneinzug	X	O	X	X	O Nicht Buchmitte u. -rand				
	<i>Rechts</i>	Glas / Vorlageneinzug	X	O	X	X	O Nicht Buchmitte u. -rand				
	<i>Oben</i>	Glas / Vorlageneinzug	X	O	X	X	O Nicht Buchmitte u. -rand				
	<i>Unten</i>	Glas / Vorlageneinzug	X	O	X	X	O Nicht Buchmitte u. -rand				
<i>Automatisch unterdrücken</i>		Glas / Vorlageneinzug	X	O	O	O	O	O			
<i>Deckblätter</i>		Glas / Vorlageneinzug	X	O	X	X	O Nicht Buchmitte u. -rand	O Nicht Zentrieren	O		
<i>Klarsichtfolien</i>		Glas / Vorlageneinzug	X	O	X	X	O	O Nicht Zentrieren	O	X	
<i>Verkleinern/Vergrößern</i>	%	Glas / Vorlageneinzug	X	O	X	X	O Nur Lochrand u. Rahmen	X	O	O	O
	<i>Anpassen</i>	Glas	X	X	X	X	O Nur kleine Vorlagen	X	O	X	O
	<i>Klonen</i>	Glas	X	O	X	X	O Nur kleine Vorlagen	X	O	X	O
<i>Sortiert</i>		Glas / Vorlageneinzug	X	X	X	X	O Nicht Buchmitte u. -rand	O	O	O	X

Legende:

O

=kombinierbar

X

=nicht kombinierbar

4 Papier und andere Druckmaterialien

Standardmäßig ist das *Xerox WorkCentre 4118* mit einem *Materialbehälter* und einer *Zusatzzufuhr* ausgestattet. Ein zweiter *Behälter* ist optional erhältlich.

- Papier einlegen4-2
- Papierformat einstellen4-8
- Druckmaterialdaten4-9

Papier einlegen

Vorbereitung

Das Papier vor dem Einlegen in die *Materialbehälter* an den Kanten auffächern. Hierdurch werden einzelne, ggf. aneinander klebende Blätter getrennt und dadurch mögliche Papierstaus verhindert.



Zum Vermeiden von Papierstaus und Fehleinzügen Papier erst dann aus der Verpackung nehmen, wenn es benötigt wird.

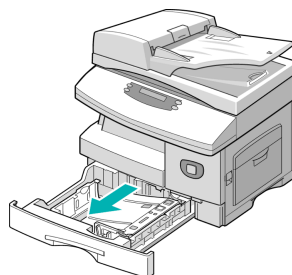
Papier einlegen

Materialbehälter beladen

Nachfolgend wird das Einlegen von Papier beschrieben. Das Gerät kann je nach Gerätekonfiguration mit einem oder zwei *Materialbehältern* ausgestattet sein. Der *Materialbehälter* fasst maximal 550 Blatt à 80 g/m² Normalpapier.

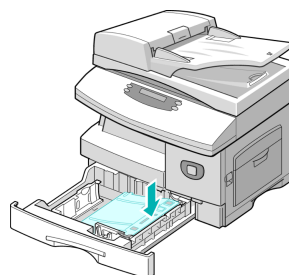
1

- *Materialbehälter* herausziehen.



2

- Die Metallplatte nach unten drücken, bis sie einrastet.



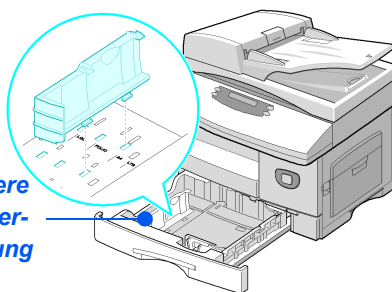
3

- Die hintere Papierführung auf die gewünschte Papierlänge einstellen.

Die Papierführung ist auf das Format A4 eingestellt.

- Um ein anderes Format einzulegen, die hintere Papierführung des Materialbehälters anheben und entsprechend einstellen.

Hintere
Papier-
führung



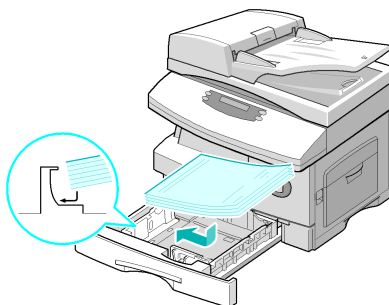
① *Der Materialbehälter fasst maximal 550 Blatt à 80 g/m² Normalpapier. Es kann Papier des Formats A4, Folio, Letter oder Legal verwendet werden.*

4

- Bei häufigen Fehleinzügen den Papierstapel wenden. Kommt es dennoch zu Fehleinzügen, die Zusatzzufuhr verwenden.

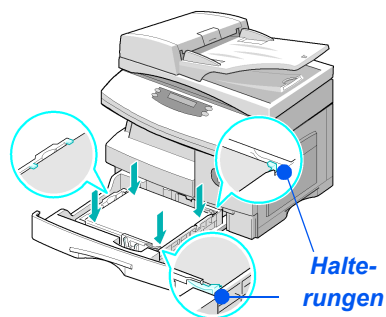
- Das Papier auffächern und in den Materialbehälter einlegen.

Briefkopfpapier mit dem Aufdruck nach oben so einlegen, dass die obere Kante nach rechts weist.

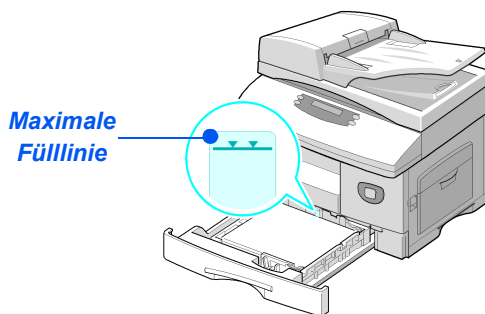


5

- Sicherstellen, dass das Papier unter den Halterungen sitzt.



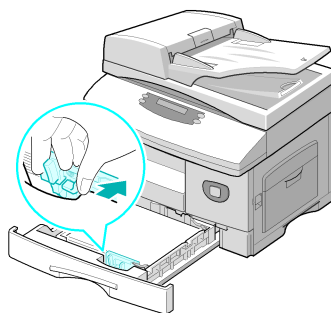
- Papier nicht über die *maximale Fülllinie* hinaus einlegen.



6

- Bei der Übersendung von Druckaufträgen vom PC aus müssen Papierzufuhr und Format in der verwendeten Anwendung ausgewählt werden.

- Den Hebel an der seitlichen Papierführung zusammendrücken und die Führung ganz an den Papierstapel heranführen.
Die Führung nicht zu stark gegen den Papierstapel drücken.
- Den *Materialbehälter* schließen.



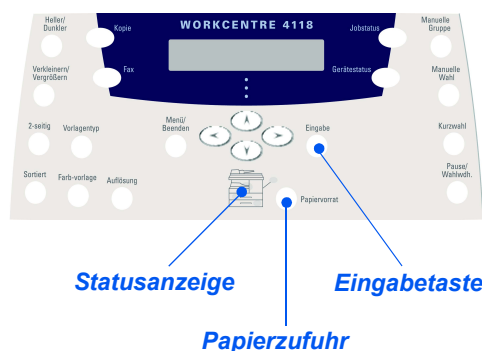
Zur Einstellung des Formats siehe "Papierformat einstellen" auf Seite 4-8.

7

- Zur Auswahl eines Materialbehälters die Taste "Papierzufuhr" so oft drücken, bis der gewünschte Behälter auf der **Statusanzeige** erscheint.

Behälter 1 und die **Zusatzzufuhr** gehören zum Grundmodell, **Behälter 2** kann zusätzlich erworben und installiert werden.

Leuchten zwei Behälteranzeigen gleichzeitig, ist die **automatische Behälterwahl** aktiviert. Leert sich einer der Behälter, schaltet das Gerät automatisch auf den zweiten um.



Zusatzzufuhr verwenden

Die **Zusatzzufuhr** befindet sich auf der rechten Seite des Geräts. Sie kann bei Nichtverwendung platzsparend eingeklappt werden. Über die **Zusatzzufuhr** können Klarsichtfolien, Etiketten, Umschläge oder Postkarten eingezogen werden. Außerdem können Papierarten, die normalerweise nicht so häufig verwendet werden, für kleinere Auflagen in die Zusatzzufuhr eingelegt werden.

Es kann Normalpapier mit einem Format zwischen 98 x 148 mm und 216 x 356 mm und einem Gewicht zwischen 60 g/m² und 160 g/m² verwendet werden.

In der folgenden Tabelle werden die zulässigen Druckmaterialien und die entsprechende maximale Stapelhöhe aufgeführt.

MATERIALART	MAXIMALE STAPELHÖHE
Normal-/Postpapier, farbiges Papier und Vordrucke	100 Blatt bzw. 9 mm
Umschläge	10 Umschläge bzw. 9 mm
Klarsichtfolien	30 Folien bzw. 9 mm
Etiketten	10 Blatt bzw. 9 mm
Karton	10 Blatt bzw. 9 mm

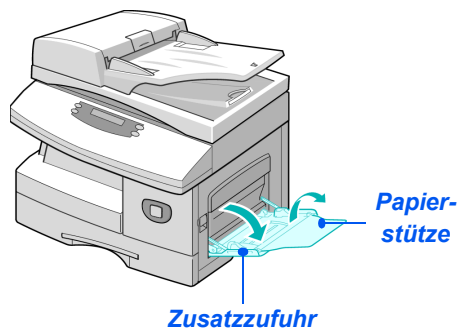
① Zum Messen der Stapelhöhe den Druckmaterialstapel auf eine flache Oberfläche legen.

Material in die Zusatzzufuhr einlegen

1

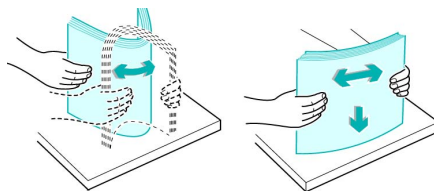
- Postkarten, Umschläge und Etiketten vor dem Einlegen ggf. glätten.

- Die **Zusatzzufuhr** auf der rechten Seite des Geräts herunterklappen.
- Die **Papierstütze** wie gezeigt herausklappen.



2

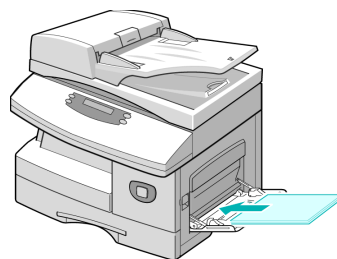
- Papier-/Umschlagstapel zum Auflockern biegen oder auffächern. Die Kanten des Stapels auf einer ebenen Fläche aufstoßen.



3

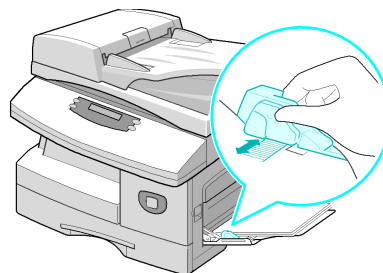
- Klarsichtfolien nur an den Kanten anfassen. Die zu bedruckende Seite darf nicht berührt werden.

- Das Druckmaterial mit der zu bedruckenden Seite nach unten einlegen und an die rechte Zufuhrkante schieben.



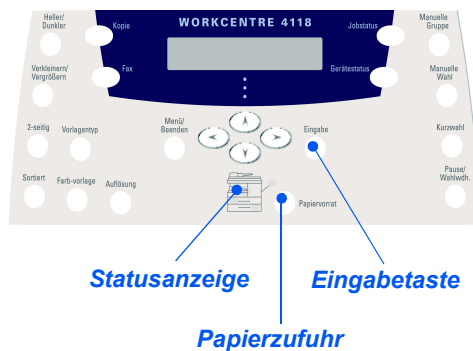
4

- Die Papierführung an den Druckmaterialstapel heranrücken.
- Sicherstellen, dass nicht zu viel Druckmaterial eingelegt ist. Der Stapel darf nicht über die **maximale Fülllinie** hinausreichen.



5

- Zur Auswahl der *Zusatzzufuhr* die Taste "Papierzufuhr" so oft drücken, bis die *Zusatzzufuhr* auf der *Statusanzeige* aufleuchtet.
- Wurde die *Zusatzzufuhr* ausgewählt, wird die Option *Papierart* angezeigt. *Papierart* mit Hilfe der *Pfeiltasten* auswählen und die Eingabetaste drücken.



Zur Einstellung des Formats siehe "Papierformat einstellen" auf Seite 4-8.

Papierformat einstellen

Nach dem Einlegen des Papiers in die *Materialbehälter* muss das *Papierformat* eingestellt werden. Zur Einstellung des *Papierformats* für jeden Behälter wie folgt vorgehen:

- **1** Am *Steuerpult* die Gerätestatustaste drücken.
- **2** Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Geräte-Setup" auswählen und dann die Eingabetaste drücken.
Auf der unteren Displayzeile wird nun "Format (Beh. 1)" angezeigt.
➤ Die Eingabetaste drücken.
- **3** Das *Papierformat* mit Hilfe der *Pfeiltasten* auswählen und die Eingabetaste drücken.
➤ Diesen Arbeitsgang auch mit dem zweiten Behälter, so vorhanden, und der Zusatzzufuhr durchführen.
- **4** Die Taste "Menü/Beenden" drücken, um die gerade vorgenommene Einstellung zu speichern und zum Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

Druckmaterialdaten

Materialformate und -arten

In der folgenden Tabelle sind die für *Materialbehälter* und *Zusatzzufuhr* geeigneten Druckmaterialformate sowie das jeweils gültige Fassungsvermögen aufgeführt.

FORMAT	FASSUNGSVERMÖGEN ^a			
	Behälter		Zusatzzufuhr	
Normalpapier				
Letter (8,5 x 11 Zoll)	JA	550	JA	100
Folio (8,5 x 13 Zoll)	JA	550	JA	100
Legal (8,5 x 14 Zoll)	JA	550	JA	100
Executive (7,25 x 10,5 Zoll)	NEIN	0	JA	100
A4 (210 x 297 mm)	JA	550	JA	100
B5 (182 x 257 mm)	NEIN	0	JA	100
A5 (148 x 210 mm)	NEIN	0	JA	100
Umschläge				
Nr. 10 (8,5 x 14 Zoll)	NEIN	0	JA	10
C5 (6,38 x 9,37 Zoll)	NEIN	0	JA	10
DL (110 x 220 mm)	NEIN	0	JA	10
Monarch (3,87 x 7,5 Zoll)	NEIN	0	JA	10
B5 (176 x 250 mm)	NEIN	0	JA	10
Etiketten^b				
Letter (8,5 x 11 Zoll)	NEIN	0	JA	10
A4 (210 x 297 mm)	NEIN	0	JA	10
Klarsichtfolien^b				
Letter (8,5 x 11 Zoll)	NEIN	0	JA	30
A4 (210 x 297 mm)	NEIN	0	JA	30
Karton^b				
A6 (105 x 148,5 mm)	NEIN	0	JA	10
Postkarte (4 x 6 Zoll)	NEIN	0	JA	10
Hagaki (5,83 x 8,27 Zoll)	NEIN	0	JA	10

- ① a. Abhängig von der Dicke des Druckmaterials kann das tatsächliche Fassungsvermögen von diesen Angaben abweichen.
b. Bei Materialstaus die Vorlagen einzeln über die Zusatzzufuhr zuführen.

HINWEIS: Informationen zu Druckmaterialgewichten können im Kapitel "Allgemeine technische Daten" ab Seite 11-6 nachgeschlagen werden.

Beim Einlegen von Papier, Umschlägen oder anderem Sondermaterial folgende Richtlinien befolgen:

- Das Drucken auf feuchtem, gewelltem, zerknittertem oder zerrissenem Druckmaterial kann zu Papierstaus und zu einer schlechten Qualität des Ausdrucks führen.
- Nur hochwertiges Kopierpapier verwenden. Es dürfen keine zu weichen oder zu steifen Druckmaterialien mit Prägedruck, Lochungen oder Struktur verwendet werden.
- Papier erst auspacken, wenn es benötigt wird. Papierpakete auf Paletten oder Regalen, nicht auf dem Boden lagern. Keine schweren Gegenstände auf Papierstapeln abstellen. Papier vor Feuchtigkeit und ähnlichen Umwelteinflüssen, die Wellungen verursachen können, schützen.
- Während der Lagerung muss das Druckmaterial feuchtigkeits- und staubabweisend verpackt werden (Plastikbehälter oder -folien).
- Es dürfen nur Druckmaterialien verwendet werden, die den Richtlinien unter *"Allgemeine technische Daten"* auf Seite 11-6 entsprechen.
- Es dürfen nur gute Umschläge mit scharfer Falzung verwendet werden.
 - KEINE Umschläge mit Klammern verwenden.
 - KEINE Fensterbriefumschläge, selbstklebenden oder beschichteten Umschläge oder solche aus einem synthetischen Material verwenden.
 - Beschädigte oder minderwertige Umschläge NICHT verwenden.
- Es wird empfohlen, dass Sondermaterialien einzeln zugeführt werden.
- Bei Laserdruckern nur das ausdrücklich dafür bestimmte Druckmaterial verwenden.
- Um ein Zusammenkleben von Sondermaterial wie Klarsichtfolien oder Etiketten zu vermeiden, müssen diese beim Drucken sofort Blatt für Blatt aus Ausgabefach genommen werden.
- Klarsichtfolien nach der Ausgabe auf einer ebenen Fläche ablegen.
- Klarsichtfolien nicht für längere Zeit im Materialbehälter liegen lassen. Ansonsten kann es zu Staub- oder Schmutzablagerungen kommen, was zu Flecken beim Ausdruck führt.
- Mit Klarsichtfolien und beschichtetem Druckmaterial vorsichtig umgehen, um ein Verschmieren zu vermeiden.
- Bedruckte Klarsichtfolien nicht für längere Zeit direktem Sonnenlicht aussetzen.
- Druckmaterial bei einer Temperatur zwischen 15°C und 30°C lagern. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte zwischen 10 und 70 % betragen.
- Nicht mehr als 10 Blatt Sondermaterial auf einmal in die *Zusatzzufuhr* einlegen.
- Nur Etiketten verwenden, deren Klebebeschichtung 0,1 Sekunden lang einer Temperatur von 200°C ausgesetzt werden darf.

- Sicherstellen, dass zwischen den Etiketten keine Klebestellen frei liegen. Frei liegende Klebeflächen können dazu führen, dass Etiketten sich während des Druckvorgangs ablösen und Papierstaus oder Schäden am Gerät hervorrufen.
- Etikettenbögen immer nur einmal einziehen lassen. Die Klebebeschichtung darf nur ein einziges Mal den Drucker durchlaufen.
- Keine Etiketten verwenden, die sich vom Folienpapier ablösen, oder die zerknittert, gewellt oder anderweitig beschädigt sind.

5 Faxe senden (nur 4-in-1-Modell)

Die *Faxfunktion* steht nur beim 4-in-1-Modell des *Xerox WorkCentre 4118* in der Grundausstattung zur Verfügung.

- Faxsendeverfahren5-2
- Wählverfahren5-6
- Grundfunktionen5-8
- Zusatzfunktionen5-10
- Faxweiterleitung5-14
- Mailbox-Setup5-15
- Mailbox-Verfahren5-17
- Optionen zur Faxeinrichtung5-22

Faxsendeverfahren

1 Vorlagen einlegen

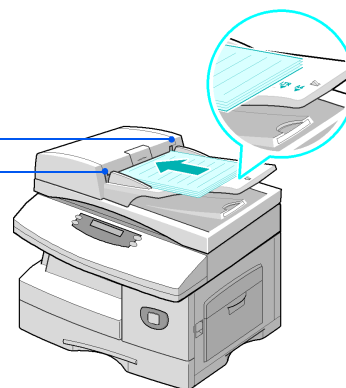
Vorlageneinzug:

- Vor dem Einlegen der Vorlagen alle Heft- und Büroklammern entfernen.
- Die Vorlagenführungen ggf. einstellen.
- Vorlagen mit dem Schriftbild nach oben ordentlich in den *Vorlageneinzug* einlegen.

Die erste Seite muss oben liegen. Die Überschrift zeigt dabei nach links oder zur Rückseite des Geräts.

- Vorlagenstapel links und hinten an die Fachkanten heranschieben. Vorlagenführungen an den Stapel heranschieben.

**Vorlagen-
führungen**



① In den Vorlageneinzug können bis zu 40 Blatt à 80 g/m² Normalpapier eingelegt werden. Zulässig ist Papier eines Gewichts zwischen 45 und 105 g/m². Zulässige Formate sind B5 bis 216 x 356 mm. Detaillierte Informationen zum Vorlageneinzug enthält der Abschnitt "Scan- und Kopiermodul" auf Seite 11-5.

Faxe senden (nur 4-in-1-Modell)

- Darauf achten, dass der Vorlageneinzug vollständig geschlossen ist.

-

Die *Fax*taste leuchtet, solange sie ausgewählt ist.



3 Faxfunktionen auswählen

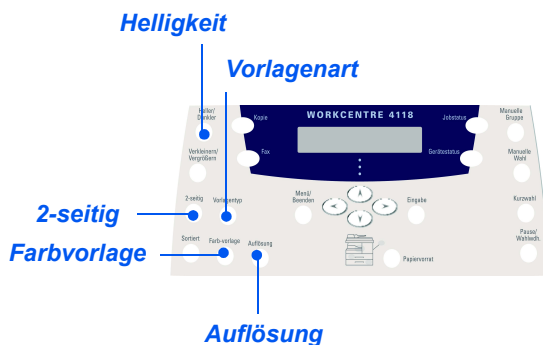
- Detaillierte Informationen zu den Faxfunktionen enthalten die Abschnitte "Grundfunktionen" auf Seite 5-8 und "Zusatzfunktionen" auf Seite 5-10.

- Am Steuerpult die gewünschte Faxfunktionstaste drücken.

Faxoptionen (Helligkeit, 2-seitig, Vorlagenart, Farbvorlage und Auflösung) einstellen.



Detaillierte Informationen zu den Faxfunktionen enthalten die Abschnitte "Grundfunktionen" auf Seite 5-8 und "Zusatzfunktionen" auf Seite 5-10.



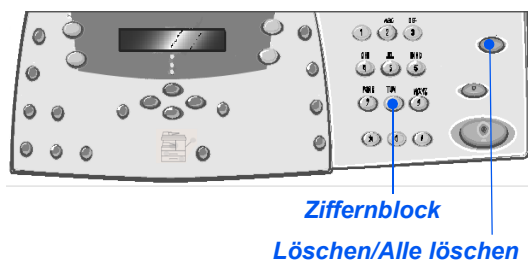
- Die gewünschte Option mit Hilfe der Pfeiltasten auswählen und die Eingabetaste drücken.

4 Faxnummer eingeben

- Detaillierte Informationen zu den Eingabemethoden für Faxnummern enthält der Abschnitt "Wählverfahren" auf Seite 5-6.

- Faxnummer der Gegenstelle über den Ziffernblock eingeben.
- Bei Eingabe einer falschen Ziffer diese mit den Pfeiltasten auswählen und die korrekte Ziffer eingeben.

Mit der Taste "Löschen/Alle löschen" kann die gesamte eingegebene Faxnummer gelöscht werden.



5

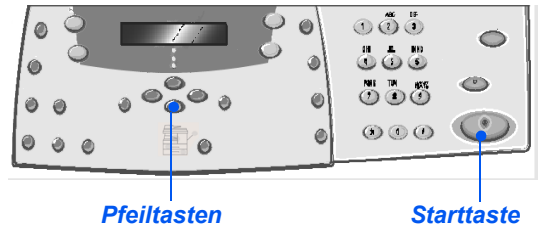
Starttaste starten

- *Faxvorgang* mit der Starttaste auslösen.
- Erscheint die Meldung "Andere Vorlage?" und soll eine weitere Vorlage gescannt werden, die nächste Vorlage einlegen und "Ja" auswählen. Die Eingabetaste drücken.

Auf diese Weise sämtliche Vorlagenseiten einscannen.

- Danach die Option "Nein" wählen und die Eingabetaste drücken.

Das *Fax* wird gescannt und gesendet.



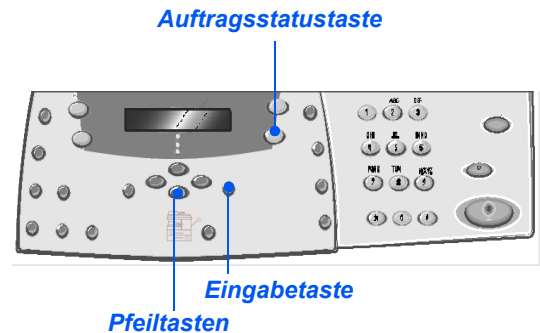
Pfeiltasten

Starttaste

6

Auftragsstatus

- Zur Überprüfung des Status eines Auftrags die Auftragsstatustaste drücken.
- Es werden dann Informationen zu den aktuellen Aufträgen angezeigt.
- Soll ein Auftrag gelöscht werden, diesen auswählen und die Eingabetaste drücken. "Auftrag abbrechen" auswählen und die Eingabetaste drücken. Die Bestätigungsmeldung mit "1: Ja" bestätigen und die Eingabetaste drücken.
- Die Taste "Menü/Beenden" drücken, um den *Auftragsstatus* zu verlassen.



Auftragsstatustaste

Eingabetaste

Pfeiltasten

Wählverfahren

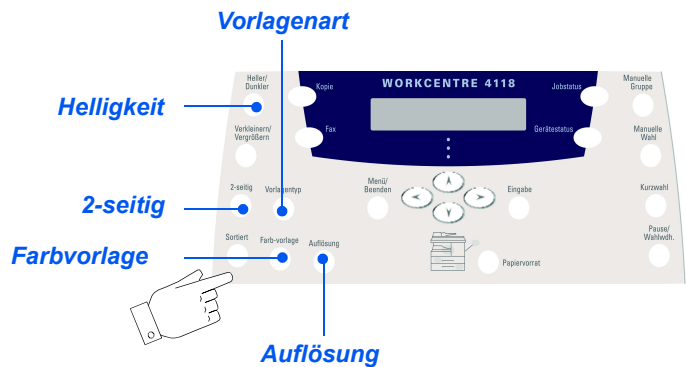
Zum Eingeben von Faxnummern stehen verschiedene Methoden zur Auswahl. Diese werden in der folgenden Tabelle erläutert.

WÄHLVERFAHREN	VORGEHENSWEISE
Wählen über den Ziffernblock <ul style="list-style-type: none"> Bei diesem Verfahren wird die Faxnummer der Gegenstelle über den Ziffernblock eingegeben. 	<ul style="list-style-type: none"> Vorlagen einlegen und die Fax Taste drücken. Faxnummer der Gegenstelle über den Ziffernblock eingeben. Zum Senden des Faxes die Starttaste drücken.
Kurzwahl <ul style="list-style-type: none"> Dient zum Wählen einer Nummer, die im Gerätespeicher gespeichert ist. 	<ul style="list-style-type: none"> Vorlagen einlegen und die Fax Taste drücken. Die für den Auftrag gewünschten Optionen auswählen. Die Kurzwahltaste drücken und die Kurzwahlnummer (1-200) eingeben. Der Name der Gegenstelle wird angezeigt und die Vorlage wird in den Speicher gescannt, von wo aus sie anschließend abgesendet werden kann. Wird die Vorlage über das Vorlagenglas eingegeben, erscheint auf dem Display die Frage, ob eine weitere Seite gesendet werden soll. "Ja" auswählen, sofern weitere Seiten eingescannt werden sollen. "Nein" auswählen, um die eingescannten Seiten zu senden. Die Eingabetaste drücken. Die der Kurzwahlnummer zugewiesene Rufnummer wird dann gewählt und das Fax gesendet.
Gruppenwahl <ul style="list-style-type: none"> Dient zum Wählen einer Nummerngruppe, die im Gerätespeicher gespeichert ist. 	<ul style="list-style-type: none"> Vorlagen einlegen und die Fax Taste drücken. Die für den Auftrag gewünschten Optionen auswählen. Die Kurzwahltaste drücken und die Gruppenwahlnummer (1-200) eingeben. Wenn die gewünschte Nummer angezeigt wird, die Eingabetaste drücken. Die Vorlage wird dann eingescannt. Wird die Vorlage über das Vorlagenglas eingegeben, erscheint auf dem Display die Frage, ob eine weitere Seite gesendet werden soll. "Ja" auswählen, sofern weitere Seiten eingescannt werden sollen. "Nein" auswählen, um die eingescannten Seiten zu senden. Die Eingabetaste drücken. Das Fax wird dann automatisch an alle Gruppenmitglieder gesendet.

<p>Manuelle Gruppenwahl</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei diesem Verfahren werden die Faxnummern zur Übermittlung eines Faxes an mehrere Empfänger manuell eingegeben. 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vorlagen einlegen und die Faxtaste drücken. ➤ "Gruppenwahl" drücken. Über die Anzeige wird der Benutzer aufgefordert, die Faxnummer der gewünschten Gegenstelle einzugeben. ➤ Die erste Faxnummer eingeben und die Eingabetaste drücken. ➤ Es wird nun gefragt, ob weitere Nummern eingegeben werden sollen. "Ja" auswählen, um eine weitere Nummer hinzuzufügen, und die Eingabetaste drücken. ➤ Diesen Schritt zur Eingabe aller gewünschten Nummern wiederholen. Anschließend "Nein" auswählen und die Eingabetaste drücken. Die Vorlagen werden gescannt und an die Gegenstellen versendet.
<p>Manuelles Wählen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei diesem Verfahren können Faxnummern bei offener Telefonleitung gewählt werden. 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vorlagen einlegen und die Faxtaste drücken. ➤ "Manuelle Wahl" drücken. Der Wählton ertönt, und auf dem <i>Display</i> wird "Tel" angezeigt. ➤ Die Faxnummer eingeben. Sobald der Faxton zu hören ist, die Starttaste drücken, um das Fax zu senden.
<p>Wahlwiederholung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei diesem Verfahren können Nummern, die zuletzt eingegeben wurden, schnell aufgerufen werden. 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vorlagen einlegen und die Faxtaste drücken. ➤ "Pause/Wahlwiederholung" drücken. Die zuletzt gewählte Nummer wird automatisch gewählt, und die Vorlagen werden gescannt und gesendet. <hr/> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Vorlagen einlegen und die Faxtaste drücken. ➤ Die Taste "Pause/Wahlwiederholung" ca. zwei Sekunden gedrückt halten. Im <i>Wahlwiederholungsspeicher</i> werden die zehn zuletzt gewählten Nummern gespeichert. ➤ Die gewünschte Nummer mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Faxvorgang über die Starttaste auslösen. Die Vorlagen werden gescannt und gesendet.

Grundfunktionen

Im *Faxbetrieb* gibt es fünf Grundfunktionen. Die Grundfunktionen werden über die Tasten auf dem *Steuerpult* aufgerufen.



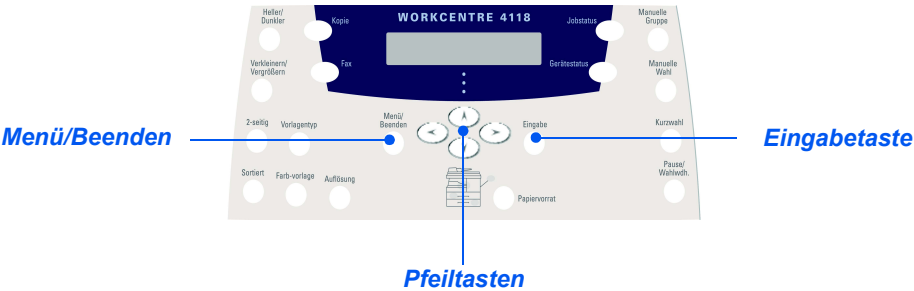
Funktionsbeschreibung

FUNKTION	OPTIONEN		VORGEHENSWEISE
Helligkeit <ul style="list-style-type: none"> Mit dieser Funktion kann der Kontrast bei blassen oder dunklen Vorlagen korrigiert werden. 	5 Einstellungen		<ul style="list-style-type: none"> Faxtaste drücken. Taste "Helligkeit" drücken. Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die gewünschte Kontrasteinstellung auswählen. <p>Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, bewegt sich der Auswahlblock auf dem Display nach links bzw. rechts. Die Einstellung reicht von ganz hell (links) bis ganz dunkel (rechts).</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Eingabetaste zum Speichern der Auswahl drücken.
Vorlagenart <ul style="list-style-type: none"> Mit dieser Funktion wird die Vorlagenart angegeben. 	Text	Die Vorlage enthält überwiegend Text.	<ul style="list-style-type: none"> Faxtaste drücken. Taste "Vorlagenart" drücken. Die gewünschte Option mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> auswählen und die Eingabetaste drücken.
	Text und Grafik	Die Vorlage enthält Text und Grafiken.	
	Foto	Die Vorlage ist eine Fotografie.	

Farbvorlage <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option ist für Farbvorlagen zu verwenden. 	An	<p>Diese Option ist für Farbvorlagen zu verwenden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Damit diese Option genutzt werden kann, muss die Gegenstelle ein Farbfaxgerät sein. 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Faxtaste drücken. ➤ Taste "Farbvorlage" drücken. ➤ Anschließend mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> die Option "An" auswählen und die Eingabetaste drücken.
Auflösung <ul style="list-style-type: none"> • Mit dieser Funktion wird die Auflösung ausgewählt. 	Standard	<p>Für Dokumente mit durchschnittlicher Zeichengröße.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Faxtaste drücken. ➤ Taste "Auflösung" drücken. ➤ Die gewünschte Option mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> auswählen und die Eingabetaste drücken.
	Fein	<p>Für Dokumente mit Kleingedrucktem oder dünnen Linien oder beim Senden von Dokumenten mit farbigem Inhalt.</p>	
	Extrafein	<p>Für Dokumente mit extrem feinen Details. <i>Extrafein</i> ist nur verfügbar, wenn auch der Empfänger über diese Auflösung verfügt.</p>	

Zusatzfunktionen

Die *Zusatzfunktionen* werden durch Drücken der Taste *Menü/Beenden* und anschließende Auswahl der Option *Faxfunktionen* auf dem Display aufgerufen.



Funktionsbeschreibung

FUNKTION	OPTIONEN		ANWEISUNGEN
Spartarif ● Mit dieser Funktion kann das Fax zu einem billigeren Zeitpunkt (z. B. am Abend) gesendet werden.	Aus	Deaktiviert die Funktion.	<ul style="list-style-type: none">➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken.➤ Mit Hilfe der Pfeiltasten <i>Faxfunktionen</i> auswählen und die Eingabetaste drücken.➤ "Spartarif" auswählen und die Eingabetaste drücken.➤ "An" auswählen und die Eingabetaste drücken.➤ "Startzeit" auswählen und Datum und Uhrzeit des Beginns des <i>Spartarifs</i> eingeben. Die Eingabetaste drücken.➤ "Endzeit" auswählen und Datum und Uhrzeit des Endes des <i>Spartarifs</i> eingeben. Die Eingabetaste drücken.
	An	Aktiviert die Funktion.	

<p>Speicherfax</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit dieser Funktion können Faxe aus dem Speicher gesendet werden. 	<p>Nr.</p>	<p>Dient zur Eingabe der Faxnummer der Gegenstelle.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Faxfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ "Speicherfax" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Faxnummer der Gegenstelle eingeben. Die Eingabetaste drücken. ➤ Die Frage <i>Andere Nummer?</i> wird angezeigt. Ggf. eine weitere Nummer eingeben und die Eingabetaste drücken. ➤ Sind alle Nummern eingegeben, wird die Vorlage eingescannt und im Speicher abgelegt. Sie wird dann aus dem Speicher gesendet.
<p>Verzögerung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit dieser Funktion kann der Zeitpunkt festgelegt werden, zu dem das Fax gesendet werden soll. • Ist mehr als ein Fax im Speicher abgelegt, wird die Statusmeldung "Verzögerung" angezeigt. 			<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Faxfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ "Verzögerung" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Über den <i>Ziffernblock</i> oder die entsprechende <i>Kurzwahltaste</i> die Rufnummer eingeben und die Eingabetaste drücken. Falls gewünscht, eine weitere Nummer eingeben. Sind alle Nummern eingegeben, "Nein" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Einen Namen für den Auftrag eingeben und die Eingabetaste drücken. ➤ Es wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt. Den gewünschten Sendezeitpunkt eingeben und die Eingabetaste drücken. <p>Wird ein Zeitpunkt festgelegt, der vor der aktuellen Uhrzeit liegt, wird der Auftrag zum angegebenen Zeitpunkt am folgenden Tag durchgeführt.</p> <p>Die Vorlagen werden in den Speicher gescannt.</p>

<p>Vorrangig senden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit dieser Funktion kann ein Fax vorrangig vor anderen Vorgängen versendet werden. 			<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Faxfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ "Vorrangig senden" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Über den <i>Ziffernblock</i> oder die entsprechende <i>Kurzwahltaste</i> die Rufnummer eingeben und die Eingabetaste drücken. Falls gewünscht, eine weitere Nummer eingeben. Sind alle Nummern eingegeben, "Nein" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Einen Namen für den Auftrag eingeben und die Eingabetaste drücken. <p>Die Vorlagen werden in den Speicher gescannt.</p>
<p>Abruf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit dieser Funktion können Fax von Gegenstellen abgerufen werden. Außerdem können auf dem eigenen Gerät gespeicherte Fax von Gegenstellen abgerufen werden. 	<p>Sende-abruf</p>	<p>Dient zum Speichern von Faxen für den Abruf durch eine Gegenstelle.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Faxfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ "Abruf" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ "Sendeabruf" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Einen vierstelligen <i>Abrufcode</i> eingeben und die Eingabetaste drücken. ➤ Soll die Vorlage im <i>Bulletin-Speicher</i> abgelegt werden, "An" auswählen. Ist dies <i>nicht</i> erforderlich, "Aus" auswählen. ➤ Starttaste drücken. Die Vorlagen werden in den Speicher gescannt.

	Verzögerter Abruf	Mit dieser Funktion können Dokumente von einer Gegenstelle sofort oder zu einem festgelegten Zeitpunkt abgerufen werden.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Faxfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ "Abruf" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ "Verzögerter Abruf" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Über den <i>Ziffernblock</i> oder die entsprechende <i>Kurzwahltaste</i> die Rufnummer eingeben und die Eingabetaste drücken. ➤ Es wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt. Den gewünschten Abrufzeitpunkt eingeben. Eingabetaste drücken, wenn der gewünschte Zeitpunkt angezeigt wird. <p>Wird ein Zeitpunkt festgelegt, der vor der aktuellen Uhrzeit liegt, wird der Auftrag zum angegebenen Zeitpunkt am folgenden Tag durchgeführt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Einen vierstelligen <i>Abrufcode</i> eingeben und die Eingabetaste drücken. <p>Der Abruf erfolgt dann zum vorgewählten Zeitpunkt.</p>
Stapelsenden <ul style="list-style-type: none"> • Dient zur Übersendung mehrerer Faxe an eine Gegenstelle. 	An	Aktiviert die Funktion <i>Stapelsenden</i> .	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Faxfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Anschließend mit Hilfe der Pfeiltasten die Option <i>Stapelsenden</i> auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ "An" auswählen und die Eingabetaste drücken. <i>Stapelintervall</i> (0 - 99) eingeben und die Eingabetaste drücken.
	Aus	Deaktiviert die Funktion <i>Stapelsenden</i> .	
Vertraulicher Empfang <ul style="list-style-type: none"> • Diese Funktion muss bei der Faxeinrichtung aktiviert werden. 	Drucken	Drucken von vertraulichen Faxen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Mit Hilfe der <i>Pfeiltasten</i> "Faxfunktionen" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ "Vertraulicher Empfang" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ "Drucken" auswählen und die Eingabetaste drücken. ➤ Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.

Faxweiterleitung

Mit Hilfe dieser Funktion werden die Weiterleitungsoptionen für Faxnachrichten festgelegt. Die Optionen lassen sich für empfangene oder gesendete Faxe einstellen, außerdem können Kopien am *WorkCentre 4118* ausgegeben werden.

Konfigurieren der Faxweiterleitung:

- 1 ➤ Gerätetastataste drücken.
- 2 ➤ ▼ bzw. ▲ drücken, bis *Systemverwaltung* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.
Ist die *Systemverwaltung* kennwortgeschützt, das Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.
- 3 ➤ ◀ bzw. ▶ drücken, bis *Weiterleitung an Fax* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.
- 4 ➤ ◀ bzw. ▶ drücken, bis die Weiterleitung wie gewünscht eingestellt ist, anschließend die Eingabetaste drücken.
Es stehen folgende Optionen zur Auswahl:
Aus - keine Weiterleitung
Nur Empfang - Weiterleitung von empfangenen Faxen
Nur Sendung - Weiterleitung von gesendeten Faxen
Alle - Weiterleitung von empfangenen und gesendeten Faxen
Die Faxnummer zum Empfang der weitergeleiteten Faxe eingeben und die Eingabetaste drücken.
- 5 ➤ Soll das *Fax* an eine weitere Faxnummer weitergeleitet werden, ◀ bzw. ▶ drücken, bis *Ja* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken. Andernfalls *Nein* wählen und die Eingabetaste drücken.
Die Faxnummer zum Empfang der weitergeleiteten Faxe eingeben und die Eingabetaste drücken.
- 6 ➤ Zum Ausdruck einer lokalen Kopie ◀ bzw. ▶ drücken, bis *Ja* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken. Andernfalls *Nein* wählen und die Eingabetaste drücken.
- 7 ➤ Um den angegebenen Empfänger der weitergeleiteten Faxe zu löschen, ◀ bzw. ▶ drücken, bis *Ja* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken. Andernfalls *Nein* wählen und die Eingabetaste drücken.

Mailbox-Setup

Mit Hilfe dieser Funktion werden die Weiterleitungsoptionen für Faxe festgelegt. Die Optionen lassen sich für empfangene oder gesendete Faxe einstellen, außerdem können Kopien am *WorkCentre 4118* ausgegeben werden.

Mailboxen erstellen

Erstellen einer Mailbox:

- **1** Gerätestatustaste drücken.
- **2** ▼ bzw. ▲ drücken, bis *Systemverwaltung* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.
Ist die *Systemverwaltung* kennwortgeschützt, das Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.
- **3** ◀ bzw. ▶ drücken, bis *Mailbox-Setup* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.
▼ bzw. ▲ drücken, bis *Mailbox* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.
- **4** ◀ bzw. ▶ drücken, bis *Erstellen* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.
- **5** ◀ bzw. ▶ drücken, bis die gewünschte *Mailboxart* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken. Es stehen folgende Optionen zur Auswahl:
Private Mailbox (Vertraulich)
Öffentliche Mailb. (Bulletin)
- **6** ◀ bzw. ▶ drücken, bis *Boxnr. eingeben* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.
Die *Mailboxnummer* eingeben und die Eingabetaste drücken.
- **7** Soll die Mailbox mit einem Kennwort geschützt werden, ◀ bzw. ▶ drücken, bis *Sicherh.* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.
◀ bzw. ▶ drücken, bis *Ja* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.
Das Kennwort über den Ziffernblock eingeben und die Eingabetaste drücken.
Die *Mailboxkennung* über den Ziffernblock eingeben und die Eingabetaste drücken.
- **8** Zum Erstellen einer weiteren Mailbox ◀ bzw. ▶ drücken, bis *Weitere?* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken. Schritt 6 und 7 wiederholen.

Mailboxen löschen

Löschen einer Mailbox:

1

- Gerätestatustaste drücken.

2

- ▼ bzw. ▲ drücken, bis *Systemverwaltung* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.

Ist die *Systemverwaltung* kennwortgeschützt, das Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.

3

- ◀ bzw. ▶ drücken, bis *Mailbox-Setup* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.

▼ bzw. ▲ drücken, bis *Mailbox* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.

4

- ◀ bzw. ▶ drücken, bis *Löschen* angezeigt wird, anschließend die Eingabetaste drücken.

- Die *Nummer der Mailbox* eingeben, die gelöscht werden soll.

- Das *Kennwort* für die Mailbox eingeben.

Die Löschung bestätigen.

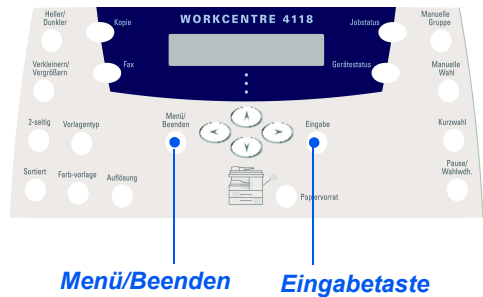
Mailbox-Verfahren

Mit dieser Funktion können Dokumente in einer Mailbox gespeichert, gelöscht, gedruckt und abgerufen werden. Mailboxen werden vom *Systemadministrator* eingerichtet.

Dokumente in einer Mailbox speichern

1

- Vorlagen einlegen, die in der Mailbox abgelegt werden sollen.
- Taste "Menü/Beenden" drücken.



2

- "Mailbox" mit Hilfe der *Pfeiltasten* auswählen und die Eingabetaste drücken.
- "Speichern" auswählen und die Eingabetaste drücken.

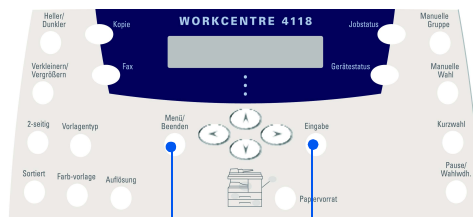
3

- Die *Mailboxnummer* eingeben und die Eingabetaste drücken.
- Die Vorlagen werden gescannt und in der Mailbox abgelegt. Es wird nun die Anzahl der eingescannten Seiten angezeigt.

Mailboxinhalt ausdrucken

1

- Taste "Menü/Beenden" drücken.
- "Mailbox" mit Hilfe der *Pfeiltasten* auswählen und die Eingabetaste drücken.



Menü/Beenden

Eingabetaste

2

- "Drucken" auswählen und die Eingabetaste drücken.

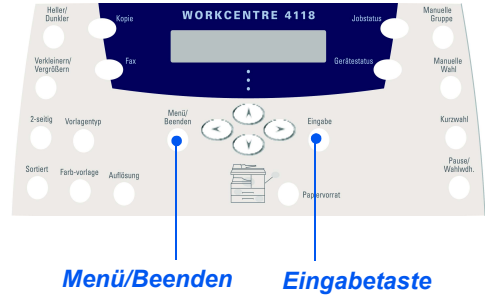
3

- Die *Mailboxnummer* eingeben und die Eingabetaste drücken.
 - Das *Kennwort* für die Mailbox eingeben und die Eingabetaste drücken.
- Der Inhalt der Mailbox wird ausgedruckt und dann gelöscht.

Mailboxinhalt löschen

1

- Taste "Menü/Beenden" drücken.
- "Mailbox" mit Hilfe der *Pfeiltasten* auswählen und die Eingabetaste drücken.



2

- "Löschen" auswählen und die Eingabetaste drücken.

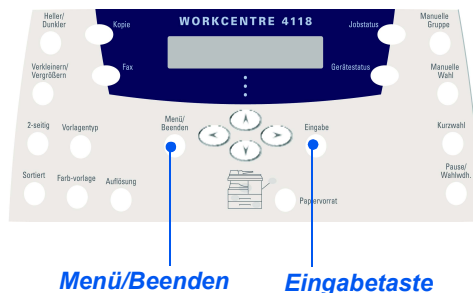
3

- Die *Mailboxnummer* eingeben und die Eingabetaste drücken.
 - Das *Kennwort* für die Mailbox eingeben und die Eingabetaste drücken.
- Der Inhalt der Mailbox wird dann gelöscht.

Mailboxinhalt abrufen

1

- Taste "Menü/Beenden" drücken.
- "Mailbox" mit Hilfe der *Pfeiltasten* auswählen und die Eingabetaste drücken.



2

- "Abruf von" wählen und die Eingabetaste drücken.

3

- Die Nummer der *Mailbox*, die abgerufen werden soll, eingeben und die Eingabetaste drücken.

Das *Kennwort* für die Mailbox eingeben und die Eingabetaste drücken.

4

- Faxnummer eingeben und die Eingabetaste drücken.

Auf dem Display wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt.

- Die *Startzeit* für den Abruf eingeben und die Eingabetaste drücken.

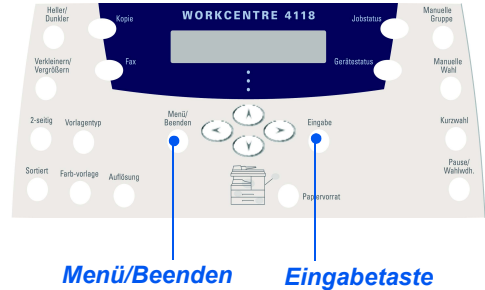
Wird ein Zeitpunkt festgelegt, der vor der aktuellen Uhrzeit liegt, wird der Auftrag zum angegebenen Zeitpunkt am folgenden Tag durchgeführt.

Der Abruf erfolgt zum vorgewählten Zeitpunkt.

Dokumente an eine Mailbox senden

1

- Taste "Menü/Beenden" drücken.
- "Mailbox" mit Hilfe der *Pfeiltasten* auswählen und die Eingabetaste drücken.



2

- "Senden" auswählen und die Eingabetaste drücken.

3

- *Nummer der Zielmailbox* eingeben und die Eingabetaste drücken.
- Das *Kennwort* für die Mailbox eingeben und die Eingabetaste drücken.

4

- Faxnummer der Gegenstelle eingeben und die Eingabetaste drücken.
Auf dem Display wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt.
- Die *Startzeit* für die Sendung eingeben und die Eingabetaste drücken.

Wird ein Zeitpunkt festgelegt, der vor der aktuellen Uhrzeit liegt, wird der Auftrag zum angegebenen Zeitpunkt am folgenden Tag durchgeführt.

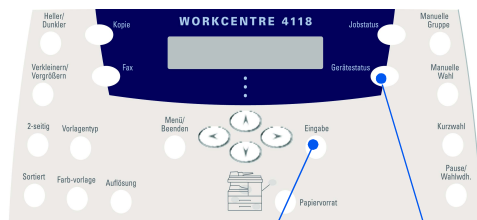
Die Sendung erfolgt dann zum vorgewählten Zeitpunkt.

Optionen zur Faxeinrichtung

Faxeinstellung modifizieren

1

- Gerätestatustaste drücken.



Eingabetaste **Gerätestatus**

2

- Mit Hilfe der Pfeiltasten *Fax-Setup* auswählen und die Eingabetaste drücken.

3

- Die gewünschte Option mit Hilfe der *Pfeiltasten* auswählen und die Eingabetaste drücken.
- Einstellungen nach Wunsch vornehmen (siehe "*Optionen zur Faxeinrichtung*" ab Seite 5-23).

Die Eingabetaste zum Speichern der Auswahl drücken.

4

- Die Taste "Menü/Beenden" drücken, um die gerade vorgenommene Einstellung zu speichern und in den Bereitschaftsbetrieb zurückzukehren.

Optionen zur Faxeinrichtung

In der folgenden Tabelle sind sämtliche Optionen zur *Faxeinrichtung* aufgeführt. Anweisungen zum Aufrufen der *Optionen* stehen auf Seite 5-22.

OPTION	EINSTELLUNGEN	BESCHREIBUNG
Helligkeit	5 Kontrasteinstellungen	Dient zur Einstellung der <i>Standardhelligkeit</i> .
Auflösung	Standard	Dient zur Einstellung der Standardauflösung.
	Fein	
	Extrafein	
Empfangsmodus	Tel	Mit dieser Einstellung wird der manuelle Empfang aktiviert. Bei Entgegennahme eines Anrufs den Hörer abnehmen oder die Taste "Manuelle Wahl" drücken. Ist der Faxton zu hören, die Starttaste drücken und den Hörer auflegen.
	Fax	Das Gerät nimmt einen eingehenden Anruf entgegen und wechselt sofort in den Faxempfangsmodus.
	Anrufbeantworter/Fax	Kann bei Geräten verwendet werden, an die ein Anrufbeantworter angeschlossen ist. Erkennt das Gerät einen Faxton, wechselt es automatisch in den <i>Faxemodus</i> .
	DRPD	Mit dem Modus <i>DRPD (Distinctive Ring Pattern Detection)</i> können Ruftöne erkannt und Anrufe angenommen werden. Diese Option steht bei der Einrichtung des <i>DRPD</i> -Modus zur Verfügung.
Fax-Duplex	Aus	Deaktiviert die Funktion <i>Fax-Duplex</i> .
	Längsseite	Druckt zweiseitige Faxdokumente so aus, dass sie an der Längsseite gewendet werden.
	Schmalseite	Druckt zweiseitige Faxdokumente so aus, dass sie an der Schmalseite gewendet werden.

Kurzwahl	Neu	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die gewünschte <i>Kurzwahlnummer</i> mit Hilfe des <i>Ziffernblocks</i> eingeben und die Eingabetaste drücken. <p>Ist eine Nummer bereits im Kurzwahlspeicher gespeichert, wird eine Meldung eingeblendet. Eine andere <i>Kurzwahlnummer</i> eingeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die gewünschte Rufnummer über den <i>Ziffernblock</i> eingeben und die Eingabetaste drücken. <p>Zum Einfügen einer Wählpause die Taste "Pause/Wahlwiederholung" an der entsprechenden Stelle in der Rufnummer drücken.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Zur Eingabe eines Namens den <i>Ziffernblock</i> verwenden. Ist kein Name erforderlich, das Feld leer lassen und die Eingabetaste drücken. <p>Zum Speichern weiterer <i>Kurzwahlnummern</i> die obigen Schritte wiederholen.</p>
	Bearbeiten	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Soll eine Kurzwahlnummer aus der Gruppe gelöscht werden, die <i>Kurzwahltaste</i> drücken und die Kurzwahlnummer eingeben. Auf dem Display wird nun "Löschen" angezeigt.
	Löschen	<p>Soll eine Kurzwahlnummer in die Gruppe aufgenommen werden, die <i>Kurzwahltaste</i> drücken. Auf dem Display wird "Hinzufügen" angezeigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Eingabetaste drücken. Auf diese Weise alle gewünschten Änderungen vornehmen. ➤ Zum Schluss die Taste "Menü/Beenden" drücken. Der Name wird nun in der oberen Zeile auf dem Display angezeigt. Namen ggf. ändern und die Eingabetaste drücken.

Gruppenwahl	Neu	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die gewünschte <i>Gruppenwahlnummer</i> (1-200) über den <i>Ziffernblock</i> eingeben und die Eingabetaste drücken. <p>Ist bereits eine Nummer im Kurzwahlspeicher gespeichert, wird eine Meldung eingeblendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <i>Kurzwahlnummer</i> zur Aufnahme in die <i>Gruppe</i> eingeben. Eingabetaste drücken. ➤ Auf die gleiche Weise alle anderen <i>Kurzwahlnummern</i> eingeben. Zum Schluss die Taste "Menü/Beenden" drücken. ➤ Ggf. einen Namen für die <i>Gruppe</i> eingeben. Die Eingabe des Namens ist fakultativ. Die Eingabetaste drücken. ➤ Soll eine weitere <i>Gruppe</i> eingerichtet werden, den Vorgang wiederholen.
	Bearbeiten	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Soll eine <i>Kurzwahlnummer</i> aus der <i>Gruppe</i> gelöscht werden, die Kurzwahltaste drücken. Auf dem Display wird nun "Löschen" angezeigt. <p>Soll eine Kurzwahlnummer in die Gruppe aufgenommen werden, die Kurzwahltaste drücken. Auf dem Display wird "Hinzufügen" angezeigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Eingabetaste drücken. Auf diese Weise alle gewünschten Änderungen vornehmen. ➤ Zum Schluss die Taste "Menü/Beenden" drücken. Der Name wird nun in der oberen Zeile auf dem Display angezeigt. Namen ggf. ändern und die Eingabetaste drücken.
	Löschen	
Sendebericht	An	Druckt einen Sendeb Bericht für jedes Fax aus.
	Aus	Deaktiviert die Funktion.
	Fehler	Druckt nur dann einen Sendeb Bericht aus, wenn ein Fehler aufgetreten ist.

Empfangsverkleinerung	An	Aktiviert die automatische Verkleinerung empfangener Faxsendungen mit Übergröße.
	Aus	Deaktiviert die Funktion. Sendungen mit Übergröße werden dann auf zwei Seiten ausgegeben.
Amtsholung	Bis zu fünf Ziffern	Die Vorwahlnummer zur Amtsholung wird vor jeder Faxnummer gewählt.
Automatisches Journal	An	Mit dieser Funktion kann ein Bericht aktiviert werden, der die vorangegangenen 50 Kommunikationsvorgänge enthält.
	Aus	
Fehlerkorrektur	An	Mit dieser Einstellung wird die <i>Fehlerkorrektur</i> für alle Übertragungen aktiviert. Die Übertragungszeit kann bei aktivierter <i>Fehlerkorrektur</i> steigen.
	Aus	Mit dieser Einstellung wird die <i>Fehlerkorrektur</i> deaktiviert.
Wahlwiederholung	[0 - 13]	Mit dieser Option wird die Anzahl der Wahlwiederholungsversuche festgelegt.
Ruftonanzahl	[1 - 7]	Mit dieser Option wird die Anzahl der Ruftöne festgelegt, nach der Anrufe beantwortet werden. Diese Funktion ist deaktiviert, wenn der <i>Empfangsmodus</i> auf <i>Anrufbeantworter/Fax eingestellt wurde</i> .
Wahlwiederholungsintervall	[1 - 15]	Mit dieser Option wird das Intervall zwischen den einzelnen Wahlwiederholungsversuchen festgelegt.
Ruftonlautstärke	Aus	Mit dieser Option wird die Ruftonlautstärke eingestellt.
	Leise	
	Mittel	
	Laut	
Werbefax	An	Diese Funktion dient zum Blockieren von Werbefaxen. Es werden nur Faxe von Gegenstellen empfangen, deren Rufnummer auf dem Gerät gespeichert ist.
	Aus	

Vertraulicher Empfang	An	<p>Beim vertraulichen Empfang muss zum Drucken eines Faxes ein Code eingegeben werden.</p> <p>Um die Funktion zu <i>aktivieren</i>, das Kennwort eingeben und anschließend noch einmal bestätigen.</p> <p>Um die Funktion zu <i>deaktivieren</i>, das aktuelle Kennwort eingeben. Alle gespeicherten vertraulichen Faxe werden gedruckt.</p>
	Aus	
Faxbehälter	Behälter 1	<p>Dient zur Einstellung des <i>Standardmaterialbehälters</i> für <i>Faxaufträge</i>.</p>
	Behälter 1 & Behälter 2	
	Alle	
Wählmodus	Tonwahl	<p>Dient zur Einstellung des <i>Standardwählmodus</i>.</p>
	Impulswahl	

6 Drucken

Die *Druckfunktion* über einen *USB-* oder *parallelen Anschluss* steht auf dem *Xerox WorkCentre 4118* in der *Grundausstattung* zur Verfügung. Die *Netzwerkdruckfunktion* einschließlich eines PostScript-Treibers ist als Option erhältlich.

- Dokumente drucken6-2
- Druckereinstellungen6-3
- PCL-Treiber6-5

Dokumente drucken

Das *Xerox WorkCentre 4118* kann zum Drucken unter den folgenden Betriebssystemen eingesetzt werden:

- Windows XP
- Windows 2000
- Windows NT 4.0
- Windows 98/Millennium Edition
- Mac OS 10.3 und Linux werden bei Einsatz des optionalen Netzwerk-Erweiterungssatzes unterstützt.

Das *Xerox WorkCentre 4118* muss am *Computer* angeschlossen sein, zudem müssen Gerät und Computer für die Druckausgabe unter dem verwendeten Betriebssystem eingerichtet sein.

Ein PCL-Druckertreiber steht in der Grundausstattung zur Verfügung, ein PostScript-Treiber ist im Lieferumfang des optionalen Netzwerk-Erweiterungssatzes enthalten.



Eine Anleitung zur Installation des Treibers und zum Anschluss des Geräts an den Computer ist dem Kapitel "Erste Schritte" zu entnehmen. Informationen zur Treiberinstallation beim Xerox WorkCentre 4118 im Netzwerk sind dem Systemhandbuch zu entnehmen oder können beim Systemadministrator erfragt werden.

Das Gerät muss an den Computer angeschlossen und eingeschaltet sein. Zudem muss Papier im Behälter eingelegt sein.

1

- Anwendung starten und das zu druckende Dokument öffnen.

2

- Im Menü *Datei* die Option "Drucken" auswählen.

Sicherstellen, dass das *Xerox WorkCentre 4118* als Standarddrucker ausgewählt ist.

3

- Sollen die Druckoptionen eingestellt werden, auf "Eigenschaften" klicken und die gewünschte Einstellung vornehmen.

- Auf "OK" klicken, um das Dialogfeld *Eigenschaften* zu schließen.

4

- Auf "OK" klicken, um den Auftrag auszugeben.

Der Auftrag wird dann an das Gerät gesendet und ausgegeben.

In den meisten Windows-Anwendungen können Druckereinstellungen vor dem Drucken geändert werden. Dies umfasst das Ändern der Einstellungen von Papierformaten, der Ausrichtung und der Ränder.

Die in der Anwendung ausgewählten Einstellungen haben normalerweise Vorrang vor Einstellungen, die im Druckertreiber vorgenommen wurden.



Beim Einsatz als lokaler Drucker müssen keine Einstellungen am Gerätesteuerpult selbst vorgenommen werden. Die Helligkeit muss beispielsweise nicht über die Taste **Helligkeit** eingestellt werden.

Druckereinstellungen aufrufen

Die Druckereinstellungen können auf zweierlei Weise aufgerufen werden:

Windows 98/Me

- In einer beliebigen Windows-Anwendung *Datei > Drucken > Eigenschaften / Datei > Seite einrichten* auswählen.

ODER

- Das *Xerox WorkCentre 4118* im Ordner *Drucker* auswählen und anschließend die Option *Datei > Eigenschaften* wählen bzw. im Ordner *Drucker* mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol klicken und "Eigenschaften" wählen.

Windows NT 4.0

- In einer beliebigen Windows-Anwendung *Datei > Drucken > Eigenschaften / Datei > Seite einrichten* auswählen.

ODER

- Das *Xerox WorkCentre 4118* im Ordner *Drucker* auswählen, anschließend mit der rechten Maustaste klicken und in der Dropdownliste die Option *Standard-Dokumenteinstellungen* wählen.

Windows 2000

- In einer beliebigen Windows-Anwendung *Datei > Drucken* wählen.

ODER

- Das *Xerox WorkCentre 4118* im Ordner *Drucker* auswählen, anschließend mit der rechten Maustaste klicken und in der Dropdownliste die Optionen *Eigenschaften* und *Druckereinstellungen* wählen.

Windows XP

- In einer beliebigen Windows-Anwendung *Datei > Drucken > Eigenschaften* wählen.
- Das *Xerox WorkCentre 4118* im Ordner *Drucker und Faxgeräte* auswählen, anschließend mit der rechten Maustaste klicken und in der Dropdownliste die Option *Druckereinstellungen* wählen.

Im Dialogfeld *Eigenschaften* können Einstellungen für den Druckauftrag vorgenommen werden. Das Dialogfeld *Eigenschaften* besteht aus den folgenden sechs Registerkarten:

- Layout
- Papier
- Bildqualität
- Ausgabeoptionen
- Aufdrucke
- Info

Wenn die *Druckereigenschaften* über den Ordner *Drucker* aufgerufen werden, sind zusätzliche Windows-Registerkarten verfügbar.



Weitere Informationen zu den Registerkarten unter Windows können in der Windows-Dokumentation nachgeschlagen werden.

Weitere Informationen zu den auf jeder Registerkarte verfügbaren Druckereinstellungen können in der *Onlinehilfe* des jeweiligen Druckertreibers aufgerufen werden.



Werden die *Druckereigenschaften* über den Ordner "Drucker" aufgerufen, so werden alle in diesem Dialogfeld vorgenommenen Einstellungen als Standardeinstellungen eingerichtet. Bei Auswahl der *Druckereigenschaften* über das Menü "Datei" in der Anwendung bleiben alle vorgenommenen Einstellungen so lange aktiv, bis die Anwendung geschlossen wird.

Registerkarte "Layout"

Querformat

Gibt die Druckseiten im Querformat aus.

Hochformat

Gibt die Druckseiten im Hochformat aus.

Drehung um 180 Grad

Dreht die Schriftbilder um 180 Grad.

Längsseite

Dient zur Ausgabe zweiseitiger Drucke im *Buchformat*.

Schmalseite

Dient zur Ausgabe zweiseitiger Drucke im *Kalenderformat*.

Weitere Layoutoptionen

Ruft zusätzliche Layoutoptionen wie z. B. Mehrfachnutzen, Poster- und Broschürendruck, Verkleinern/Vergrößern und Seitenanpassung an das Druckmaterial auf.

OK

Dient zum Speichern der Einstellungen und Schließen des Dialogfelds.

Abbrechen

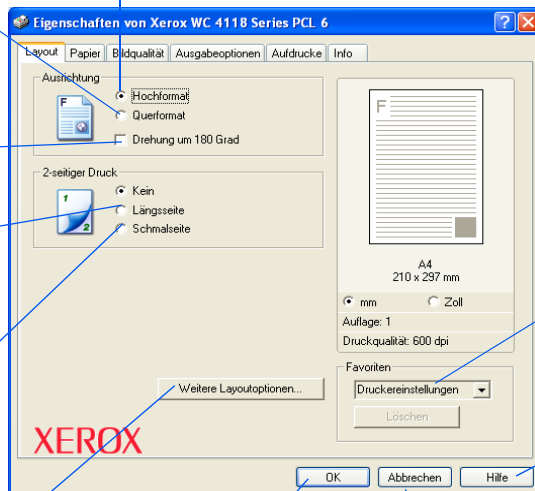
Schließt das Dialogfeld und setzt alle Einstellungen in allen Registerkarten auf die Werte vor dem Öffnen der Registerkarte zurück.

Favoriten

Ermöglicht das Speichern der Einstellungen zur späteren Wiederverwendung. Dazu einen Namen für den Auftrag eingeben und auf "Speichern" klicken.

Hilfe

Ruft die *Onlinehilfe* zu den Funktionen des Treibers auf.



Format
Dient zur Auswahl des Druckmaterialformats.

Auflage
Mit dieser Option wird die Druckauflage festgelegt.

Benutzerdefiniert
Dient zur Einrichtung eines eigenen Druckmaterialformats.

Art
Mit dieser Option wird die Druckmaterialart festgelegt.

Zufuhr
Dient zur Angabe des Materialbehälters.

Deckblatt
Dient zur Ausgabe eines Deckblatts.

Begleitblatt
Dient zur Ausgabe eines Druckbegleitblatts.

The screenshot shows the 'Eigenschaften von Xerox WC 4118 Series PCL 6' dialog box with the 'Papier' tab selected. The 'Materialoptionen' section contains a 'Format' dropdown set to 'A4', a 'Benutzerdefiniert' button, an 'Art' dropdown set to 'Druckereinstellungen', a 'Zufuhr' dropdown set to 'Autom. Auswahl', and a 'Deckblatt' dropdown set to 'Ohne'. Below this is a 'Begleitblatt' checkbox. To the right is a preview of a printed page with a large 'F' and a 'XEROX' logo. At the bottom right, there are settings for 'A4 210 x 297 mm', 'mm' units, 'Auflage: 1', 'Druckqualität: 600 dpi', and a 'Favoriten' section with a 'Druckereinstellungen' dropdown and a 'Löschen' button. The bottom of the dialog has 'OK', 'Abbrechen', and 'Hilfe' buttons.

Registerkarte "Bildqualität"

Druckqualitätsmodus

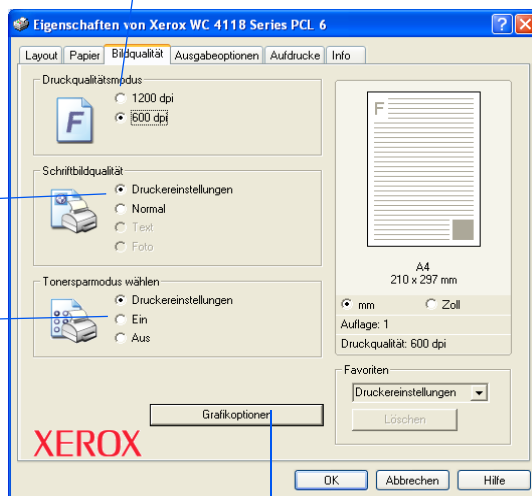
Diese Option dient zum Festlegen der Auflösung. Mit 1200 dpi wird die höchste Druckqualität erzielt, bei Auswahl von 600 dpi erfolgt die Ausgabe am schnellsten.

Schriftbildqualität

Dient zur Einstellung der *Bildqualität* für den Auftrag. Welche Optionen zur Verfügung stehen, hängt von der gewählten Auflösung ab.

Tonersparmodus

Aktiviert den *Tonersparmodus*. Erzeugt Ausdrücke mit niedrigerer Druckqualität, benötigt jedoch weniger Toner.



Grafikoptionen

Ruft Optionen zur Ausgabe als Grafik oder Bitmap auf. Hier kann auch vorgegeben werden, dass der gesamte Text schwarz ausgegeben werden soll.

Registerkarte "Ausgabeoptionen"

Druckreihenfolge

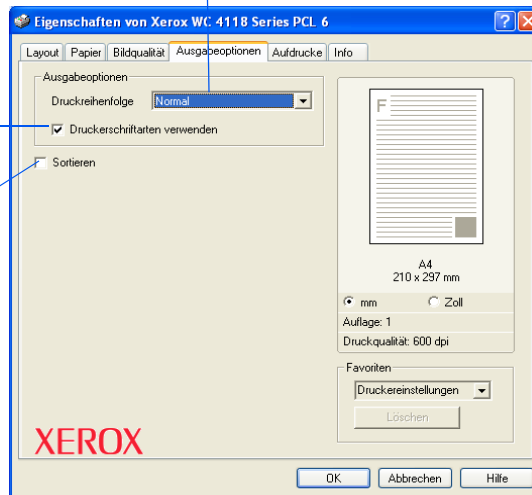
Dient zur Auswahl der Ausgabereihenfolge der Seiten. Die Reihenfolge kann umgekehrt werden, und es können nur die Seiten mit gerader oder ungerader Seitennummer gedruckt werden.

Druckerschriftarten verwenden

Bei Auswahl dieser Option werden die druckerresidenten Schriftarten zur Ausgabe verwendet.

Sortieren

Erstellt sortierte Kopien.



Registerkarte "Aufdrucke"

Aktuelle Aufdrucke

Aufdrucke sind Hintergrundbilder, die auf jede Seite gedruckt werden. Beispiele für Aufdrucke sind "Entwurf", "Vertraulich" oder der Name des Unternehmens. Es kann ein *Aufdruck* aus der Liste ausgewählt oder ein eigener *Aufdruck* eingerichtet werden.

Hinzufügen, Aktualisieren, Löschen

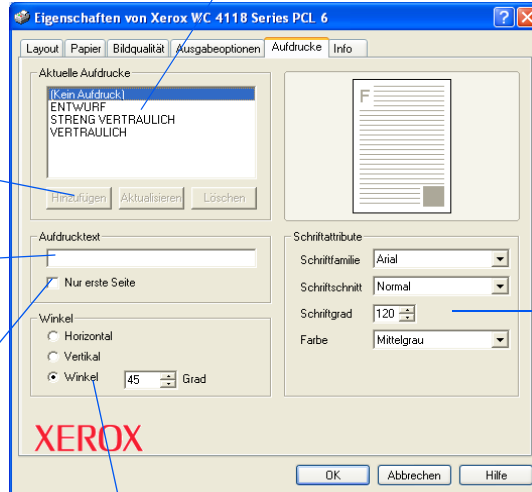
Diese Optionen dienen zum Erstellen, Bearbeiten und Löschen von *Aufdrucken*.

Aufdrucktext

Hier wird der Text für einen neuen *Aufdruck* eingegeben.

Nur erste Seite

Wird diese Option aktiviert, wird der *Aufdruck* nur auf der ersten Auftragsseite ausgegeben.



Schriftattribute

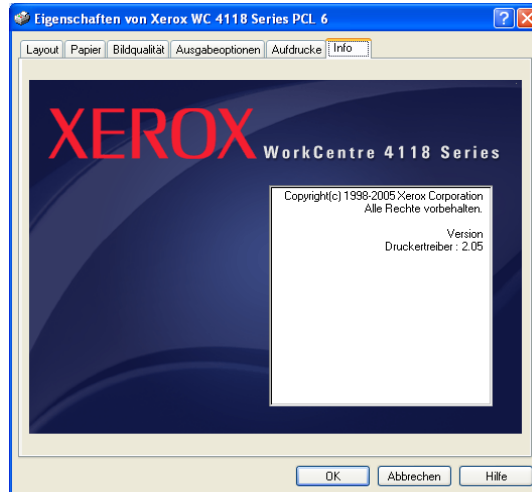
Dient zur Auswahl von Schriftfamilie, Schriftschnitt, Schriftgrad und Farbe für den *Aufdruck*.

Winkel

Dient zur Auswahl des *Aufdruckwinkels* (horizontal, vertikal oder ein spezifischer Winkel).

Registerkarte "Info"

Die Registerkarte *Info* enthält Informationen zum Druckertreiber. Sie enthält die Versionsangabe für den Druckertreiber sowie Copyright-Informationen. Zudem enthält sie einen Link zur Xerox-Website, der genutzt werden kann, wenn der Computer über Internetzugang verfügt.



7 Scannen (nur 4-in-1-Modell)

Die *Scanfunktion* über einen *USB-* oder *parallelen Anschluss* steht auf dem *Xerox WorkCentre 4118 (4-in-1-Modell)* in der *Grundausstattung zur Verfügung*. Das Scanmodul kann farbige Vorlagen verarbeiten.

- Das TWAIN-Scannerprogramm.7-2
- Mit TWAIN scannen.7-3
- Mit dem WIA-Treiber scannen.7-6

Das TWAIN-Scannerprogramm

Mit dem *TWAIN-Scannerprogramm des Xerox WorkCentre 4118* werden Grafiken, Fotografien und Text gescannt. Die Vorlagen können über den *Vorlageneinzug* oder das *Vorlagenglas* gescannt werden.

Der TWAIN-Treiber unterstützt Windows 98, Windows NT4.0, Windows 2000, Windows ME und Windows XP. Er dient zur Konvertierung gescannter Bilder unter Einsatz eines unabhängigen Protokolls in ein Standardformat, sodass diese vom Benutzer bearbeitet werden können. Der Scanner muss hierbei entweder über den *USB*- oder einen parallelen Anschluss mit dem Computer verbunden sein.

Macintosh 10.3 oder höher sowie Linux TWAIN-Scannen werden vom Netzwerk-/PS3-Erweiterungssatz unterstützt.

Mit TWAIN scannen

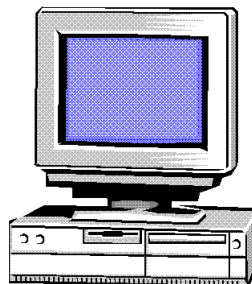
1 **Bildbearbeitungsprogramm öffnen**

- Detaillierte Informationen zum Einlegen von Druckmaterial enthält Abschnitt "Papier einlegen" auf Seite 4-2.

Weitere Informationen zu den Druckmaterialien können im Kapitel "Druckmaterial" auf Seite 11-7 nachgeschlagen werden.

- Bildbearbeitungsprogramm öffnen und den *TWAIN-Treiber des WorkCentre 4118* aktivieren.

Mit Hilfe des TWAIN-Treibers können Scans in portierbare Formate konvertiert werden.



2 **Vorlagen einlegen**

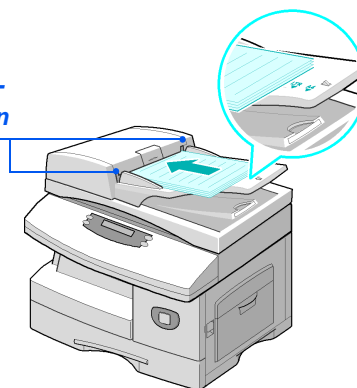
Vorlageneinzug:

- Vor dem Einlegen der Vorlagen alle Heft- und Büroklammern entfernen.
- Die Vorlagenführungen ggf. einstellen.
- Vorlagen mit dem Schriftbild nach oben ordentlich in den *Vorlageneinzug* einlegen.

Die erste Seite muss oben liegen. Die Überschrift zeigt dabei nach links oder zur Rückseite des Geräts.

- Vorlagenstapel links und hinten an die Fachkanten heranschieben. Vorlagenführungen an den Stapel heranschieben.

**Vorlagen-
führungen**



- Soll das Vorlagenglas verwendet werden, dürfen im Vorlageneinzug keine Vorlagen liegen.

Ist der Vorlageneinzug während des Scanvorgangs geöffnet, wirkt sich dies nachteilig auf die Bildqualität aus.

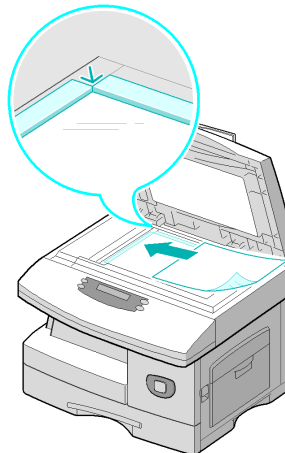
- ① In den Vorlageneinzug können bis zu 40 Blatt à 80 g/m² Normalpapier eingelegt werden. Zulässig ist Papier eines Gewichts zwischen 45 und 105 g/m². Zulässige Formate sind B5 bis 216 x 356 mm. Detaillierte Informationen zum Vorlageneinzug enthält der Abschnitt "Scan- und Kopiermodul" auf Seite 11-5.

Vorlagenglas:

- Den Vorlageneinzug anheben und die Vorlage mit dem Schriftbild nach unten auf das Vorlagenglas legen.

Die Vorlage am Ausrichtpfeil in der linken oberen Ecke ausrichten.

- Den Vorlageneinzug absenken.

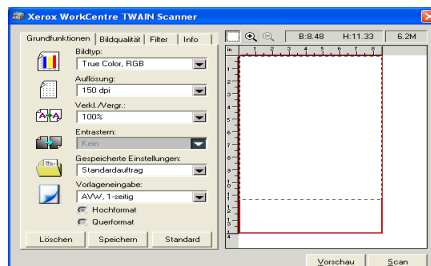


3

Scanfunktionen auswählen

- Weitere Informationen zu den Scanfunktionen sind Abschnitt "Scan- und Kopiermodul" auf Seite 11-5 zu entnehmen.

- In der Anwendung "Neuer Scan" auswählen, um die TWAIN-Treiberoptionen aufzurufen.
- Einstellungen im TWAIN-Treiber, z. B. *Bildtyp*, *Auflösung*, *Vorlageneingabe* und *Verkleinern/Vergrößern* vornehmen.

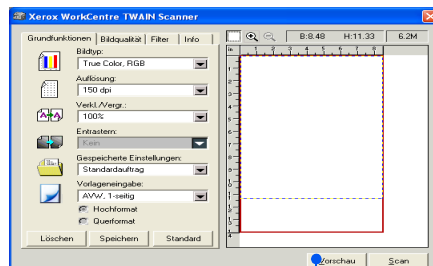


4 "Vorschau" auswählen

- Im TWAIN-Treiberdialogfeld auf "Vorschau" klicken.

Das Bild wird dann am Bildschirm angezeigt. Ggf. den Bereich auswählen, der eingescannt werden soll.

- Hierzu das Auswahlwerkzeug über den zu scannenden Bereich ziehen.

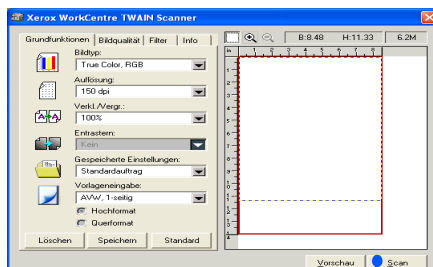


Vorschau

5 "Scan" auswählen

- Im TWAIN-Treiberdialogfeld auf "Scan" klicken.

Der Scan wird dann am Bildschirm angezeigt.



Scan

6 Bild speichern

- "Datei" > "Speichern" auswählen.

Der Scan wird gespeichert und kann nun in einer anderen Anwendung geöffnet werden.

- Vorlage vom *Vorlagenglas* bzw. aus dem *Vorlageneinzug* entfernen.

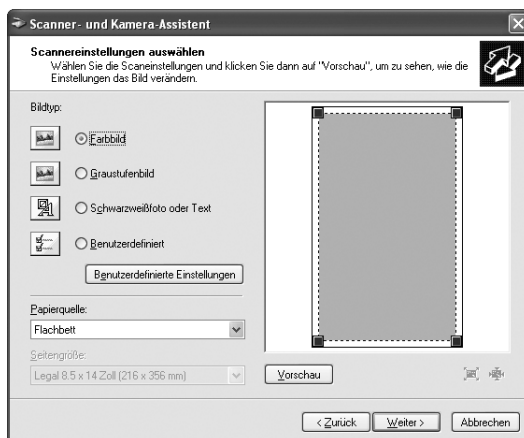
Mit dem WIA-Treiber scannen

Das Gerät unterstützt auch den *WIA-Treiber (Windows Image Acquisition (WIA))* zum Scannen von Bildern. *WIA* wird als Standardkomponente von Microsoft® Windows 10 und XP zur Verfügung gestellt; der Treiber wird für Digitalkameras und Scanner eingesetzt. Im Gegensatz zum TWAIN-Treiber ist für Scan- und einfache Bildbearbeitungsfunktionen mit dem *WIA-Treiber* keine zusätzliche Software erforderlich.

 *Der WIA-Treiber funktioniert nur unter Windows XP mit USB-Anschluss.*

Vorgehensweise zum Scannen mit WIA

- 1 ➤ Vorlage(n) mit dem Schriftbild nach oben in den *Vorlageneinzug* einlegen.
ODER
Eine einzelne Vorlage mit dem Schriftbild nach unten auf das *Vorlagenglas* legen.
- 2 ➤ Im Menü *Start* auf dem Desktop die Optionen "Einstellungen", "Systemsteuerung" und anschließend "Scanner und Kameras" wählen.
- 3 ➤ Auf das Symbol für den entsprechenden Scannertreiber doppelklicken. Der *Assistent für Scanner und Kameras* wird gestartet.
- 4 ➤ Die gewünschten Scaneinstellungen vornehmen und anschließend auf "Vorschau" klicken, um die Auswirkungen der durchgeführten Einstellungen auf das Bild zu sehen.



- 5 ➤ Auf "Weiter" klicken.
- 6 ➤ Einen Namen für das Bild vergeben, das gewünschte Dateiformat auswählen und den Speicherort für das Bild angeben.
- 7 ➤ Um das Bild zu bearbeiten, nachdem es auf den Computer kopiert wurde, die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.



Zum Abbrechen des Scanvorgangs die Schaltfläche "Abbrechen" im Assistenten für Scanner und Kameras wählen.

8 Geräteverwaltung

Das Xerox WorkCentre 4118 kann entsprechend Ihrer jeweiligen Anforderungen konfiguriert werden.

- Berichte8-2
- ControlCentre8-4
- Kennwortschutz8-7
- Speicher leeren8-9
- Systemwartung8-10
- Externen Kostenzähler aktivieren/deaktivieren8-13

Berichte

Mit Hilfe der Berichtsfunktion können alle Gerätevorgänge überwacht werden. Außerdem kann vorgegeben werden, welche Informationen auf den Berichten enthalten sein sollen und ob diese automatisch gedruckt werden sollen.

Verfügbare Berichte

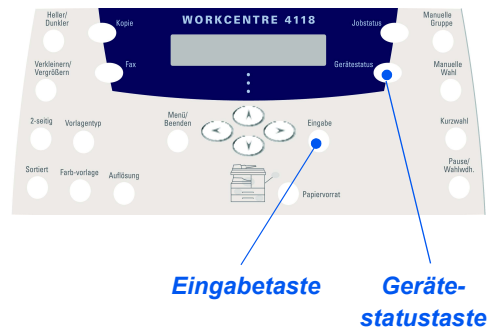
BERICHT	BESCHREIBUNG
Faxempfänger	Diese Liste umfasst alle gespeicherten Telefonnummern wie z. B. <i>Kurzwahlnummern</i> und <i>Gruppenwahlnummern</i> .
Sendebereich	In diesem Bericht werden Informationen zu kürzlich ausgeführten Faxübertragungen aufgeführt.
Empfangsbereich	In diesem Bericht werden Informationen zu kürzlich empfangenen Faxnachrichten aufgeführt.
Systemdaten	Hier wird die Einstellung aller vom Benutzer einstellbaren Parameter aufgelistet. Nach einer Änderung der Einstellungen sollte diese Liste gedruckt werden, um alle Änderungen zu überprüfen.
Auftragsliste	Diese Liste enthält die geplanten Aufträge mit der vorgegebenen Verarbeitungszeit und Verarbeitungsart (<i>Sendeverzögerung</i> , <i>Sendepriorität</i> , <i>Gruppenwahl</i> und <i>Sendeabruf</i>).
Faxempfangsbestätigung	Hier werden die bestätigten Faxübertragungen erfasst.
Werbesender	In dieser Liste sind die Faxnummern aufgeführt, die als Versender von Werbefaxmitteilungen definiert sind (mittels der Funktion <i>Werbefax</i>).
Zähler	Dieser Bericht führt die Zähler und Zählerstände auf.
Verbindungsseite	Liefert Angaben zur Verbindung, wenn der optionale Netzwerk-Erweiterungssatz installiert ist.
Alle Berichte	Druckt alle Berichte aus.

Berichte drucken

Berichte werden wie folgt ausgedruckt:

1

- Gerätestatustaste drücken.



2

- Über die *Pfeiltasten* "Berichte" auswählen und die Eingabetaste drücken.

3

- Den gewünschten Bericht mit Hilfe der *Pfeiltasten* auswählen und die Eingabetaste drücken.

Der ausgewählte Bericht wird erstellt und gedruckt.

ControlCentre

Die *ControlCentre*-Software dient dazu, die *Fax*- und *Druckfunktionen* des *Xerox WorkCentre 4118* über einen PC einzurichten. Außerdem lassen sich mit diesem Tool Firmwareaktualisierungen durchführen.

Nach dem Einrichten der *Faxfunktionen*, des Telefonbuchs bzw. der *Druckoptionen* im *ControlCentre*-Dialogfeld auf die Schaltfläche "Übernehmen" klicken, damit die neuen Einstellungen auf dem Gerät in Kraft treten.

ControlCentre installieren

Bei der Installation der *Software für das Xerox WorkCentre 4118* wird das Dienstprogramm *ControlCentre* automatisch installiert.



Weitere Informationen zur Installation können unter "Systemwartung" auf Seite 8-10 nachgeschlagen werden.

ControlCentre ausführen

Zum Ausführen von *ControlCentre* die folgenden Anweisungen befolgen:

1

➤ *Windows* starten.

2

➤ In *Programme* die Option "*Xerox WorkCentre 4118*" und anschließend "*ControlCentre*" wählen.

Das Dialogfeld von *ControlCentre* wird angezeigt.

ControlCentre verwenden

Das *ControlCentre* besteht aus drei Registerkarten:

- Telefonbuch (nur 4-in-1-Modell)
- Firmwareaktualisierung
- Drucker

Mit Hilfe der Schaltfläche "Beenden" im unteren Bereich jeder Registerkarte wird das *ControlCentre* verlassen.

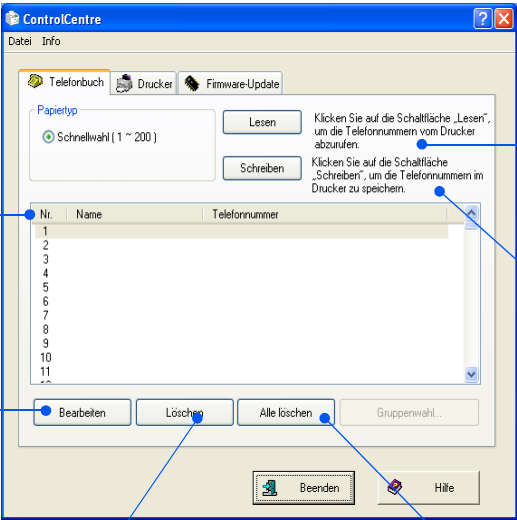
Weitere Informationen können über die Hilfe-Schaltfläche im unteren Bereich jeder Registerkarte aufgerufen werden.



Einstellungen in der *ControlCentre*-Software und auf dem Gerät werden bei einer Änderung oder bei einem Programmstart automatisch aktualisiert.

Registerkarte "Telefonbuch" (nur 4-in-1-Modell)

Zur Registerkarte "Telefonbuch" wechseln, um Telefonbucheinträge für die *Faxfunktion* zu erstellen und zu bearbeiten.



Telefonbucheinträge

Mit Hilfe dieser Schaltfläche wird ein Telefonbucheintrag zur Bearbeitung in einem Fenster angezeigt.

Ruft Telefonbucheinträge des Xerox WorkCentre 4118 in das ControlCentre ab.

Dient zum Übertragen der Telefonbucheinträge vom ControlCentre auf das Xerox WorkCentre 4118.

Dient zum Löschen des markierten Telefonbucheintrags.

Dient zum Löschen aller Telefonbucheinträge.

ControlCentre
Datei Info

Telefonbuch Drucker Firmware-Update

Papiertyp
Schnellwahl (1 ~ 200)

Lesen
Schreiben

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Lesen“, um die Telefonnummern vom Drucker abzurufen.
Klicken Sie auf die Schaltfläche „Schreiben“, um die Telefonnummern im Drucker zu speichern.

Nr.	Name	Telefonnummer
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		

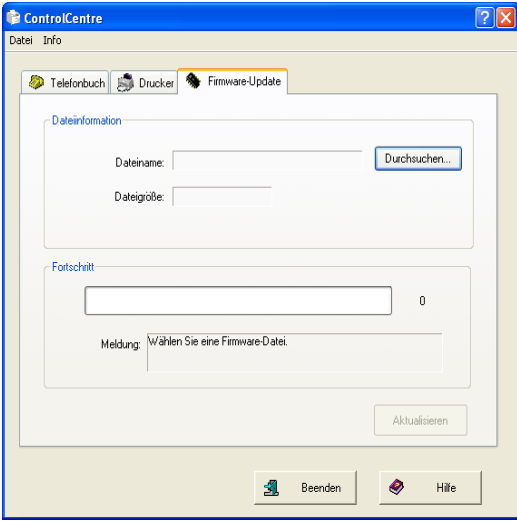
Bearbeiten Löschen Alle löschen Gruppenwahl...

Beenden Hilfe

Registerkarte "Firmware-Update"

Mit Hilfe der Registerkarte "Firmware-Update" kann die Firmware des Geräts aktualisiert werden.

- Diese Funktion sollte nur vom Systemadministrator verwendet werden. Weitere Informationen hierzu sind dem Systemhandbuch (nur auf Englisch verfügbar) zu entnehmen.



ControlCentre
Datei Info

Telefonbuch Drucker Firmware-Update

Dateiinformatio

Dateiname: Durchsuchen...

Dateigröße:

Fortschritt

0

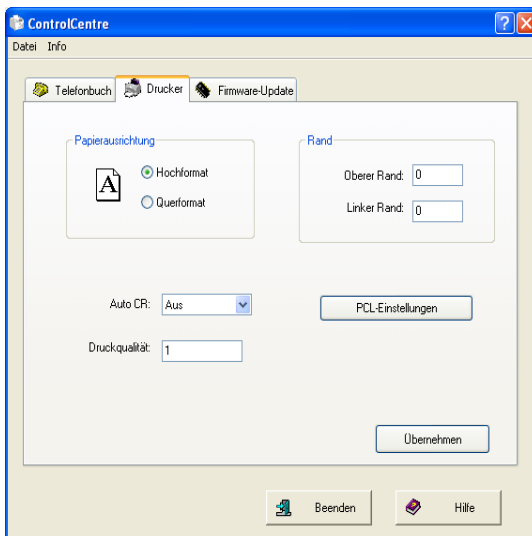
Meldung: Wählen Sie eine Firmware-Datei.

Aktualisieren

Beenden Hilfe

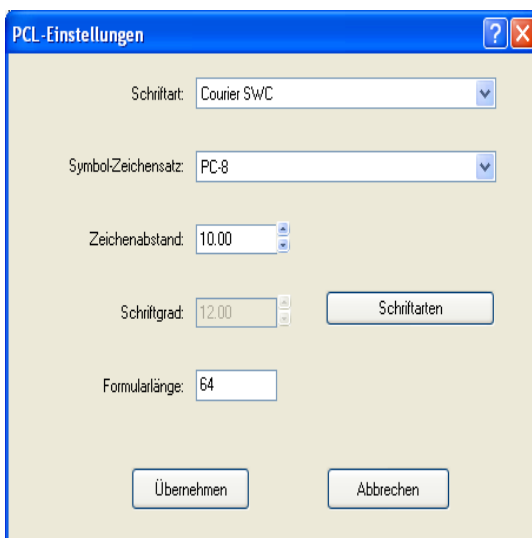
Registerkarte "Drucker"

Auf der Registerkarte "Drucker" werden die Standarddruckeinstellungen vorgegeben.



Schaltfläche "PCL"


Mit Hilfe der Schaltfläche "PCL" auf der Registerkarte "Drucker" werden die PCL-Einstellungen vorgegeben.



Kennwortschutz

Die Optionen der Systemverwaltung können mit einem Kennwort vor dem Zugriff Unbefugter geschützt werden.

Kennwortschutz aktivieren

- **1** Gerätestatustaste drücken.
 - **2** Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Systemverwaltung" auswählen und die Eingabetaste drücken.
Ist die *Systemverwaltung* bereits kennwortgeschützt, das Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.
 - **3** Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Kennwortschutz" auswählen und dann die Eingabetaste drücken.
-
-  Bei der Erstinstallation verfügt das Gerät zunächst nicht über ein Kennwort. Bei Auswahl von "Ja" muss ein Kennwort eingegeben werden. Erscheint die Aufforderung, das Kennwort einzugeben, ist einfach die Eingabetaste zu drücken.
-
- **4** Mit Hilfe der *Pfeiltasten* die zu schützende *Funktion* aus der folgenden Tabelle auswählen und die Eingabetaste drücken.
 - **5** Mit Hilfe der *Pfeiltasten* die *Rechte* für die im vorherigen Schritt gewählten Funktionen aus der folgenden Tabelle auswählen. Die Eingabetaste drücken.

FUNKTION	RECHTE
Geräte-Setup	Alle schützen
	Alle zulassen
	Behälterformat zulassen
Fax-Setup	Alle schützen
	Alle zulassen
	Kurzwahl zulassen
	Gruppenwahl zulassen
	Kurz- und Gruppenwahlnummern freigeben
Systemverwaltung	Alle schützen
	Alle zulassen
Berichte	Alle schützen
	Alle zulassen

- 6** ➤ Um weitere *Funktionen* zu schützen, "Ja" wählen, die Eingabetaste drücken und Schritt 4 und 5 wiederholen.
Zum Abschluss "Fertig" wählen und das Kennwort eingeben.
- 7** ➤ Wurde der *Kennwortschutz* aktiviert, das neue Kennwort wie unter "*Kennwort ändern*" ab Seite 8-8 beschrieben eingeben.

Kennwort ändern

Im Folgenden wird erläutert, wie das Kennwort geändert wird, bzw. wie ein neues Kennwort nach der Aktivierung des *Kennwortschutzes* festgelegt wird.

- 1** ➤ Gerätestatustaste drücken.
- 2** ➤ Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Systemverwaltung" auswählen und die Eingabetaste drücken.
➤ Ist die *Systemverwaltung* bereits kennwortgeschützt, das Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.
- 3** ➤ Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Anmeldecode ändern" auswählen und die Eingabetaste drücken.
➤ Das gültige Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.



Wurde der Kennwortschutz gerade erst aktiviert, ist nur die Eingabetaste zu drücken.

- 4** ➤ Das neue Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.
- 5** ➤ Das neue Kennwort erneut eingeben und die Eingabetaste drücken.

Speicher leeren

Bestimmte Daten können aus dem Speicher gelöscht werden. Bei der *Faxfunktion* können die Telefonbucheinträge sowie die Sende- und Empfangsprotokolldaten gelöscht werden.

Speicher leeren

- 1** ➤ Gerätetastatur drücken.
- 2** ➤ Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Systemverwaltung" auswählen und die Eingabetaste drücken.
➤ Ist die *Systemverwaltung* bereits kennwortgeschützt, das Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.
- 3** ➤ Über die *Pfeiltasten* "Speicher leeren" auswählen und die Eingabetaste drücken.
➤ Die gewünschte Option auswählen und die Eingabetaste drücken.

Es stehen folgende Optionen zur Auswahl:

Systemdaten

Telefonbuch

Faxempfangsprotokoll

Faxsendeprotokoll

Systemwartung

Zur *Systemwartung* gehören folgende Elemente:

- Seriennummer
- Tonerwarnmeldung
- Neue Trommel
- Trommelreinigung
- Zähler



Diese Elemente werden über Xerox CentreWare aufgerufen (siehe Systemhandbuch).

Seriennummer ablesen

1

- Gerätestatustaste drücken.

2

- Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Systemverwaltung" auswählen und die Eingabetaste drücken.
- Ist die *Systemverwaltung* bereits kennwortgeschützt, das Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.

3

- "Wartung" auswählen und die Eingabetaste drücken.
- "Seriennummer" auswählen und die Eingabetaste drücken.
Die Seriennummer des *Xerox WorkCentre 4118* wird angezeigt.
- Die Taste "Menü/Beenden" drücken.

Tonerwarnung

Bei *Aktivierung* der *Tonermeldung* wird automatisch ein Fax an den Kundendienst oder den Xerox-Partner gesendet, wenn die Tonerpatrone ausgetauscht werden muss. Diese Funktion kann nur aktiviert werden, wenn die Faxnummer des Kundendienstes oder des Xerox-Partners im Gerät gespeichert ist.

- **1** Gerätestatustaste drücken.
- **2** Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Systemverwaltung" auswählen und die Eingabetaste drücken.
➤ Ist die *Systemverwaltung* bereits kennwortgeschützt, das Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.
- **3** "Tonerwarnung" auswählen und die Eingabetaste drücken.
- **4** "An" auswählen und die Eingabetaste drücken.
➤ Bei Erscheinen der entsprechenden Aufforderung folgende Daten eingeben:
Kundennummer
Name
Faxnummer des Händlers
Name des Händlers

Neue Trommel

Nach einem Austausch der Trommel muss der Trommelzähler auf Null zurückgesetzt werden.

- **1** Gerätestatustaste drücken.
- **2** Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Systemverwaltung" auswählen und die Eingabetaste drücken.
➤ Ist die *Systemverwaltung* bereits kennwortgeschützt, das Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.
- **3** "Neue Trommel" auswählen und die Eingabetaste drücken.
➤ Zum Zurücksetzen des Trommelzählers auf Null "An" auswählen und die Eingabetaste drücken. Mit "Aus" kann das Menü ohne Rücksetzen des Zählers verlassen werden.

Trommelreinigung

Erscheinen Streifen oder Flecke auf dem Druck, muss die Trommel gereinigt werden. Zunächst sicherstellen, dass Druckmaterial eingelegt ist.

- **1** Gerätestatustaste drücken.
- **2** Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Systemverwaltung" auswählen und die Eingabetaste drücken.
➤ Ist die *Systemverwaltung* bereits kennwortgeschützt, das Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.
- **3** "Trommelreinigung" auswählen und die Eingabetaste drücken.
Vom *Xerox WorkCentre 4118* wird nun eine spezielle Reinigungsseite ausgegeben.

Zähler

Das *WorkCentre 4118* verfügt über diverse Zähler:

- *Drucke, gesamt* - Anzahl der insgesamt produzierten Seiten
- *Tonerzählerstand* - Anzahl der unter Tonerverbrauch produzierten Seiten
- *Trommelzählerstand* - Anzahl der unter Einsatz der Trommel produzierten Seiten
- *AVE-Scanseiten* - Anzahl der über den *Vorlageneinzug* eingescannten Vorlagen
- *Vorlagenglas-Scanseiten* - Anzahl der über das *Vorlagenglas* eingescannten Vorlagen
- *Tonermodul ersetzt* - Anzahl der unter Einsatz des installierten Tonermoduls produzierten Seiten
- *Trommel ersetzt* - Anzahl der unter Einsatz der installierten Trommel produzierten Seiten

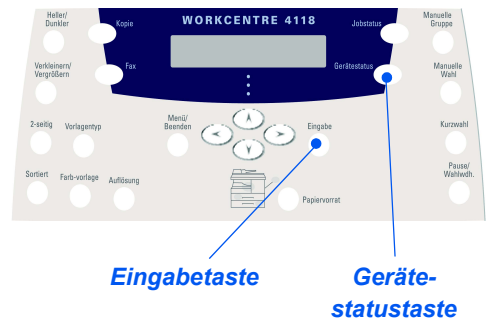
- **1** Gerätestatustaste drücken.
- **2** Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Systemverwaltung" auswählen und die Eingabetaste drücken.
➤ Ist die *Systemverwaltung* bereits kennwortgeschützt, das Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.
- **3** "Zähler" auswählen und die Eingabetaste drücken.
➤ Den gewünschten *Zähler* auswählen und die Eingabetaste drücken.

Externen Kostenzähler aktivieren/deaktivieren

Der *externe Kostenzähler* ist als Zubehör erhältlich. Hierdurch kann ein externes Gerät zur Kostenzählung verwendet werden. Der *externe Kostenzähler* wird folgendermaßen aktiviert bzw. deaktiviert:

1

- Gerätestatustaste drücken.



2

- Mit Hilfe der *Pfeiltasten* "Systemverwaltung" auswählen und die Eingabetaste drücken.
- Ist die *Systemverwaltung* bereits kennwortgeschützt, das Kennwort eingeben und die Eingabetaste drücken.

3

- "Ext. Gerät" auswählen und die Eingabetaste drücken.
- Soll das Gerät aktiviert werden, die Option *An* auswählen und die Eingabetaste drücken. Andernfalls "Aus" auswählen und die Eingabetaste drücken.

9 Wartung

Die regelmäßige Pflege und Wartung des Geräts gewährleistet einen optimalen Betrieb. In diesem Kapitel werden die Wartungs- und Pflegeanleitungen für das Gerät beschrieben.

- Gerät reinigen9-2
- Verbrauchsmaterial bestellen9-4
- Austauschmodule9-5

Gerät reinigen

Vorlagenglas und CVT-Scanfenster

Zur Erzielung der optimalen Ausgabequalität ist es wichtig, dass das *Vorlagenglas* sauber ist. Das *Vorlagenglas* sollte jeden Tag mindestens einmal gereinigt werden.

Das CVT-Scanfenster ist der schmale Glasstreifen links neben dem *Vorlagenglas*. Es wird beim Scannen von Vorlagen eingesetzt, die im *Vorlageneinzug* eingelegt wurden, und muss ebenfalls regelmäßig gereinigt werden. Auch das Glas des CVT-Scanfensters muss gereinigt werden.

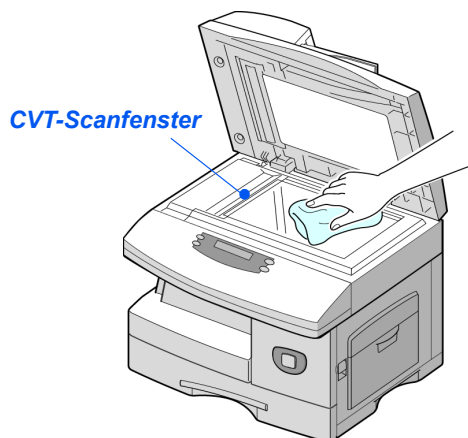


VORSICHT: KEINE organischen oder starken chemischen Lösungsmittel oder Sprühreiniger verwenden. Flüssigkeiten dürfen nicht direkt auf einen Bereich aufgetragen werden. Nur Materialien verwenden, die in dieser Dokumentation zur Verwendung freigegeben worden sind. Alle Reinigungsmittel müssen für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden.



ACHTUNG: Angeschraubte Abdeckungen oder Papierführungen dürfen NICHT entfernt werden. Keine Wartungsarbeiten am Gerät durchführen, die nicht ausdrücklich in dieser Dokumentation beschrieben sind.

- Ein fusselfreies Tuch oder ein Papiertuch mit Wasser befeuchten.
- *Vorlageneinzug* anheben.
- Die Oberfläche des *Vorlagenglases* und des *CVT-Scanfensters* abwischen.
- Die Unterseite des *Vorlageneinzugs* abwischen.
- *Vorlageneinzug* schließen.



Steuerpult und Display

Eine regelmäßige Reinigung des *Steuerpults* und des *Displays* verhindert, dass sich Staub und Schmutzpartikel ansammeln. Fingerabdrücke und Flecke auf dem *Steuerpult* und dem *Display* können mit Hilfe eines mit Wasser befeuchteten fusselfreien Tuchs entfernt werden.

Geräteoberflächen

Die Oberflächen des Geräts mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch abreiben.

Verbrauchsmaterial bestellen

Die *Tonerpatrone* und die *Trommeleinheit* können nachbestellt werden.

Die Artikelnummern der Verbrauchsmaterialien sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

MODUL	ARTIKELNUMMER
Tonerpatrone	006R01278
Trommeleinheit	113R00671

Verbrauchsmaterialien können über den Xerox-Partner bestellt werden.

Bei der Bestellung müssen der Name des Unternehmens, die Produkt- und die Artikelnummer angegeben werden.

Nachfolgend kann die Telefonnummer des Xerox-Partners notiert werden:

Nr. _____

Tonerpatrone

Lebensdauer der Tonerpatrone

Die Lebensdauer einer Tonerpatrone hängt von der für jeden Druckauftrag verwendeten Tonermenge ab. Beim Drucken von gewöhnlichen Briefen mit einer Deckung von 5 % kann von einer Lebensdauer von ca. 8.000 Seiten ausgegangen werden (bzw. 4.000 Seiten bei der mitgelieferten Patrone). Die tatsächliche Anzahl der gedruckten Seiten hängt allerdings von der Druckdichte der auszugebenden Seiten ab. Die Tonerpatrone muss häufiger ausgewechselt werden, wenn viele Grafiken gedruckt werden.

Tonersparmodus

Die Lebensdauer einer Tonerpatrone kann mit Hilfe des *Tonersparmodus* verlängert werden. Im *Tonersparmodus* wird weniger Toner als unter Normalbedingungen verbraucht. Der Ausdruck ist heller und eignet sich beispielsweise für Entwürfe oder Probedrucke.



Detaillierte Informationen zur Einstellung des *Tonersparmodus* sind dem Abschnitt "Gerät einrichten" auf Seite 2-20 zu entnehmen.

Tonerpatrone ersetzen

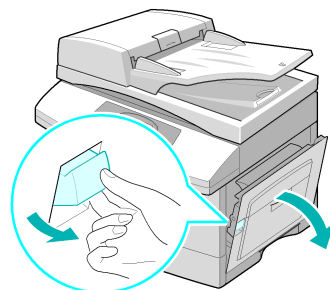
Ist der Toner nahezu aufgebraucht, sind weiße Streifen oder Verfärbungen auf dem Ausdruck zu erkennen. Auf dem *Display* wird die Meldung "Wenig Toner" angezeigt.

Wenn diese Meldung angezeigt wird, kann die Tonerpatrone herausgenommen und leicht geschüttelt werden. Dadurch wird der verbliebene Toner gelöst und die Qualität des Ausdrucks vorübergehend verbessert. Diese Maßnahme kann nur einmal durchgeführt werden. Danach muss die *Tonerpatrone* ausgewechselt werden.

1

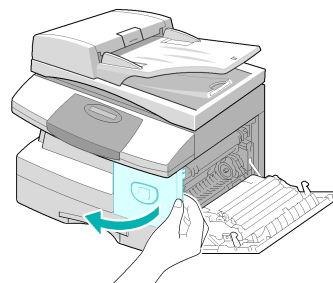
- Den Entriegelungshebel anheben, um die Seitenabdeckung zu öffnen.

VORSICHT: Vor dem Öffnen der vorderen Abdeckung muss immer zunächst die Seitenabdeckung geöffnet werden.



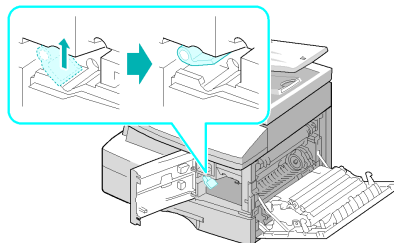
2

- Die vordere Abdeckung öffnen.



3

- Den Entriegelungshebel der Tonerpatrone anheben.



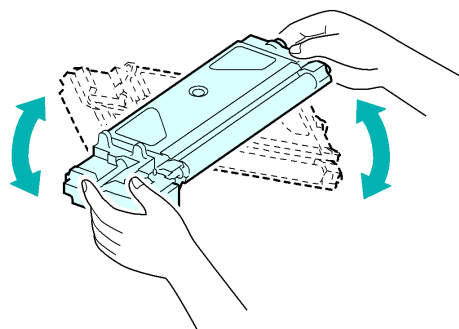
4

- Ist Toner auf die Kleidung gelangt, diesen mit einem trockenen Tuch abwischen. Die Kleidung anschließend mit kaltem Wasser waschen – durch heißes Wasser setzt sich der Toner in der Kleidung fest.

Toner innerhalb der Patrone verteilen:

- Tonerpatrone herausziehen und hin- und herschütteln, damit sich der Toner gleichmäßig verteilt.
- Tonerpatrone wieder einsetzen und den Entriegelungshebel nach unten drücken.
- Die vordere Abdeckung und die Seitenabdeckung schließen.
- Auf dem Display erscheint "Neues Tonermodul?". "Nein" auswählen und die Eingabetaste drücken.

Das Gerät ist wieder betriebsbereit.

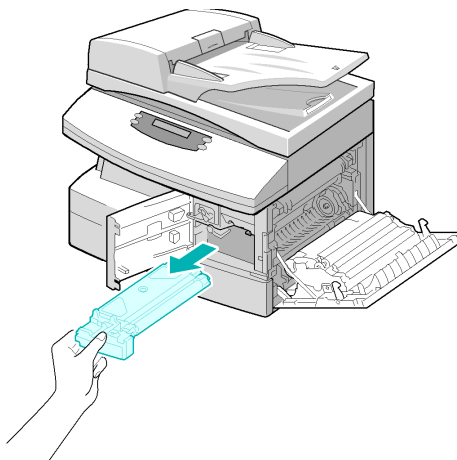


5

Neue Tonerpatrone einsetzen:

- Die neue Tonerpatrone waagerecht halten und vier bis fünf Mal hin und herschütteln.
- Die neue Patrone einschieben, bis sie hörbar einrastet.
- Den Entriegelungshebel der Tonerpatrone nach unten drücken, bis er einrastet.
- Die vordere Abdeckung und die Seitenabdeckung schließen.
- Auf dem Display erscheint "Neues Tonermodul?". "Ja" auswählen und die Eingabetaste drücken.

Das Gerät ist wieder betriebsbereit.

**Tonerstand niedrig**

Bei *Aktivierung* der *Tonermeldung* wird automatisch ein Fax an den Kundendienst oder den Xerox-Partner gesendet, wenn die Tonerpatrone ausgetauscht werden muss. Diese Funktion kann nur aktiviert werden, wenn die Faxnummer des Kundendienstes oder des Xerox-Partners im Gerät gespeichert ist.



Weitere Hinweise zur Einrichtung der Tonerstandsmeldung siehe Abschnitt "Systemwartung" auf Seite 8-10.

Trommeleinheit

Die *Trommeleinheit* muss ausgewechselt werden, wenn die Warnmeldung anzeigt, dass die Lebensdauer abgelaufen ist. Dies ist nach ungefähr 20.000 Kopien der Fall.

Die Trommeleinheit sollte gereinigt werden, wenn Streifen oder Flecken auf den Drucken zu sehen sind.



Detaillierte Informationen zur Reinigung der Trommeleinheit sind Abschnitt "Systemwartung" auf Seite 8-10 zu entnehmen.



VORSICHT: Die grüne Trommel nicht für längere Zeit Licht aussetzen. Die Trommel niemals direktem Sonnenlicht aussetzen und die Oberfläche der Trommel nicht berühren. Beschädigungen an der Trommel oder eine schlechte Qualität der Drucke könnte die Folge sein.

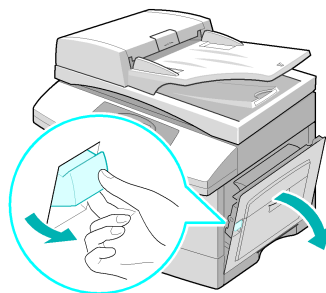
Trommeleinheit ersetzen

Mit einer Trommeleinheit können ca. 20.000 Kopien/Drucke angefertigt werden. Eine hohe Kopier- bzw. Druckziffer im Duplex-Modus vermindert die Gesamtlebensdauer einer Trommel. Wenn sich die Trommel dem Ende ihrer Lebensdauer nähert, wird die Meldung "Trommelwarnung" angezeigt. Danach können noch etwa 1.000 Kopien/Drucke angefertigt werden. Die Trommeleinheit sollte spätestens dann ersetzt werden, wenn sich die Kopier- bzw. Druckqualität verschlechtert.

1

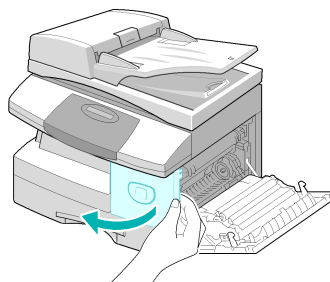
- Den Entriegelungshebel anheben, um die Seitenabdeckung zu öffnen.

VORSICHT: Vor dem Öffnen der vorderen Abdeckung muss immer zunächst die Seitenabdeckung geöffnet werden.



2

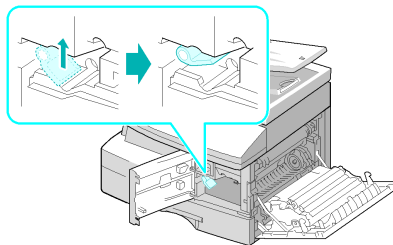
- Die vordere Abdeckung öffnen.



3

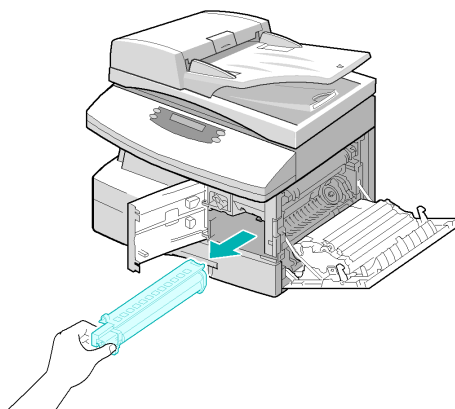
- Die Tonerpatrone muss entfernt werden, um die Trommeleinheit auswechseln zu können.

- Den Entriegelungshebel der Tonerpatrone anheben.



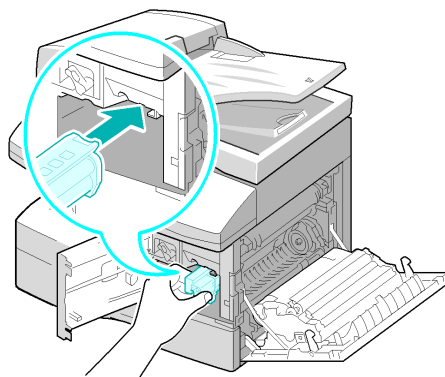
4

- Die Trommeleinheit herausziehen.



5

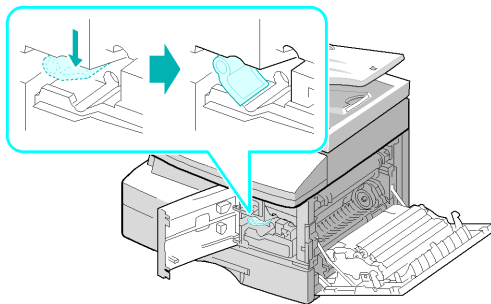
- Die neue Trommeleinheit auspacken und einschieben. Die Trommeloberfläche darf dabei nicht berührt werden.



6

- Tonerpatrone wieder einsetzen und den Entriegelungshebel nach unten drücken.
- Die vordere Abdeckung und die Seitenabdeckung schließen.
- Auf dem Display erscheint "Neue Trommel?". "Ja" wählen und die Eingabetaste drücken.

Das Gerät ist wieder betriebsbereit.



Der Zähler muss zurückgesetzt werden, da sonst möglicherweise die Meldung "Trommelwarnung" angezeigt wird, bevor die neue Trommel das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat. Weitere Hinweise zur Rückstellung des Zählers siehe Abschnitt "Systemwartung" auf Seite 8-10.

10 Fehlerbehebung

In diesem Kapitel wird erläutert, wie die Fehlerursache bei evtl. auftretenden Problemen zu ermitteln ist, wie aufgetretene Fehler behoben werden und wie ggf. der Kundendienst verständigt wird.

- Allgemeines10-2
- Störungsbeseitigung10-3
- Kundendienst.10-10
- Fehlermeldungen.10-11
- Problembeseitigung.10-14

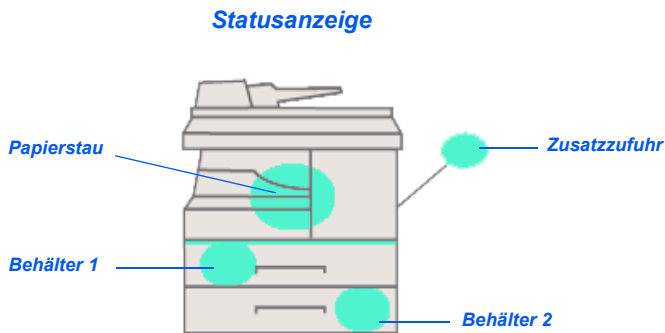
Allgemeines

Die Qualität der Ausgabe hängt von verschiedenen Faktoren und bestimmten Bedingungen ab. Um eine optimale Geräteleistung zu erzielen, die folgenden Richtlinien befolgen:

- Das Gerät nicht direktem Sonnenlicht aussetzen oder in der Nähe von Wärmequellen (wie z. B. Heizkörpern) aufstellen.
- Plötzliche Veränderungen hinsichtlich der Geräteumgebung vermeiden. Bei Auftreten von Umgebungsänderungen das Gerät zum Anpassen an die neue Betriebsumgebung für *mindestens zwei Stunden* nicht verwenden (die Dauer hängt vom Ausmaß der Veränderung ab).
- Routinewartungen, wie z. B. das Reinigen des *Vorlagenglases* und des *Steuerpults*, regelmäßig am Gerät ausführen.
- Stets die Papierführungen in den *Materialbehältern* an das Format des eingelegten Druckmaterials anpassen.
- Sicherstellen, dass Papier und Papierabfälle nicht den einwandfreien Betrieb des Geräts beeinträchtigen oder das Gerät verunreinigen.

Störungsbeseitigung

Bei Auftreten eines Fehlers die *Statusanzeige* am *Steuerpult* überprüfen. Der Problembereich wird durch eine rote blinkende *Lampe* kenntlich gemacht:



Vorlagenstaus

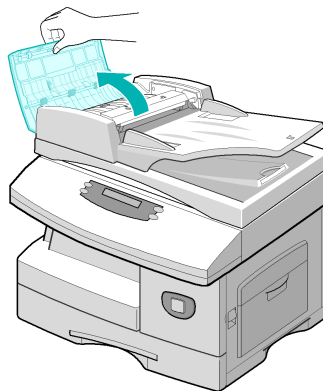
Tritt während des Einzugs einer Vorlage über den *Vorlageneinzug* ein Stau auf, wird die Meldung "Vorlagenstau" angezeigt und die *Vorlagenstaulampe* auf der *Statusanzeige* blinkt.

Im Folgenden wird das Beseitigen dreier Arten von Fehleinzügen über den *Vorlageneinzug* beschrieben.

Einzugsbereich

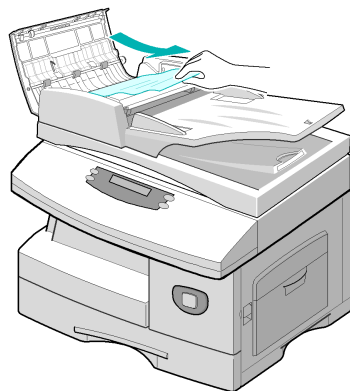
1

- Die obere Abdeckung des *Vorlageneinzugs* öffnen.



2

- Die Vorlage vorsichtig nach rechts aus dem *Vorlageneinzug* herausziehen.
- Die obere Abdeckung des *Vorlageneinzugs* schließen.
- Die Vorlage erneut in den *Vorlageneinzug* einlegen.

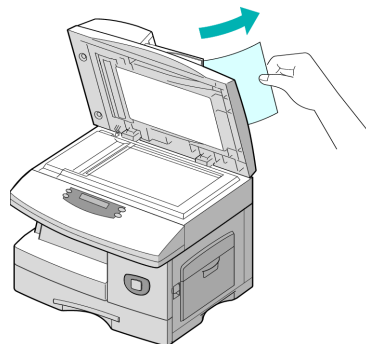


Ausgabebereich

1

- *Vorlageneinzug* anheben. Den Rädelpfopf drehen, um falsch eingezogene Vorlagen manuell aus dem Ausgabebereich zu entfernen.

Ist es nicht möglich, die gestauten Vorlagen zu entfernen, mit den Schritten unter *Zufuhrrollenbereich* fortfahren.

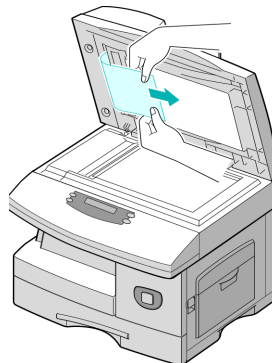
**2**

- *Vorlageneinzug* schließen und die Vorlagen erneut einlegen.

Zufuhrrollenbereich

1

- *Vorlageneinzug anheben.*
- Haltevorrichtung lösen und die fehleingezogenen Vorlagen mit beiden Händen aus dem Ausgabebereich herausziehen.

**2**

- *Vorlageneinzug schließen und die Vorlagen erneut einlegen.*

Papierstaus

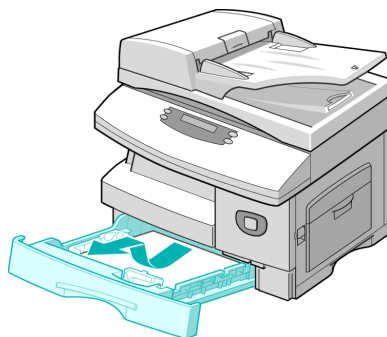
Bei Auftreten eines Papierstaus wird die Meldung "Papierstau" angezeigt und die *Staulampe* bzw. die *Behälterlampe* auf der *Statusanzeige* blinkt an der entsprechenden Stelle, um den Problembereich anzuzeigen. Zur Beseitigung von Papierstaus die folgenden Schritte ausführen. Das gestaute Papier behutsam und langsam herausziehen, damit das Papier nicht zerreißt.

Zufuhrbereich

Bei Staus im Zufuhrbereich erscheint die Meldung "Papierstau 0".

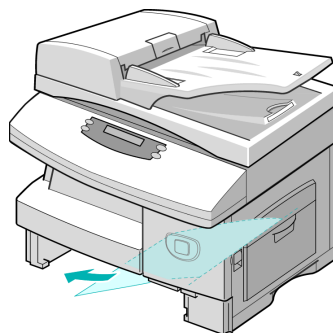
1

- Den *Materialbehälter* herausziehen.
- Bei voll ausgezogenem Behälter den vorderen Behälterteil leicht anheben, damit der Behälter freigegeben wird.



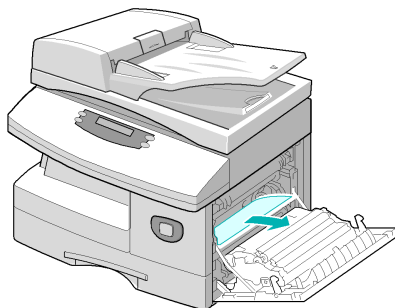
2

- Das gestaute Druckmaterial vorsichtig gerade herausziehen.
- Nach Beseitigen des Papiers die seitliche Abdeckung öffnen und schließen, damit die Meldung "Papierstau 0" gelöscht wird.



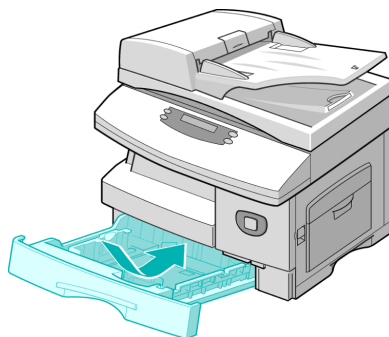
3

- Kann das Druckmaterial nicht ohne weiteres entfernt werden, den Entriegelungshebel herausziehen und die Seitenabdeckung öffnen.
- Das gestaute Papier in der angegebenen Richtung behutsam entfernen.



4

- Abdeckung schließen.
- Den Materialbehälter einsetzen. Den hinteren Teil absenken und die hintere Kante in die vorgesehene Führung einpassen. Anschließend den Behälter vollständig in das Gerät einschieben.



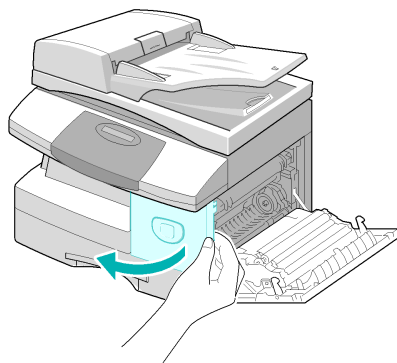
Ausgabebereich

Ist Papier im Ausgabebereich gestaut, wird die Meldung "Papierstau 2" angezeigt.

1

- Den *Entriegelungshebel* nach oben drücken, um die Seitenabdeckung zu öffnen.

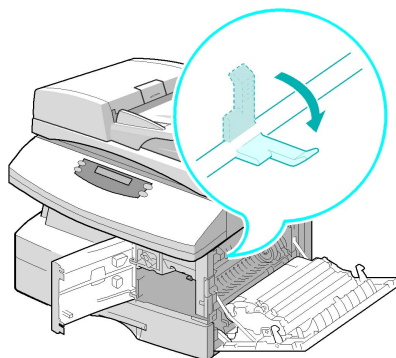
VORSICHT: Vor dem Öffnen der vorderen Abdeckung muss immer zunächst die Seitenabdeckung geöffnet werden.



- Die vordere Abdeckung öffnen.

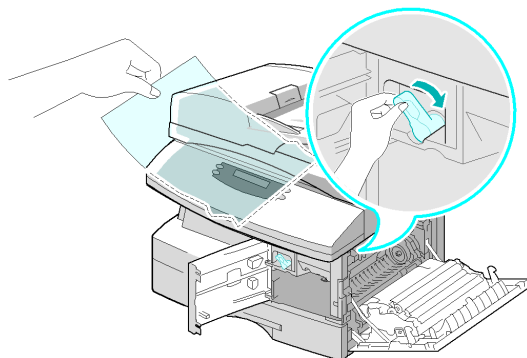
2

- Den *Fixiererhebel* wie gezeigt nach unten drücken. Das gestaute Papier wird dadurch aus der Fixiereinheit freigegeben.

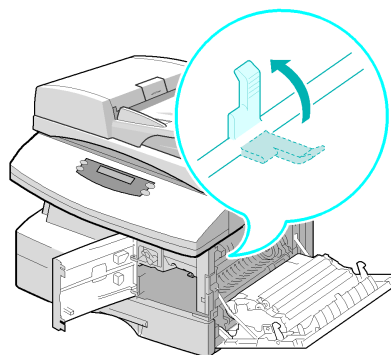


3

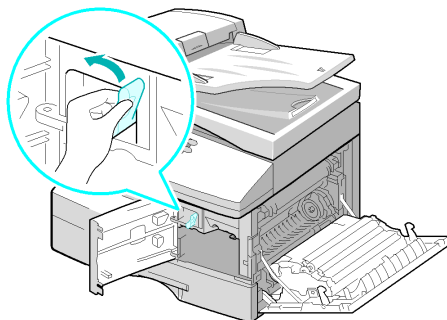
- Das Papier durch Drehen des *Entriegelungshebels* in Pfeilrichtung aus dem Ausgabebereich transportieren.
- Das Papier behutsam herausziehen.

**4**

- Den *Fixiererhebel* wieder nach oben drücken.

**5**

- Den *Entriegelungshebel* in die Ausgangsposition zurückstellen.
- Die vordere Abdeckung und die Seitenabdeckung schließen.

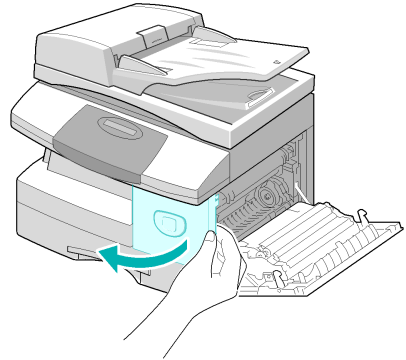


Duplexmodul

Tritt im *Duplexmodul* beim Vorlageneinzug ein Stau auf, wird die Meldung "Duplexerstau" angezeigt, und die *Vorlagenstauleuchte* auf der *Statusanzeige* blinkt.

1

- Den *Entriegelungshebel* nach oben drücken, um die Seitenabdeckung zu öffnen.
- Das gestaute Papier entfernen.



2

- Die Seitenabdeckung schließen.

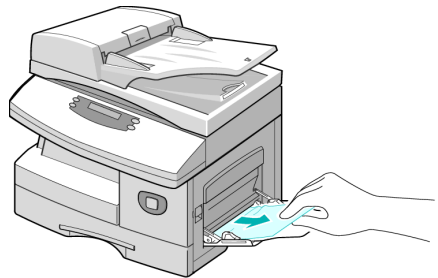
Zusatzzufuhr

Wird beim Drucken über die *Zusatzzufuhr* Druckmaterial gar nicht oder nicht richtig eingelegt, erscheint auf dem Display die Meldung "Stau in Zusatzzufuhr". Außerdem blinkt die *Zusatzzufuhrleuchte* auf der *Statusanzeige*.

Diese Meldung tritt u. U. auch dann auf, wenn das Druckmaterial nicht richtig im Gerät eingezogen wurde.

1

- Die *Zusatzzufuhr* öffnen und das Papier aus dem Gerät herausziehen.



Kundendienst

Kann ein Problem mit Hilfe der Anweisungen auf dem *Display* nicht behoben werden, die Tabellen zur Problembehandlung und Fehlerbehebung im nächsten Abschnitt durchgehen und ggf. Lösungsvorschläge befolgen.

Informationen und Tipps für die Installation und den Betrieb des Geräts stehen auf der Xerox-Website unter folgender Adresse zur Verfügung:

<http://www.xerox.com>

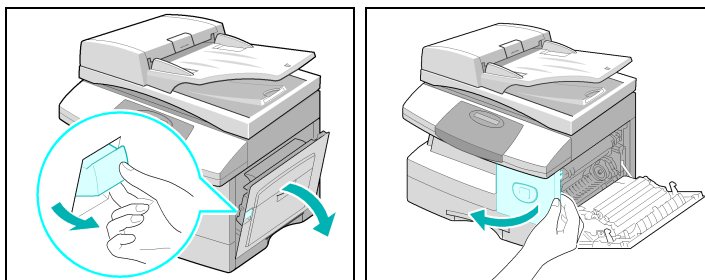
Besteht das Problem weiterhin, das *Xerox Welcome Centre* oder den Xerox-Partner verständigen. Die Seriennummer des Geräts sowie alle wichtigen Fehlercodes müssen dabei angegeben werden.



Informationen zum Auffinden der Seriennummer des Geräts siehe Abschnitt "Kundendienst" auf Seite 1-5.

Nr. _____

Zunächst die seitliche und danach die vordere Abdeckung öffnen. Die Seriennummer ist nun zu sehen. Die Seriennummer befindet sich direkt über dem *Tonermodul*.



Die Telefonnummer des *Xerox Welcome Centre* oder des Xerox-Partners wird bei der Einrichtung des Geräts angegeben. Die Telefonnummer kann nachfolgend notiert werden.

Telefonnummer des *Xerox Welcome Centre* bzw. des Xerox-Partners:

Nr. _____

Xerox US Welcome Center: 1-800-821-2797

Xerox Canada Welcome Center: 1-800-93-XEROX (1-800-939-3769)

Fehlermeldungen

Bei Auftreten einer ungewöhnlichen Situation am Gerät oder bei Ausführen eines fehlerhaften Vorgangs wird eine Fehlermeldung angezeigt, die über die Ursache des Problems Aufschluss gibt. Mit Hilfe der aufgeführten Maßnahmen in der folgenden Tabelle kann das Problem behoben werden.

DISPLAY	BEDEUTUNG	LÖSUNG
Abrufcodefehler	Es wurde ein falscher Abrufcode verwendet.	
Abruffehler	Das Faxgerät, das abgerufen werden soll, ist nicht bereit, die Abfrage zu beantworten. Bei der Einrichtung zum Abrufen anderer Geräte wurde ein falscher Abrufcode eingegeben.	Die Bedienungskraft der Gegenstelle sollte im Voraus benachrichtigt werden, dass das Gerät abgefragt wird, damit das Dokument an der Gegenstelle eingelegt ist. Den korrekten Abrufcode eingeben.
Duplexerstau	Beim <i>2-seitigen</i> Seitenaufdruck ist ein Papierstau aufgetreten.	Papierstau beseitigen. Anweisungen hierzu siehe Abschnitt " <i>Duplexmodul</i> " auf Seite 10-9.
Eingang voll	Im Ausgabefach hat sich zu viel Papier angesammelt.	Papier entfernen.
Fehler -ATM-Fixieranlage, Fehler -Offene Hitze, Temperaturfehler und Überhitzt	In der Fixiereinheit ist ein Problem aufgetreten.	Das Netzkabel abziehen und erneut einstecken. Besteht das Problem weiterhin, den Kundendienst verständigen.
Gruppe nicht verfügbar	Es wurde versucht, eine Gruppe zu wählen.	Vorgang erneut ausführen und die Empfangsnummer der Gruppen überprüfen.
Inkompatibel	Die Gegenstelle verfügt nicht über die benötigte Funktion.	
Kein Papier	Im Materialbehälter ist kein Papier vorhanden.	Papier in den <i>Materialbehälter</i> einlegen.
Kein Toner	Die <i>Tonerpatrone</i> ist leer. Das Gerät stellt den Betrieb ein.	Die Tonerpatrone ersetzen. Anweisungen hierzu siehe Abschnitt " <i>Tonerpatrone</i> " auf Seite 9-5.

DISPLAY	BEDEUTUNG	LÖSUNG
Keine Antwort	Die Gegenstelle reagiert nicht (mehrmalige Wahlwiederholversuche).	Erneut versuchen. Sicherstellen, dass die Gegenstelle richtig funktioniert.
Keine Entwicklerpatrone	Die Tonerpatrone ist nicht eingesetzt.	Tonerpatrone einsetzen. Anweisungen hierzu siehe Abschnitt <i>"Tonerpatrone"</i> auf Seite 9-5.
Keine Xerox-Tonerpatrone	Es wurde eine nicht von Xerox empfohlene Patrone verwendet.	Nur von Xerox empfohlene Patronen verwenden.
Kommunikationsfehler	Es liegt ein Datenübertragungsproblem vor.	Die Faxnachricht erneut senden.
Leitung belegt	Die Gegenstelle ist besetzt.	Erneut versuchen. Sicherstellen, dass die Gegenstelle richtig funktioniert.
Leistungsfehler	Das Gerät kann keine Verbindung zur Gegenstelle herstellen, bzw. die Verbindung wurde aufgrund einer Störung bei der Übertragung getrennt.	Erneut versuchen. Besteht das Problem weiterhin, mindestens eine Stunde warten, bis die Leitung frei ist und es dann erneut versuchen. Ggf. <i>ECM</i> -Modus einschalten. Anweisungen hierzu siehe Abschnitt <i>"Optionen zur Faxeinrichtung"</i> auf Seite 5-22.
LSU-Fehler	In der <i>Laserscaneinheit</i> (<i>LSU = Laser Scanning Unit</i>) ist ein Problem aufgetreten.	Gerät aus- und wieder einschalten. Anweisungen hierzu siehe Abschnitt <i>"Gerät einschalten"</i> ab Seite 2-16. Besteht das Problem weiterhin, den Kundendienst verständigen.
Nummer nicht zugeordnet	Der ausgewählten <i>Kurzwahl</i> ist keine Nummer zugewiesen.	
Papierstau 0	Papierstau im Zufuhrbereich.	Papierstau beseitigen. Anweisungen hierzu siehe Abschnitt <i>"Papierstaus"</i> auf Seite 10-6.
Papierstau 1	Papierstau im Fixierbereich.	Papierstau beseitigen. Anweisungen hierzu siehe Abschnitt <i>"Papierstaus"</i> auf Seite 10-6.
Papierstau 2	Papierstau im Ausgabebereich.	Papierstau beseitigen. Anweisungen hierzu siehe Abschnitt <i>"Papierstaus"</i> auf Seite 10-6.
Speicher voll	Der Gerätespeicher ist voll.	Entweder nicht mehr benötigte Dateien löschen, Vorgang nach Freigabe von Speicher erneut versuchen oder die Übertragung in mehrere Aufträge unterteilen.

DISPLAY	BEDEUTUNG	LÖSUNG
Speicher voll	Der Speicher ist voll.	Unnötige Dokumente löschen oder Dokumente senden, wenn wieder mehr Speicher zur Verfügung steht. Die Übertragung kann bei einem sehr großen Auftrag auch in mehrere Vorgänge aufgeteilt werden.
Stau in Zusatzzufuhr	Es wird kein Druckmaterial in der <i>Zusatzzufuhr</i> erkannt.	Seitliche Abdeckung öffnen und gestauten Papier entnehmen. Druckmaterial in die <i>Zusatzzufuhr</i> einlegen.
Stromausfall	Es fand keine Sicherung des Gerätespeichers statt.	
Trommel leer	Die Trommeleinheit ist leer.	Trommeleinheit ersetzen. Anweisungen hierzu siehe Abschnitt " <i>Trommeleinheit</i> " auf Seite 9-8.
Trommelwarnung	Die Lebensdauer der Trommeleinheit ist nahezu abgelaufen.	Eine neue Trommeleinheit erwerben. Die Trommeleinheit sollte spätestens dann ersetzt werden, wenn sich die Kopier- bzw. Druckqualität verschlechtert. In diesem Fall sind häufig dunkle Flecke am Papierrand zu sehen. Anweisungen hierzu siehe Abschnitt " <i>Trommeleinheit</i> " auf Seite 9-8.
Tür offen	Die Seitenabdeckung ist nicht eingerastet.	Die Seitenabdeckung vollständig schließen.
Vorgang nicht zugeordnet	Es liegt kein zu verarbeitender Auftrag vor.	
Vorlagenstau	Papierstau im <i>Vorlageneinzug</i> .	Papierstau beseitigen. Anweisungen hierzu siehe Abschnitt " <i>Vorlagenstaus</i> " auf Seite 10-3.
Wahlwiederholung?	Das Gerät wartet das programmierte Intervall zur automatischen Wahlwiederholung ab.	Die Taste "Start" drücken, um eine Wahlwiederholung sofort durchzuführen oder die Taste "Stopp" drücken, um die Wahlwiederholung abzubrechen.
Zu wenig Toner	Die Tonerpatrone ist nahezu leer.	Die Tonerpatrone herausnehmen und vorsichtig schütteln. Dadurch kann die Lebenszeit der Patrone ein wenig verlängert werden.

Problembeseitigung

In der folgenden Tabelle sind mögliche Fehler und die entsprechenden Behebungsmaßnahmen aufgeführt. Die beschriebenen Maßnahmen durchführen, bis das Problem behoben worden ist. Besteht das Problem weiterhin, den Kundendienst verständigen.

Kopierprobleme

PROBLEM	MAßNAHME
In der LCD-Anzeige wird nichts angezeigt.	Überprüfen, ob der Netzstecker des Geräts in eine Steckdose eingesteckt ist und ob die Steckdose stromführend ist. Sicherstellen, dass der <i>Netzschalter eingeschaltet ist</i> .
Kopien werden zu hell oder zu dunkel ausgegeben.	Bei hellen Vorlagen mit <i>Helligkeit</i> eine dunklere Einstellung wählen. Bei dunklen Vorlagen mit <i>Helligkeit</i> eine hellere Einstellung wählen.
Flecke, Linien oder andere Verunreinigungen auf den Kopien.	Sind Ungleichmäßigkeiten bereits auf der Vorlage vorhanden, mit Hilfe der Taste <i>Helligkeit</i> den Hintergrund der Kopien aufhellen bzw. abdunkeln. Befinden sich auf der Vorlage keine Ungleichmäßigkeiten, das <i>Vorlagenglas</i> und die Unterseite des <i>Vorlageneinzugs</i> reinigen. Entstehen Linien nur bei Verwendung des <i>Vorlageneinzugs</i> und nicht bei Einsatz des <i>Vorlagenglases</i> , das CVT-Scanfenster reinigen. Hartnäckige Flecken mit einem zerknüllten Stück Papier oder einem Plastikschaber entfernen. Anweisungen hierzu siehe Abschnitt " <i>Vorlagenglas und CVT-Scanfenster</i> " auf Seite 9-2. Besteht das Problem weiterhin, die <i>Trommeleinheit</i> reinigen. Weitere Informationen enthält der Abschnitt " <i>Systemwartung</i> " auf Seite 8-10.
Schriftbild auf den Kopien ist schief.	Sicherstellen, dass die Vorlage korrekt auf dem <i>Vorlagenglas</i> aufgelegt ist. Überprüfen, ob das Druckmaterial korrekt eingelegt ist.
Ausgabe von leeren Seiten.	Sicherstellen, dass die Vorlagen mit dem Schriftbild nach oben im <i>Vorlageneinzug</i> eingelegt bzw. mit dem Schriftbild nach unten auf den <i>Vorlagenglas</i> aufgelegt wurden.

PROBLEM	MAßNAHME
Das Druckbild lässt sich leicht von den Kopien abreiben.	<p>Das Papier aus dem Materialbehälter entfernen und durch Papier einer neuen Packung ersetzen.</p> <p>In Gebieten mit hoher Luftfeuchtigkeit das Papier nicht über einen längeren Zeitraum im Gerät lassen.</p>
Häufig auftretende Papierstaus.	<p>Den Papierstapel auffächern, wenden und wieder in den Materialbehälter einlegen. Das im Materialbehälter eingelegte Papier durch neues Papier ersetzen und die Papierführungen überprüfen und ggf. ausrichten.</p> <p>Sicherstellen, dass das eingelegte Druckmaterial dem Standardgewicht von 80 g/m² entspricht.</p> <p>Sicherstellen, dass nach Behebung eines Papierstaus alle Papierteile aus dem Gerät entfernt worden sind.</p>
Der Tonerverbrauch ist höher als erwartet, und die Meldung "Wenig Toner" wird angezeigt.	<p>Toner haftet möglicherweise in der Tonerpatrone. <i>Tonerpatrone</i> entnehmen. <i>Patrone</i> schütteln und auf die Oberseite klopfen (<i>Patrone</i> dabei über einen Abfallbehälter halten). Den freiliegenden Toner an der linken Seite der Patrone nicht berühren.</p>
Mit der Tonerpatrone konnten weniger Kopien als erwartet erstellt werden.	<p>Die Vorlagen bestehen aus Bildern, dunklen Flächen oder dicken Linien oder es handelt sich um Formulare oder eng bedruckte Vorlagen. Das Gerät wird häufig aus- und eingeschaltet. Der <i>Vorlageneinzug</i> wird beim Erstellen von Kopien nicht abgesenkt.</p>

Druckprobleme

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	MAßNAHME
Es können keine Drucke erstellt werden.	Das <i>parallele</i> IEEE-1284-Kabel oder das <i>USB</i> -Kabel ist nicht richtig angeschlossen.	Den Anschluss des Kabels überprüfen.
	Das <i>parallele</i> IEEE-1284-Kabel oder das <i>USB</i> -Kabel ist defekt.	Das Kabel mit einem funktionierenden Rechner oder Drucker testen. Ist das Drucken danach immer noch nicht möglich, das Kabel austauschen.
	Die Anschlusseinstellungen sind falsch.	Die Druckereinstellungen in der Windows- <i>Systemsteuerung</i> überprüfen und sicherstellen, dass der Druckauftrag an den richtigen Anschluss gesendet wird. (Beispiel: LPT1.)
	Die Tonerpatrone und die Trommeleinheit sind nicht richtig eingesetzt.	Sitz der Tonerpatrone und der Trommeleinheit überprüfen.
	Der Druckertreiber ist nicht richtig installiert.	Die Software erneut installieren.
	Es wird ein falsches <i>paralleles</i> Kabel verwendet.	Ein IEEE-1284-kompatibles <i>paralleles</i> Kabel verwenden.
Die Hälfte der ausgegebenen Seite ist leer.	Das Schriftbild ist zu komplex.	Die Auflösung von 600 dpi auf 300 dpi verringern. Mehr RAM im Rechner installieren.
	Die Seitenausrichtung ist falsch.	Die richtige Seitenausrichtung im Dialogfeld zur Einrichtung der Druckoptionen einstellen.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	MAßNAHME
Der Druckvorgang dauert zu lange.	Der Parallelanschluss des Rechners ist nicht für eine Hochgeschwindigkeitsübertragung eingerichtet.	Unterstützt der Rechner den ECP-Modus für den parallelen Anschluss, sollte dieser Modus aktiviert werden. Weitere Informationen zu <i>Einstellungen der Hochgeschwindigkeitsübertragung bei Druckern</i> können in der Dokumentation des Rechnerherstellers nachgeschlagen werden.
	Der Rechner verfügt nicht über genügend Arbeitsspeicher (RAM).	Mehr RAM im Rechner installieren.
	Der Druckauftrag ist zu groß.	Die Einstellung der Auflösung von 600 dpi auf 300 dpi verringern.
Vereinzelt blasse Bereiche im Druckbild.	Die Qualität des Druckmaterials ist nicht ausreichend.	Nur Druckmaterial verwenden, das für das Gerät zugelassen ist.
	Toner ist ungleichmäßig verteilt.	<i>Tonerpatrone</i> herausnehmen und zur gleichmäßigen Verteilung des verbliebenen Toners vorsichtig schütteln. Tonerpatrone anschließend wieder einsetzen.
Schwarze Flecken	Die Qualität des Druckmaterials ist nicht ausreichend.	Nur Druckmaterial verwenden, das für das Gerät zugelassen ist.
Zeichenbereiche fehlen	Das Papier ist zu trocken.	Einen anderen Papierstapel einlegen und den Druckvorgang wiederholen.
Vereinzelte Verunreinigungen	Das Papier ist zu feucht.	Einen anderen Papierstapel einlegen und den Druckvorgang wiederholen. Papier erst auspacken, wenn es verwendet werden soll, da es sonst zu viel Feuchtigkeit aus der Umgebungsluft aufnimmt.
	Drucken auf unebenen Oberflächen.	Beim Drucken auf Umschlägen das Drucklayout ändern, um ein Bedrucken der überlappenden Laschen auf der Rückseite eines Umschlags zu vermeiden.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	MAßNAHME
Zeichen fehlen	Das Papier ist zu feucht.	Einen anderen Papierstapel einlegen und den Druckvorgang wiederholen. Papier erst auspacken, wenn es verwendet werden soll, da es sonst zu viel Feuchtigkeit aus der Umgebungsluft aufnimmt.
Rückseite des Ausdrucks ist verunreinigt.	Die Übertragungsrolle ist verunreinigt.	Einige leere Blätter ausdrucken, um die Übertragungsrolle zu reinigen.
Falsche Schriftarten	TrueType-Schriftarten sind deaktiviert.	In der <i>Systemsteuerung</i> unter "Schriftarten" die TrueType-Schriftarten aktivieren.
Blasse Grafiken	Tonerpatrone ist fast leer.	<i>Tonerpatrone</i> herausnehmen und zur gleichmäßigen Verteilung des verbliebenen Toners vorsichtig schütteln. <i>Tonerpatrone</i> anschließend wieder einsetzen. Eine neue <i>Tonerpatrone</i> erwerben.

Fehlerbehebung bei Faxproblemen

PROBLEM	MAßNAHME
Vorlagen werden schräg eingezogen.	Sicherstellen, dass die <i>Vorlagenführungen</i> am Papier ausgerichtet sind. Überprüfen, ob die Vorlage den Geräterichtlinien entspricht und verwendet werden darf.
Die Vorlagen werden nicht auf dem Faxgerät des Empfängers gedruckt, obwohl sie gesendet wurden.	Sicherstellen, dass die Vorlagen mit dem Schriftbild nach oben im <i>Vorlageneinzug</i> eingelegt bzw. mit dem Schriftbild nach unten auf dem <i>Vorlagenglas</i> aufgelegt wurden.
Vorlagen werden nicht gesendet, obwohl alle Vorgänge wie beschrieben ausgeführt worden sind.	Überprüfen, ob das <i>Faxgerät</i> des Empfängers mit dem Xerox-Gerät kompatibel ist. Das Gerät unterstützt G3-Kommunikation, jedoch nicht G4-Kommunikation.

PROBLEM	MAßNAHME
Vorlagen werden nicht empfangen, obwohl die Starttaste gedrückt wurde.	<p>Vor dem Abheben des Hörers auf das Klingelzeichen warten.</p> <p>Den Hörer erst nach dem Drücken der Starttaste auflegen. Wird ein Anruf und der Empfang einer <i>Faxnachricht</i> durch Abnehmen des Hörers entgegengenommen, darf der Hörer erst aufgelegt werden, nachdem die Starttaste gedrückt und die Verbindung mit dem Gerät hergestellt wurde.</p> <p>Überprüfen, ob das Telefonkabel herausgezogen ist.</p> <p>Überprüfen, ob das Netzkabel aus der Steckdose herausgezogen wurde.</p> <p>Überprüfen, ob ein Problem am Faxgerät des Absenders aufgetreten ist.</p>
Es erfolgt keine Ausgabe.	<p>Sicherstellen, dass Papier eingelegt ist.</p> <p>Überprüfen, ob ein Papierstau aufgetreten ist.</p>
Die empfangene Vorlage wurde zu dunkel gedruckt, und es befinden sich schwarze Streifen auf dem Ausdruck.	<p>Beim Absender nachfragen, ob die gesendete Vorlage einwandfrei ist.</p> <p>Beim Absender nachfragen, ob ein Problem am <i>Faxgerät</i> des Absenders besteht, wie z. B. ein verunreinigtes Vorlagenglas oder eine verschmutzte Scanlampe.</p> <p>Tritt das Problem auch beim Kopieren auf, die Trommel reinigen. Weitere Informationen enthält der Abschnitt "<i>Systemwartung</i>" auf <i>Seite 8-10</i>.</p>
Papier wird zwar ausgegeben, ist jedoch unbedruckt.	<p>Sicherstellen, dass ausreichend Toner vorhanden ist.</p> <p>Überprüfen, ob die Vorlagen für den Scanvorgang korrekt am <i>Faxgerät</i> des Absenders aufgelegt wurden.</p>

11 Technische Daten

In diesem Kapitel sind die technischen Daten des Geräts aufgeführt.

- Einführung11-2
- Druckmodul11-3
- Faxmodul.....11-4
- Scan- und Kopiermodul.....11-5
- Allgemeine technische Daten11-6
- Druckmaterial11-7

Einführung

Das *Xerox WorkCentre 4118* wurde unter Beachtung strenger Sicherheitsbestimmungen, -vorschriften und -zulassungen entwickelt, welche die Betriebssicherheit sowie eine dauerhafte Funktion gewährleisten. Im vorliegenden Kapitel sind die technischen Daten des Geräts aufgeführt.

- Weitere Informationen sind im Internet unter www.xerox.com erhältlich.

Druckmodul

PARAMETER	BESCHREIBUNG
Emulation	PCL6
Auflösung	True Color 600 x 600 dpi, 1200 dpi
Druckgeschwindigkeit	17 S./Min. (A4) bzw. 18 S./Min. (Letter)
Effektive Druckbreite	208 mm bei Letter/Legal (216 x 356 mm) 202 mm bei A4

Faxmodul

PARAMETER	BESCHREIBUNG
Fernsprechnetz	G3 (öffentliches Fernsprechnetz)
Kommunikationsstandard	ITU G3, Super G3
Auflösung	Standard: 203 x 98 dpi Fein: 203 x 196 dpi Extrafein (Foto): 300 x 300 dpi Extrafein: 203 x 392 dpi Extrafein: 406 x 394 dpi Halbton (Fehlerstreuung)
Empfangsauflösung	203 x 98 dpi, 203 x 196 dpi, 300 x 300 dpi, 203 x 392 dpi, 406 x 394 dpi
Datencodierung	MH/MR/MMR/JBIG/JPEG (Farbübermittlung)
Maximale Modemgeschwindigkeit	33,6 KBit/Sek.
Übertragungsgeschwindigkeit	<3 Sekunden (Standardauflösung, MMR, 33,6 KBit/Sek.)
Faxspeicher	8 MB Empfang
Druckgeschwindigkeit	17 S./Min. (A4) bzw. 18 S./Min. (Letter)
Effektive Scanbreite	208 mm
Effektive Druckbreite	208 mm bei Letter bzw. Legal (216 x 356 mm) 202 mm bei A4
Vorlagenbreite und -gewicht	Vorlageneinzug: 176 – 216 mm 45 – 105 g/m ² Vorlagenglas: Max. Legal (216 x 356 mm)
Behälterfassungsvermögen	Behälter 1 & Behälter 2 (optional): je 550 Blatt à 80 g/m ² Zusatzzufuhr: 100 Blatt à 80 g/m ²
Vorlageneinzug	Vorlageneinzug: Max. 40 Blatt à 80 g/m ² Vorlagenglas: 1 Blatt

Scan- und Kopiermodul

PARAMETER	BESCHREIBUNG
Scanmethode	CCD, Flachbettscanner
Kopiergeschwindigkeit	17 A4- / 18 Letter-Kopien pro Minute
Scangeschwindigkeit	2,5 ms/Zeile (Schwarzweiß)
Scanauflösung	600 x 600 dpi (<i>Vorlagenglas</i>) 600 x 300 (<i>Vorlageneinzug</i>)
Scanmodus	TrueColor, 250 Graustufen, Schwarzweiß
Kopiermodus	Schwarzweiß
Effektive Scanbreite	208 mm
Maximale Vorlagenbreite	216 mm
Kopierauflagen	1 ~ 999
Verkleinerung und Vergrößerung	25 – 400 % in 1%-Schritten (über das <i>Vorlagenglas</i>) 25 – 100 % in 1%-Schritten (über den <i>Vorlageneinzug</i>)
Druckränder	Jeweils 4 mm auf allen Seiten
Erstseitenausgabe	Unter 10 Sekunden (Normalbetrieb) 35 Sekunden (Aufwärmzeit)

Allgemeine technische Daten

PARAMETER	BESCHREIBUNG
Behälterfassungsvermögen	Behälter 1 & Behälter 2 (optional): 550 Blatt à 80 g/m ² Zusatzzufuhr: 100 Blatt à 80 g/m ²
Ausgabefachkapazität	250 Blatt à 80 g/m ² , Schriftbild nach unten
Lebensdauer der Tonerpatrone	8.000 Seiten (4.000 Seiten bei der mitgelieferten Tonerpatrone) bei einer Deckung von 5 %
Lebensdauer der Trommel	20.000 Seiten (bei einer Deckung von 5 %)
Betriebsbedingungen	Temperatur: 10 – 32 °C (20 – 80 % Luftfeuchtigkeit)
Druckmaterial und -gewicht	Materialbehälter 1 & 2: A4, Letter, Folio, Legal (216 x 356 mm) 60 – 90 g/m ² Zusatzzufuhr: A6 bis Legal (216 x 356 mm) 60 – 160 g/m ² Duplexeinheit: A4, Letter, Folio, Legal (216 x 356 mm) 80 – 90 g/m ²
Vorlagenbreite und -gewicht	Vorlageneinzug: 176 – 216 mm 45 – 105 g/m ² Vorlagenglas: Max. Legal (216 x 356 mm)
Fassungsvermögen, Vorlageneinzug	40 Blatt à 80 g/m ²
Netzanschluss	220 - 240 VAC, 50/60 Hz 3 A 110 - 127 VAC (USA, Kanada), 50/60 Hz 6 A
Leistungsaufnahme	35 W (im Energiesparmodus) 115 W (im Bereitschaftsmodus) 430 W / 420 W (während des Betriebs)
Gewicht	32 kg (einschließlich <i>Trommel</i> und <i>Tonerpatrone</i>)
Abmessungen (B x T x H)	540 x 441 x 488 mm ohne Behälter 2 540 x 441 x 619 mm mit Behälter 2
Speicherkapazität	64 MB

Druckmaterial

PARAMETER	BESCHREIBUNG		
Verwendbare Druckmaterialien	<i>Normalpapier, Klarsichtfolien, Etiketten, Umschläge, Karton, Postkarten</i>		
Papierformate	<i>Materialarten</i>	<i>B x H (mm)</i>	<i>B x H (Zoll)</i>
	Letter	215,9 x 279	8,5 x 11
	Legal	215,9 x 355,6	8,5 x 14
	JIS B5	182 x 257	7,17 x 10,12
	A4	210 x 297	8,27 x 11,69
	Executive	184,2 x 266,7	7,25 x 10,5
	A5	148,5 x 210	5,85 x 8,27
	A6 (Karton)	105 x 148,5	4,13 x 5,85
	Postkarte 4 x 6	101,6 x 152,4	4 x 6
	HagaKi	100 x 148	3,94 x 5,83
	Umschlag 7-3/4	98,4 x 190,5	3,88 x 7,5
	Umschlag COM-10	105 x 241	4,12 x 9,5
	Umschlag DL	110 x 220	4,33 x 8,66
	Umschlag C5	162 x 229	6,38 x 9,02
	Benutzerdefiniert	98 x 148 bis 215,9 x 355,6	3,86 x 5,83 bis 8,5 x 14

PARAMETER	BESCHREIBUNG			
Zufuhr	<i>Zufuhr</i>	<i>Druckmaterial</i>	<i>Formate</i>	<i>Dicke</i>
	Behälter	Normalpapier	A4, Letter, Legal, Folio	60 – 90 g/m ²
	Zusatzzufuhr	Normalpapier, Umschläge, Klarsichtfolien, Etiketten, Karton	A4, A5, B5, A6, C5, DL, Letter, Legal, Folio, Executive, Monarch (7 3/4), COM10, Nr. 9, benutzerdefiniert	60 – 160 g/m ²
	Duplexeinheit	Normalpapier	A4, Letter, Folio, Legal	80 – 90 g/m ²

ⓘ B5 bezieht sich auf JIS und ISO
 Klarsichtfolienstärke: 150 µm
 Etikettenstärke: 140 µm

Index

Numerics

2-seitig
kopieren **3-8**

A

Abruf **5-12**
Abschalten **2-16**
Allgemeine Hinweise **1-3**
Allgemeine Probleme **10-2**
Anpassen
kopieren **3-7**
Anschalten **2-16**
Anschließen, Gerät **2-14**
Anschlüsse **2-14**
Auflage **3-5**
Auflösung **5-9**
faxen **5-9**
Auftragsstatus **5-5**
Auspacken des Geräts **2-2**
Ausschalten **2-16**
Auswählen von Papier **3-2**
Ausweiskopie
kopieren **3-10**
Automatisch unterdrücken
kopieren **3-12**
Automatische Behälterwahl **2-11, 3-2, 3-9, 4-5**

B

Behälter **4-2**
Benutzeroberfläche **2-9**
Bestimmungen **1-6**
Broschürenerstellung
kopieren **3-13**

Buchvorlage
kopieren **3-12**

C

ControlCentre **8-4**
ControlCentre ausführen **8-4**
ControlCentre verwenden **8-4**
Drucker (Registerkarte) **8-6**
Firmwareaktualisierung (Registerkarte) **8-5**
Installation **8-4**
PCL (Schaltfläche) **8-6**
Telefonbuch (Registerkarte) **8-5**
ControlCentre ausführen **8-4**
ControlCentre verwenden **8-4**
CVT-Scanfenster **9-2**

D

Deckblätter
kopieren **3-12**
Dokumente drucken **6-2**
Drucken **6-2**
Drucker (Registerkarte) **8-6**
Drucker (technische Daten) **11-3**
Druckmaterial (technische Daten) **11-7**
Druckmaterialdaten **4-9**
Druckprobleme **10-16**
Druckprobleme (Fehlerbehebung) **10-16**
Druckverfahren **6-2**

E

Einführung **1-2**
Einlegen, Papier **2-17**
Einrichten des Geräts **2-20, 2-21**

ControlCentre **8-4**
 Einschalten **2-16**
 Einstellen von Kopierfunktionen **3-4**
 Erste Schritte
 Kopiervorgang **3-2**
 Papier einlegen **4-2**
 Externe Anschlüsse **2-14**

F

Farbvorlage **5-9**
 faxen **5-9**
 kopieren **3-8**

Fax **5-9**
 Abruf **5-12**
 Faxweiterleitung **5-14**
 Helligkeit **5-8**
 Mailbox-Setup **5-15**
 Spartarif **5-10**
 Speicherfax **5-11**
 Stapelsenden **5-13**
 starten **5-5**
 Vertraulicher Empfang **5-13**
 Verzögerung **5-11**
 Vorlagenart **5-8**
 Vorrangig senden **5-12**

Fax (technische Daten) **11-4**
 Faxfunktionen **5-8**
 Faxnummer **5-4**
 Faxnummer eingeben **5-4**
 Faxprobleme **10-18**
 Faxprobleme (Fehlerbehebung) **10-18**
 Faxsendeverfahren **5-2**
 Faxweiterleitung **5-14**
 Fehlerbehebung **10-14**
 Allgemeine Probleme **10-2**
 Druckprobleme **10-16**
 Faxprobleme **10-18**
 Fehlerbehebung **10-14**
 Fehlerbehebung bei Kopierproblemen **10-14**
 LCD-Fehlermeldungen **10-11**
 Störungsbeseitigung **10-3**

Fehlerbehebung bei Kopierproblemen **10-14**
 Fehlermeldungen **10-11**
 Firmwareaktualisierung (Registerkarte) **8-5**
 Funktionen

Fax **5-8**

G

Gerät einrichten **2-20**
 ControlCentre **8-4**
 ControlCentre 5.0 installieren **8-4**
 Geräteüberblick **2-6**

H

Helligkeit
 faxen **5-8**
 kopieren **3-6**

I

Informationsquellen **1-4**
 Installation von Trommeleinheit und Tonerpatrone
 2-12
 Installieren der Software **2-24**
 Installieren von ControlCentre **8-4**

K

Kennwortschutz **8-7**
 aktivieren **8-7**
 Kennwort ändern **8-8**

Klarsichtfolien
 kopieren **3-13**

Klonen
 kopieren **3-7**

Komponenten, Position **2-7**
 Konventionen **1-3**
 Kopienanzahl **3-5**
 Kopienanzahl eingeben **3-5**
 Kopieren **3-6**
 2-seitig **3-8**
 Anpassen **3-7**
 Ausweiskopie **3-10**
 Automatisch unterdrücken **3-12**
 Broschürenerstellung **3-13**
 Buchvorlage **3-12**
 Deckblätter **3-12**
 Farbvorlage **3-8**
 Helligkeit **3-6**
 Klarsichtfolien **3-13**
 Klonen **3-7**

- Mehrfachnutzen **3-13**
- Papierzufuhr **3-9**
- Randausblendung **3-11**
- Randverschiebung **3-11**
- Sortiert **3-8**
- Verkleinern/Vergrößern **3-7**
- Vorlagenart **3-8**
- Kopierfunktionen **3-6**
- Kopiermodus **3-2**
- Kopiermodus aktivieren **3-2**
- Kopieroptionen einstellen **3-4**
- Kopierprobleme (Fehlerbehebung) **10-14**
- Kopiervorgang **3-2**
 - starten **3-5**
- Kundendienst **1-5**
- Kundendienst rufen **1-5**

L

- Laden, Papier **2-17**
- LCD-Fehlermeldungen **10-11**
- Lebensdauer (Tonerpatrone) **9-5**
- Lokaler Anschluss
 - Testdruck **2-32**
 - Testscan **2-32**

M

- Mailbox **5-17**
- Mailbox-Setup **5-15**
- Manuelle Gruppenwahl **5-7**
- Manuelles Wählen **5-7**
- Materialarten **4-9**
- Mehrfachnutzen
 - kopieren **3-13**
- Modelle **1-2**
- Modelle und Zubehör **2-6**

O

- Optionen zur Einrichtung des Geräts **2-21**
- Optionen zur Faxeinrichtung **5-22**

P

- Papier auswählen **3-2**
- Papier einlegen **2-17, 4-2**
 - Behälter **4-2**

- Materialarten **4-9**
- Vorbereitung **4-2**
- Zusatzzufuhr **4-5**
- Papier einlegen (Vorbereitung) **4-2**
- Papierzufuhr
 - automatische Behälterwahl **2-11, 3-2, 3-9, 4-5**
 - Behälter **4-2**
 - kopieren **3-9**
 - Materialarten **4-9**
 - Papier einlegen **4-2**
 - Vorbereitung **4-2**
 - Zusatzzufuhr **4-5**
- PCL (Schaltfläche) **8-6**
- Position der Komponenten **2-7**
- Problembeseitigung **10-14**
- Probleme
 - allgemein **10-2**
 - Störungsbeseitigung **10-3**

R

- Randausblendung
 - kopieren **3-11**
- Randverschiebung
 - kopieren **3-11**
- Reinigen **9-2**
 - Geräteoberflächen **9-3**
 - Steuerpult und Display **9-3**
 - Vorlagenglas und CVT-Scanfenster **9-2**
- Reinigen der Trommel **8-12**

S

- Scannen
 - Abbrechen eines Scanvorgangs **7-7**
 - TWAIN **7-3**
 - WIA-Treiber **7-6**
- Scanner und Kopierer (technische Daten) **11-5**
- Scanverfahren **7-3**
- Scanvorgang abbrechen **7-7**
- Senden von Faxen **5-2**
- Seriennummer **1-5, 8-10**
- Sicherheitshinweise **1-6**
- Softwareinstallation **2-24**
- Sortiert
 - kopieren **3-8**

Spartarif **5-10**
 Speicher leeren **8-9**
 Speicherfax **5-11**
 Spezifikationen, Druckmaterial **4-9**
 Stapelsenden **5-13**
 Start **3-5, 5-5**
 Starttaste drücken **3-5, 5-5**
 Statusanzeige
 automatische Behälterwahl **2-11**
 Steuerpult, Überblick **2-9**
 Störungsbeseitigung **10-3**
 System einrichten
 Installieren von ControlCentre **8-4**
 Systemanforderungen
 Windows **2-25**
 Systemverwaltung
 Kennwortschutz **8-7**
 Speicher leeren **8-9**
 Systemwartung **8-10**
 Systemwartung
 Neue Trommel **8-11**
 Seriennummer ablesen **8-10**
 Tonerwarnung **8-11**
 Trommelreinigung **8-12**
 Zähler **8-12**

T

Technische Daten
 allgemein **11-6**
 Drucker **11-3**
 Druckmaterial **11-7**
 Fax **11-4**
 Scanner und Kopierer **11-5**
 Technische Daten, allgemein **11-6**
 Telefonbuch (Registerkarte) **8-5**
 Tonerpatrone **9-5**
 Lebensdauer **9-5**
 Tonerpatrone ersetzen **9-5, 9-7**
 Tonersparmodus **9-5**
 Tonerstand niedrig **9-7**
 Tonerpatrone einsetzen **2-12**
 Tonerpatrone ersetzen **9-5, 9-7**
 Tonersparmodus **9-5**
 Tonerstand niedrig **9-7**
 Tonerstand niedrig (Tonermeldung) **8-11, 9-7**

Trommel austauschen **8-11**
 Trommeleinheit **9-8**
 Trommeleinheit ersetzen **9-8**
 Trommeleinheit einsetzen **2-12**
 Trommeleinheit ersetzen **9-8**
 Trommelreinigung **8-12**
 TWAIN **7-3**

U

Überblick über das Steuerpult **2-9**

V

Verbrauchsmaterialien **9-5**
 Tonerpatrone **9-5**
 Trommeleinheit **9-8**
 Verbrauchsmaterialien bestellen **9-4**
 Verkleinern/Vergrößern
 kopieren **3-7**
 Vertraulicher Empfang **5-13**
 Verzögerung **5-11**
 Vorlagen einlegen **3-3, 3-4, 5-2, 5-3, 7-3, 7-4**
 Vorlagenart
 faxen **5-8**
 kopieren **3-8**
 Vorlageneinzug **3-3, 5-2, 7-3**
 Vorlageneinzug verwenden **3-3, 5-2, 7-3**
 Vorlagenglas **3-4, 5-3, 7-4**
 reinigen **9-2**
 Vorlagenglas verwenden **3-4, 5-3, 7-4**
 Vorrangig senden **5-12**

W

Wählen über den Ziffernblock **5-6**
 Wahlverfahren
 Manuelle Gruppenwahl **5-7**
 Manuelles Wählen **5-7**
 Wählen über den Ziffernblock **5-6**
 Wahlwiederholung **5-7**
 Wahlwiederholung **5-7**
 Weitere Informationsquellen **1-4**
 Welcome Centre **1-5**
 Kanada **1-5, 10-10**
 USA **1-5, 10-10**
 WIA-Treiber **7-6**

X

Xerox Welcome Centre **1-5**

Xerox-Website **1-5**

Z

Zähler **8-12**

Zubehör **2-6**

Zusatzzufuhr **4-5**

